25/28 april 1887

85
1887
Apr. 25
Cotte

Die

reichhaltigen Sammlungen

von

Gemälden, Handzeichnungen und Kunstsachen

aus dem Nachlasse der Herren

Baumeister JOH. JAK. CLAASEN in Cöln,

Musikdirector Dr. FERDINAND VON HILLER in Cöln,

Academiedirector AUG. DE WILDE in St. Nicolas

und Anderer.

Versteigerung zu Köln

den 25. bis 28. April 1887

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)

grosse Sandkaul 10—12.

KÖLN 1887.

Druck von J. S. Steven, Köln, Brüderstr. 13.

Die Sammlungen

von

Gemälden, Handzeichnungen und Kunstsachen

aus dem Nachlasse der Herren

Baumeister JOH. JAK. CLAASEN in Cöln,
Musikdirector Dr. FERDINAND VON HILLER in Cöln,
Academiedirector AUG. DE WILDE in St. Nicolas

und Anderer.

No. 22

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

Catalog der Sammlungen

von

Gemälden, Handzeichnungen und Kunstsachen

aus dem Nachlasse der Herren

Baumeister JOH. JAK. CLAASEN in Cöln,
Musikdirector Dr. FERDINAND VON HILLER in Cöln,
Academiedirector AUG. DE WILDE in St. Nicolas

und Anderer.

I. Abtheilung:

Oelgemälde älterer und neuerer Meister, Zeichnungen und Aquarellen moderner Meister.

II. Abtheilung:

Töpfereien, Porzellan, Arbeiten in Glas, Arbeiten in Elfenbein und Email, Arbeiten in Metall, Uhren, Miniaturen etc. Arbeiten in Stein, Perlmutter etc. Textil-Arbeiten, Arbeiten in Holz, Waffen etc. etc.

Versteigerung zu Köln

den 25. bis 28. April 1887

durch

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)

im Auctionslocale, grosse Sandkaul 10—12.

Verkaufsordnung und Bedingungen siehe umstehend.

KÖLN 1887.

Druck von J. S. Steven, Köln, Brüderstr. 13.

Verkaufs-Ordnung.

Montag den 25. April 1887, Nachmittags 3 Uhr:

I. Abtheilung: Gemälde Nr. 1—80.

Dienstag den 26. April 1887, Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:

I. Abtheilung: Gemälde, Zeichnungen und Aquarelle Nr. 81—Schluss.

Mittwoch den 27. April 1887, Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:

II. Abtheilung: Kunst-Gegenstände Nr. 1—310.

Donnerstag den 28. April 1887, Vormittags 9½ Uhr und Nachmittags 3 Uhr:

II. Abtheilung: Kunst-Gegenstände Nr. 311—Schluss.

Bedingungen.

Die Sammlungen sind Samstag den 23. April und Sonntag den 24. April incl. Morgens von 9—12 und Nachmittags von 2—6 Uhr in dem Auktionslokale (grosse Sandkaul 10 und 12) in Köln zur Besichtigung ausgestellt.

Um die Räume, in denen die Sammlungen ausgestellt, nicht zu überfüllen, werden durch den Unterzeichneten auf persönliche oder schriftliche Meldungen Entrittskarten ausgegeben und ist nur **den damit und mit Catalogen versehenen Personen** die Besichtigung der Gegenstände und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf findet gegen **baare Zahlung** statt, und ist wenigstens eine ausreichende à Conto-Zahlung, die bei der Auctionskasse deponirt wird, unerlässliche Bedingung. Ausserdem hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von **zehn Procent** per Nro. ausser dem Steigpreise zu entrichten.

Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden, und kann nach geschehenem Zuschlage keine Reklamation berücksichtigt werden.

Der unterzeichnete Auktionator hält sich das Recht vor, Nummern zusammen zu stellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem proklamirt, um jedem Theile auf die unpartheiischste Weise zu begegnen.

Die Gegenstände müssen längstens nach jeder beendigten Vacation in Empfang genommen werden; die Aufbewahrung bis

zur Abnahme geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Vorstände öffentlicher Institute, sowie Privat-Sammler, die der Auction nicht persönlich beiwohnen können, dürfen sich vertrauensvoll mit ihren Aufträgen an den Unterzeichneten wenden, und wird er dieselben, wie er dies seit vielen Jahren gewohnt ist, pünktlich und nach bestem Ermessen im Interesse der Herren Auftraggeber erledigen. Den Aufträgen ist eine Anweisung auf hiesige Banquiers oder eine baare Zahlung oder sonstige Garantie beizufügen; **Versendung der erworbenen Gegenstände geschieht auf Kosten und Gefahr der Ansteigerer.**

KÖLN, im April 1887.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

I. Abtheilung:

Gemälde, Handzeichnungen und Aquarelle.

Andreas Achenbach

(Düsseldorf).

1 **Landschaft bei Gewittersturm.**

Links auf einem breiten Hohlwege mehrere Figuren und Vieh; rechts Haus an einem Wasser.

Skizzenhaft behandeltes Bildchen. Unten links bezeichnet: A. A. 72.
Holz. Höhe 15½, Breite 25 Cent.

Alexander Adriaanssen

geb. zu Antwerpen 1625.

2 **Stillleben.**

Auf und neben einem Tische stehen und liegen eng gruppirt Korb mit todtem Geflügel, Ruthe mit Koppeln von Finken und kleineren Vögeln, Feldhuhn, Auerhuhn, Schale mit Fischen, Artischocken, Pfirsiche etc. Rechts klettert eine Katze am Tische herauf.

Reiche Composition. Unten rechts die Signatur: Alex. Adriaenssen fe.
Holz. Höhe 60, Breite 96 Cent.

Willem van der Aelst

geb. zu Delft 1643; † zu Amsterdam 1679.

3 **Stillleben.**

Auf einem mit grüner Decke belegten Tische liegen Trauben, Birnen, Pfirsiche und anderes Obst um eine Glasvase, in der ein Rosenzweig.

Links auf der Decke die nicht ganz deutliche Signatur.
Holz. Höhe 68, Breite 57 Cent.

Balthasar van der Ast

thätig zu Utrecht und Delft etwa 1610; † zu Delft nach 1650.

4 **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel steht ein prächtiger, von Faltern umschwärmter Blumenstrauss — Rosen, Tulpen, Nelken etc. — in einem Römerglase, zu dessen Seiten mehrere Muscheln liegen.

Unten rechts auf einem Zettel die Jahreszahl 1616.
Holz. Höhe 46, Breite 34 Cent.

Hendrik Avercamp, gen. der Stomme van Kampen

geb. zu Kampen um 1590; † daselbst wahrscheinlich vor 1660.

5 **Winterlandschaft.**

Auf dem Eise eines zugefrorenen Kanals, auf dessen beider-

seitigen Ufern die Häuser einer Stadt liegen, vergnügen sich zahlreiche Schlittschuhläufer. Auf dem breiten Wege rechts mehrere Figuren, dabei ein ausrufender Knabe.

Helle klare Färbung. Unten links das Monogramm.
Holz. Höhe 28, Breite 39 Cent.

Ludolf Bakhuisen

geb. zu Emden 1631; † zu Amsterdam 1708.

6 **Marine.**

Bewegte See bei heranziehendem Gewitter; mehrere grössere Segelschiffe auf derselben; ein Fischerboot kämpft mit einer hochgehenden Welle. Im fernsten Hintergrunde das Gestade mit einer Stadt.

Schöner Silberton. Auf dem Boote bezeichnet: L. Backhuysen 1696.
Leinwand. Höhe 48, Breite 63 Cent.

Giov. Francesco Barbieri, gen. Guercino da Cento

geb. zu Cento 1590; † zu Bologna 1666.

7 **Die Gefangennehmung Christi.**

Gruppe von 7 Halbfiguren und angeblich Skizze zu dem im Vatikan in Rom befindlichen Gemälde, von welchem ein Kupferstich beiliegt.

Cedernholz. Höhe 54, Breite 72 Cent.

B. van Bassen.

seltener Meister, blühte im Anfange des XVII. Jahrh.

8 **Grosses Architecturstück.**

Das Innere einer Synagoge mit hoher, von reichen Säulen getragener Mittelhalle, mehreren Seitenschiffen und Emporen mit Balustraden. Als Staffage im Vorgrunde Christus und die Ehebrecherin, in einer grossen Composition von zahlreichen, interessanten, charakteristischen Figuren.

Prächtiges Galleriebild von mächtiger Wirkung.
Leinwand. Höhe 130, Breite 178 Cent.

Jacob Becker

(Frankfurt a. M.).

9 **Portrait der Mina Wesendonck.**

Brustbild im Profil nach links. Skizze.

Holz. Höhe 14½, Breite 11½ Cent.

Jan van Beers.

(Paris).

10 **Portrait.**

Brustbild eines jungen Mädchens in Balltoilette, das blonde Haar mit Blumen durchflochten.

Unten mit dem vollen Namen bezeichnet.
Holz. Höhe 27½, Breite 23 Cent.

No. 8

Phototypie B. Kühlen, M.-Gladbach

Jan van Beers.

(Paris).

11 **Orientalin.**

Brustbild eines jugendlichen Mädchens in reichem bunten Costüme.

Unten rechts mit dem vollen Namen bezeichnet. Oval.
Holz. Höhe 27, Breite 21 Cent.

Abraham van Beijeren

geb. im Haag 1620; thätig im Haag und in Delft.

12 **Fischstück.**

Auf einem Tische liegen vor kupfernen Kesseln und Kasserollen gruppirt, grössere und kleinere Stücke von zerlegten Fischen, dabei mehrere Citronen, Hammelskopf etc.

Vorzügliches Bild. Unten links bezeichnet: A. v. B. f.
Holz. Höhe 55, Breite 85 Cent.

Justus van Bentum

geb. zu Leyden; † 1627.

13 **Männliche und weibliche Halbfigur.**

Mit Lichteffect, der durch den Schein einer Kerze bewirkt wird.

Holz. Höhe eines Jeden 38, Breite 32 Cent. 2 Stück.

Dirk van Bergen (Manier).

14 **Landschaft mit Vieh.**

Holz. Höhe 23, Breite 18 Cent.

Johann Georg Bergmüller

geb. zu Dirkheim 1688; † zu Augsburg 1762.

15 **Die Steinigung des hl. Stephanus.**

Figurenreiche Composition im Vorgrunde einer Seelandschaft.

Leinwand. Höhe 129, Breite 97 Cent.

16 **Der hl. Karl Borromäus besucht die Pestkranken.**

Gegenstück zum Vorigen.
Leinwand. Gleiche Grösse.

17 **Anbetung der hl. drei Könige.**

Leinwand. Höhe 154, Breite 116 Cent.

Pieter Boel

geb. zu Antwerpen 1625; † 1680.

18 **Löwenjagd.**

Im Vorgrunde einer Landschaft macht ein von sechs Hunden gehetzter Löwe einen gewaltigen Satz.

Leinwand. Höhe 100, Breite 133 Cent. Beiliegend Kupferstich von Vorstermann.

Ferdinand Bol

geb. zu Dordrecht angeblich 1611; † zu Amsterdam 1680.

19 **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Geistlichen en face, mit langem Lockenhaar und spärlichem Schnurr- und Knebelbart; er trägt ein schwarzes Gewand, über welches ein Halskragen herausschaut.

Rechts oben ein Wappen, in der Mitte die Aufschrift: FD (verbunden) Bol fecit ao 1653.

Leinwand. Höhe 76, Breite 65 Cent.

Andries Both

geb. zu Utrecht um 1609; † zu Venedig 1650.

20 **Italienische Landschaft bei Abendbeleuchtung.**

Links zieht sich eine Hügelhöhe mit hohen Bäumen, Ruinen etc.; am Fusse derselben ruhen auf freiem Platze mehrere Jäger, einer zu Pferde. Rechts weite, vom Gebirge begrenzte Fernsicht.

Unten links bezeichnet: A. Both 1638.

Leinwand. Höhe 60, Breite 86 Cent.

Augustin Braun

Kölner Meister aus dem Ende des XVI. Jahrh.

21 **Die Anbetung der hl. drei Könige.**

In dem Stalle bringen die hl. drei Könige dem auf dem Schoosse der Maria sitzenden Jesukinde ihre Huldigungen dar. Im Vorgrunde rechts eine Nonne als Donatrix.

Auf der Rückseite, grau in grau gemalt, Madonna, die Verkündigung des Engels empfangend.

Holz. Höhe 115, Breite 78 Cent.

Adriaen Brouwer

geb. zu Oudenarde 1605; † zu Antwerpen 1638.

22 **Bauernstück.**

In einer Stube, von deren Decke ein grosser Vogelkorb herunter hängt, sitzen rechts drei Bauern; der mittlere spielt die Geige, der rechts nachlässig da sitzende zündet seine Pfeife an, während der links sitzende sein Thonpfeifchen stopft; hinter der Gruppe der Wirth. Links etwas zurück sitzen zwei Männer beim Kartenspiel, dem ein Dritter, die Pfeife rauchend, zuschaut. Auf dem Boden herum liegen Reste der Mahlzeit, Gefässe etc.

Vorzüglich schönes Bild von prächtiger Composition und schönem Goldton. Auf einer Tonne im Vorgrunde links bezeichnet: Ad. B. f.

Holz. Höhe 62, Breite 54 Cent.

23 **Musicirende Bauern.**

In einer Schenke sitzen fünf Bauern und eine Frau um einen Tisch, zum Spiele eines Flötenbläsers singend. Im Hintergrunde ein die Wirthin umarmender Alter.

Humoristische Composition.

Holz. Höhe 32, Breite 39 Cent.

Jan Brueghel, gen. Sammetbrueghel

geb. zu Brüssel 1568; † zu Antwerpen 1625.

24 **Flusslandschaft.**

Links schlängelt sich ein Fluss, auf dessen linkem Ufer ausgedehnte Kirchenarchitekturen hinter Buschwerk hervorschauen. Das breite Ufer rechts, in dessen Vorgrunde eine Gruppe hoher Bäume, ist von Figuren, Karren, Reitern etc. belebt.

Freundliches, klares Bildchen.

Holz. Höhe 21, Breite 26 Cent.

25 **Blumenstück.**

Auf einem Marmorgesims steht ein Glasväschen mit einem Strausse grosser Blumen.

Holz. Höhe 46, Breite 35 Cent.

26 **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel steht zwischen Kirschen und anderm Obst eine sculptirte Vase, in der ein farbenprächtiges, grosses Blumenbouquet.

Holz. Höhe 66, Breite 47 Cent.

27 **Madonna, das Jesukind anbetend.**

Holz. Höhe 14, Breite 10½ Cent.

Jan Brueghel, gen. Sammetbrueghel

geb. zu Brüssel 1568; † zu Antwerpen 1625

und

Hendrik van Balen

geb. zu Antwerpen 1575; † daselbst 1632.

28 **Das Urtheil des Paris.**

Die Darstellung in der bekannten Weise, im Vorgrunde einer Waldlandschaft.

Kupfer. Höhe 27, Breite 38 Cent.

Pieter Brueghel, gen. Höllen-Brueghel

geb zu Brüssel 1564; † zu Antwerpen 1637/38.

29 **Vier Fabeln des Aesop.**

Allegorische Figurendarstellungen vor theils reichen landschaftlichen Hintergründen. Vier vorzügliche, in einem Rahmen vereinigte runde Bilder.

Holz. Diam. eines Jeden 17½ Cent.

Charles Le Brun

geb. zu Paris 1619; † daselbst 1690.

30 **Rückkehr der Diana von der Jagd.**

Im Vorgrunde einer Waldlandschaft steht unter einem

Baldachin, über dem mehrere Amoretten schweben, Diana, fast entkleidet, mit zwei Gefährtinnen. Links liegen die Jagdbeute und die Jagdgeräthe auf dem Boden; rechts kniet eine Amorette mit mehreren Hunden.

Holz. Höhe 114, Breite 84 Cent.

Dirk Camphuysen

geb. zu Gorckum 1586; † 1626.

31 **Landschaft mit Vieh.**

Weit ausgedehnte Hügellandschaft, in deren Vorgrunde rechts eine Hütte; links treibt ein Hirte eine Heerde von Kühen, Schafen und Ziegen.

Holz. Höhe 65, Breite 90 Cent.

Antonio Canal gen. Canaletto

geb. zu Venedig 1697; † daselbst 1768.

32 **Ansicht von Venedig.**

Das den Mittelgrund einnehmende Wasser ist belebt von zahllosen, theils stark bemannten Booten und Gondeln.

Sehr schönes Bild.

Leinwand. Höhe 60, Breite 97 Cent.

Jan van de Capelle

geb. zu Amsterdam. Thätig von 1650 bis 1680.

33 **Kanallandschaft.**

Den ganzen Vor- und Mittelgrund des Bildes nimmt ein ruhiges Wasser ein, auf dem mehrere Segelboote und besetzte Kähne; den fernsten Hintergrund begrenzt ein Landstreifen, auf dem Kirche, Windmühle etc.

Schöner Silberton.

Holz. Höhe 21, Breite 31 Cent.

J. Casteels

† 1749.

34 **Blumenstück.**

Auf einem Steingesims steht eine reich ornamentirte Vase mit einem grossen Strausse prächtiger Blumen.

Auf dem Sockel links bezeichnet: J. Casteels.

Leinwand. Höhe 85, Breite 69 Cent.

35 **Blumenstück.**

Aehnliche Composition.

Leinwand. Gleiche Grösse.

A. Coorte

Maler aus dem Ende des XVII. Jahrhunderts.

36 **Stillleben.**

Auf einem Tische liegen in hübscher Gruppirung grössere und kleinere Muscheln, Blumen und Früchte, umschwärmt von Käfern und Insekten.

Holz. Höhe 25, Breite 32 Cent.

Jacques Courtois gen. le Bourguignon

geb. zu St. Hippolyte 1621; † zu Rom 1676.

37 **Reiterkampf.**

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft ist an einem Wasser eine Reiterschaar handgemein geworden; den Boden bedecken Gefallene, Pauken, Fahne und Armaturstücke. Im Hintergrunde rechts wüthet ein heftiger Kampf am Fusse eines Höhenzuges, auf dem eine grosse Stadt liegt.

Pastos gemaltes, wirkungsvolles Bild.

Höhe 85, Breite 140 Cent.

Giuseppe Maria Crespi

geb. zu Bologna 1665; † 1747.

38 **Beatrice Cenci.**

Brustbild in weissem Gewande, das goldige Lockenhaar mit weissem Tuche umhüllt.

Vorzügliche Wiederholung des auch durch Garavaglias Stich bekannten Bildes des Guido Reni.

Leinwand. Höhe 64, Breite 50 Cent.

Jacques Louis David

geb zu Paris 1748; † 1825.

39 **Portrait.**

Brustbild einer jüngeren Dame im Kostüme des Empire, Perlenschnur um den blossen Hals gelegt.

Leinwand. Höhe 44, Breite 36 Cent.

Deutscher Meister des XVIII. Jahrhunderts.

40 **Portrait.**

Die lebensgrossen Halbfiguren zweier Kinder.

Leinwand. Höhe 73, Breite 66 Cent.

Christian Wilhelm Ernst Dietrich

geb. zu Weimar 1712; † zu Dresden 1774.

41 **Landschaft mit Vieh.**

Gebirgslandschaft, in deren Vorgrunde links bei einem

theils verfallenen Gebäude eine Heerde von Schafen und Ziegen lagert. Der Hirte liegt auf der Erde; eine Hirtin auf Esel sitzend, unterhält sich mit einer, eine Ziege melkenden anderen Hirtin.

Unten rechts bezeichnet: C. G. E. Dietrick.

Holz. Höhe 68, Breite 54 Cent.

Simon van der Does

geb. 1653: † 1717.

42 **Landschaft mit Vieh.**

Im Vorgrunde einer von Höhenzug begrenzten Landschaft bewegt sich eine Heerde von Ziegen und Schafen. Rechts hält bei einer Gruppe hoher Bäume ein Karren, auf dem ein Kalb, Körbe etc.; links daneben scheert der Schäfer ein Schaf; die Schäferin bringt ein zweites herbei.

Schönes Bild, in warmem, harmonischem Ton. Unten links bezeichnet: S v. d. Does 1706.

Leinwand. Höhe 80, Breite 89 Cent.

Johannes Franciscus Douven (Schule).

43 **Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild eines Feldherrn, mit langer Allongeperrücke, Kürass und Spitzenkravatte.

Leinwand. Höhe 68, Breite 55 Cent.

Cornelis Dusart

geb. zu Harlem 1665; † daselbst 1704.

44 **Der Tanz in der Schenke.**

In einer Schenke tanzt ein Paar zum Spiele eines auf einer Bank stehenden Geigers; herum sitzen, theils um Tische gruppirt, zuschauend, zechend und rauchend, zahlreiche Bauern mit ihren Weibern. Auf dem Boden liegen einzelne Karten und Geräthe herum.

Schöne Composition in harmonischem goldigem Tone. Unten links bezeichnet: Corn. Dusart fc. 16. 2.

Holz. Höhe 46, Breite 55 Cent.

Jacob van Ess

geb. zu Antwerpen 1570; † 1621.

45 **Küchenstück.**

An einem mit Körben mit Gemüse und Früchten aller Art, Bottich mit Fleisch, Geflügel etc. etc. dicht besetzten Tische steht, einen Hahn auf den Spiess steckend, eine Köchin; neben ihr Knabe und Koch, an dem ein Hund hinaufspringt; links blickt man in die mit Tellern und Gläsern reich ausgestattete Küche, in der bei dem offenen Herdfeuer eine Frau beschäftigt ist, die ein links neben ihr sitzender Mann umfasst.

Sehr schönes decorativ wirkendes Bild von reichster Composition.

Leinwand. Höhe 125, Breite 216 Cent.

No. 45

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

Allart van Everdingen (Schule).

46 **Flusslandschaft.**

Zwischen felsigen Ufern, auf deren Anhöhen ausgedehnte Ruinen, zieht sich ein breiter Fluss, im Vorgrunde einen Wasserfall bildend. Nachtstimmung.

Holz. Höhe 30, Breite 40 Cent.

Govaert Flinck

geb. zu Cleve 1615; † zu Amsterdam 1660.

47 **Wildpretthändler.**

Jüngerer Mann in braunem Gewande, mit breitkrämpigem Hut, offerirt der an einen Tisch gelehnten Köchin einen Hasen. Gruppe zweier Kniefiguren.

Leinwand. Höhe 100, Breite 75 Cent.

François Franck der Jüngere gen. goldener Frank.

geb. zu Antwerpen 1580; † dasselbst 1642.

48 **König Salomon, die Götzen anbetend.**

Der König kniet, umgeben von zahlreichen Weibern, das Weihrauchfass schwenkend, vor der Götzenstatue. Rechts blickt man in eine Landschaft mit dem Tempelbau.

Schönes Bild, in warmem goldigem Ton.

Holz. Höhe 32, Breite 40 Cent. Gallerie Bettendorf.

49 **Christus und die Ehebrecherin.**

Vor einer reichen Architectur, durch deren offenes Portal man links in eine Landschaft blickt, steht Christus und die Ehebrecherin, umgeben von zahlreichen Pharisäern und Kriegsleuten.

Schönes Bild.

Holz. Höhe 58, Breite 84 Cent.

50 **Der hl. Franciscus**

Kniefigur des Heiligen, in einer Felsgrotte, vor dem Crucifixe betend.

Holz. Höhe 16½, Breite 14 Cent.

51 **Madonna mit dem Kinde.**

Kniefigur der Maria, das auf ihrem Schoosse stehende Jesukind umfassend.

Kupfer. Höhe 17, Breite 13 Cent.

Französische Schule.

52 **Diana und ihre Nymphen.**

Im Vorgrunde einer Landschaft mit grossen Ruinen sitzt Diana, umgeben von zahlreichen, theils entkleideten Nymphen, deren eine mit Blumen bekränzt wird. Links liegen die Jagdgeräthschaften und Jagdbeute.

Leinwand. Höhe 85, Breite 114 Cent.

Jan Fyt

geb. zu Antwerpen 1611; † daselbst 1661.

53 **Stillleben.**

Auf einem Steinsockel liegen zahlreiche grössere und kleinere todte Vögel, andere hängen an der Wand; rechts daneben liegen in hübscher Gruppirung Gemüse und Früchte; dahinter steht erhöht ein Korb prächtiger Trauben.

Schönes effectvolles Bild. Links mit dem Namen bezeichnet.
Leinwand. Höhe 112, Breite 150 Cent.

Barent Gaal

geb. zu Haarlem in der ersten Hälfte des XVII. Jahrh.

54 **Dorfkirmess.**

Vor den links befindlichen Häusern eines Dorfes sind Buden und Zelte aufgeschlagen, um die sich Reiter zwischen Gruppen von Männern, Frauen und Kindern bewegen. Rechts eine von Höhenzug begrenzte Fernsicht, in deren Mittelgrunde zahlreiche Figuren um ein Zelt lagern.

Reiche Composition. Unten links mit dem Namen bezeichnet.
Leinwand. Höhe 50, Breite 63 Cent.

Ambroise Louis Garneray

moderner französischer Meister.

55 **Marine.**

Stürmische See mit grösseren und kleineren Fahrzeugen; im Vorgrunde links ist ein Boot im Kampfe mit einer hochgehenden Woge; auf dem Ufer, auf dem eine grössere Stadt liegt, nahen Männer zur Rettung; drei Mönche sind um einen Schiffbrüchigen beschäftigt.

Unten links der Name.
Leinwand. Höhe 65, Breite 82 Cent.

Jacob Gillig

geb. zu Utrecht 1636; † daselbst 1688.

56 **Blumen- und Fruchtstück.**

Um eine Glasvase mit prächtigem Blumenbouquet sind Trauben, Pfirsiche und anderes Obst gruppirt.

Leinwand. Hühe 49, Breite 56 Cent.

Jan van Goijen

geb. zu Leiden 1596; † im Haag 1656.

57 **Canallandschaft.**

Die linke Seite im Vorgrunde des Bildes nimmt ein Kanal

ein, auf dem Fischerkahn und mit Vieh besetztes Boot; auf dem Ufer rechts stehen zwischen hohen Bäumen die Häuser und Kirche einer Ortschaft.

Auf einer im Wasser schwimmenden Planke die Bezeichnung.

Holz. Höhe 55, Breite 68 Cent.

Frans Hals der Aeltere

geb. zu Antwerpen um 1580; † zu Haarlem 1666.

58 **Kinderportrait.**

Lebensgrosses Brustbild eines Kindes mit gelocktem Haare und vergnügtem Gesichtsausdrucke, im Begriffe, eine Frucht zu verzehren.

Charakteristisches Bildchen. Links das Monogramm.

Holz. Höhe 28, Breite 28 Cent.

Cornelius de Heem (Manier).

59 **Fruchtstück.**

In und um einen Korb liegen Trauben, Pfirsiche, Quitten, Kirschen und anderes Obst.

Leinwand. Höhe 54, Breite 55 Cent.

Egbert van Heemskerk der Jüngere

geb. zu Haarlem 1645; † zu London 1704.

60 **Das Bohnenfest.**

In einem von Dämmerlicht schwach beleuchteten Saale sitzen zahlreiche, theils maskirte Figuren um einen reich besetzten Tisch, von dem eine von zwei Hunden verfolgte Katze Tuch und Speisen herabzieht; andere Figuren stehen in grösseren und kleineren Gruppen herum. Rechts führt eine geöffnete Doppelthüre in ein zweites Zimmer, in dem die Musikanten.

In Helldunkel vorzüglich gemaltes Bild.

Leinwand. Höhe 67, Breite 86 Cent.

61 **Das Mittagsmahl.**

In einer ärmlich ausgestatteten Stube sitzt ein Paar um einen Tisch, der von einem auf Tonne liegenden Brette gebildet ist; auf dem Boden liegen Besen, Scherben und Gefässe.

Holz. Höhe 20, Breite 25 Cent.

Matheus van Helmont

geb. zu Brüssel 1650.

62 **Die Kuchenbäckerin.**

Composition von fünf Figuren, mit Anklängen an die durch Visschers Stich bekannte Darstellung des A. von Ostade.

Leinwand. Höhe 48, Breite 58 Cent.

Bartholomeus van der Helst

geb. zu Haarlem 1613; † zu Amsterdam 1670.

63 **Portrait.**

Brustbild einer Dame in Dreiviertel-Wendung nach links, in goldgesticktem Gewande, mit breitem Ringkragen, über den eine Goldkette hervortritt, und mit reichem Spitzenhäubchen.

Vorzügliches, charakteristisches Bild.

Holz. Höhe 52, Breite 45 Cent.

Meindert Hobbema

geb. um 1638; † zu Amsterdam 1709.

64 **Landschaft.**

Den Vorgrund nimmt ein Wasser ein, über das links eine Bohlenbrücke führt; in dasselbe ergiesst sich rechts in hohem Falle ein an einer Mühle vorbeiführender Bach. Den Mittelgrund füllen Baumparthieen und Strauchwerk.

Hübsche Composition.

Holz. Höhe 38, Breite 50 Cent.

Gerard van Honthorst

geb. zu Utrecht 1590; † daselbst 1656.

65 **Der verliebte Alte.**

An einem mit Obstschale und Glas besetzten Tische sitzt, die Brust fast entblösst, ein junges Mädchen, ein grosses Federbarett auf dem Kopfe; sie wehrt den Anträgen eines rechts neben ihr stehenden älteren Mannes, der ihr eine goldene Kette reicht.

Composition von zwei Kniefiguren, von vorzüglicher charakteristischer Ausführung.

Leinwand. Höhe 108, Breite 135 Cent.

Pieter de Hooch

geb. zu Rotterdam 1632; † zu Haarlem 1681.

66 **Interieur.**

In einer Stube sitzt im Vorgrunde rechts eine Frau, dem neben ihr stehenden Knaben ein Butterbrod bereitend. In einem zweiten Gemache erblickt man einen rauchenden Mann; links schaut man durch die halbgeöffnete Thüre auf die Strasse und das gegenüberliegende Haus.

Auf dem Fussschemel die Signatur.

Holz. Höhe 70, Breite 55 Cent.

Jan van Huysum (Schule).

67 **Naturbild.**

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft ziehen sich Winden und Rankenpflanzen über grossblättrigem Gesträuch um einen Baum; auf dem Boden kriecht eine Eidechse.

Leinwand. Breite 88, Höhe 67 Cent.

S. Jacobsen
(Düsseldorf).

68 **Norwegische Landschaft.**

Fjord, auf dem mehrere Kähne, von hohen Felsgebilden umschlossen, an deren Fusse Hütten liegen.

Freundliches stimmungsvolles Bild. Unten links bezeichnet: S. Jacobsen 1860.

Leinwand. Höhe 44, Breite 59 Cent.

Claudius Jacquard.
moderner Meister, geb. zu Lyon.

69 **„Café Procope."**

Versammlung hervorragender französischer Gelehrten und Künstler, die theils um Tische beim Kaffe sitzen, theils in Gruppen herum stehen und einer Disputation der die Mittelgruppe bildenden Voltaire und Piron zuhorchen.

Vorzügliches, figurenreiches, interessantes Bild. Unten links bezeichnet: Claudius Jacquard 1843. Beigefügt ein mit Bleistift skizzirtes Erklärungsblatt.

Holz. Höhe 43, Breite 54 Cent.

Abraham Janssens
geb. zu Antwerpen um 1575; † daselbst 1632.

70 **Lautenspielerin.**

Kniefigur einer jugendlichen Dame in reicher Gewandung vor schwerem, rothseidenen Vorhange, die Laute spielend und singend, an einem Tische sitzend, auf dem ein aufgeschlagenes Notenbuch.

Leuchtendes, schönes Colorit.

Leinwand. Höhe 123, Breite 95 Cent.

Jacob Jordaens
geb. zu Antwerpen 1594; † zu Antwerpen 1678.

71 **Bachus.**

Kniefigur eines feisten Bachus, das Pantherfell umgegürtet, den Kopf von einer Rebenranke umrahmt; in der Linken hält er eine Schale, während er mit der Rechten einen gefüllten Pokal fasst, den ihm ein hinter ihm stehender Faun reicht. Links ein Bock, Trauben fressend.

Kräftig gemaltes Bild in feurigem Colorit.

Leinwand. Höhe 125, Breite 85 Cent.

Italienische Schule.

72 **Die hl. Familie.**

An einem Tische, auf dem Schale mit Obst, sitzt Madonna in rothem Kleide und blauem, übergeworfenem Mantel, das Jesukind auf dem Schoosse; vor ihr steht die Mutter Anna, neben welcher der hl. Joseph; in der Umgebung Engel.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 120, Breite 94 Cent.

73 **Die hl. Familie.**

Madonna sitzt im Profil nach links, auf dem Schoosse das Jesukind, dem der kleine Johannes die Füsse küsst; links der hl. Joseph.

Leinwand. Höhe 100, Breite 75 Cent.

74 **Schlachtbild.**

Heftiger Reiterkampf vor einer weit ausgedehnten Ruine.

Leinwand. Höhe 67, Breite 83 Cent.

Justus Junker

geb. zu Mainz 1703; † 1789.

75 **Mädchen mit Licht.**

In einer Fensternische erscheint die Halbfigur eines jungen Mädchens, von dem Scheine einer in der Rechten gehaltenen Kerze hell beleuchtet.

Holz. Höhe 24, Breite 18 Cent.

Stanislaus Graf von Kalckreuth

Düsseldorfer Meister, geb. zu Kozmin 1821.

76 **Landschaft mit Binnensee.**

Der See ist von hohen Gebirgen und Felsen umschlossen; auf einer vorspringenden Landzunge Klostergebäulichkeiten; auf dem zu denselben führenden Wege mehrere Mönche.

Unten links bezeichnet: Kalckreuth 1849.

Leinwand. Höhe 57, Breite 81 Cent.

Georg Kneipp senior

Maler zu Mainz um 1800.

77 **Gebirgslandschaft.**

Links auf einer Anhöhe, an deren Fusse Gruppen hoher Tannen und anderer Bäume, eine grosse Thurmruine. Im Vordgrunde liegt ein entwurzelter Baum über ein Wasser, in dem Hirsch und Reh und Störche.

Unten links mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 90, Breite 118 Cent.

Knibbergen

Holländischer Meister; lebte um 1630.

78 **Landschaft.**

Rechts zieht sich an hügeligem Ufer vorbei ein von Kahn belebter Fluss, in welchen sich links, in kleinem Wasserfall, ein Mühlenbach von einer Anhöhe ergiesst, an deren Fusse die Mühlesteht.

Interessantes, in braunem Tone gehaltenes Bild. Unten rechts bezeichnet: Knibberg.

Holz. Höhe 48, Breite 63 Cent.

Joseph Anton Koch

geb. zu Obergiebeln 1768; † zu Rom 1839.

79 **Heroische Landschaft.**

Rechts hohe Felsengebilde; im Vorgrunde als Staffage der Cyclop Polyphem, einen gewaltigen Felsblock auf das Paar stürzend.

Interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 27, Breite 47 Cent.

Alt-kölnische Schule.

80 **Vorderplatte eines Reliquiars.**

Die Standfiguren von sechs Heiligen auf grünem Grunde, in vertieften gothischen Nischen, deren Umrandungen mit Krabben und Kreuzblumen in Gold auf rothem Grunde gemalt sind.

Holz. Höhe 24, Breite 54 Cent.

Pieter van Laar (Schule).

81 **Landschaft.**

Im Vorgrunde als Staffage Reiter mit Mann und Frau.

Holz. Höhe 27, Breite 19 Cent.

M^lle^ Le Doux

Schülerin von Greuze.

82 **Weibliches Portrait.**

Junges Mädchen, dargestellt bis zum Knie, in leichtem weissen Gewande, mit blauer Schärpe, fast im Profil nach rechts gewandt; vor einem schweren rothseidenen Vorhange sitzt sie, die Linke an die Wange haltend, an einem Tische, auf den sie den Arm stützt.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 91, Breite 75 Cent.

J. Leemanns

lebte im Haag in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.

83 **Jagdgeräthschaften.**

An der Wand hängen die verschiedensten Geräthschaften und Waffen zum Vogelfange.

Oben links bezeichnet: J. Leemanns 1668.

Leinwand. Höhe 87, Breite 113 Cent.

Carl Friedrich Lessing

moderner Meister.

84 **Landschaft.**

Im Vorgrunde ein Sumpfwasser, umgrenzt von hohen Bäumen, die in der Mitte einen freien Durchblick in die Ferne gewähren.

Interessante Skizze. Unten bezeichnet: C. F. L. 1849.

Leinwand. Höhe 29, Breite 36 Cent.

Johannes Lingelbach

geb. zu Frankf. a. M. 1625; † zu Amsterdam 1687.

85 **Seestrand.**

Das Meer bildet eine links von Felsparthieen begrenzte Bucht, in der Segelschiff und mehrere Boote. Auf dem Ufer im Vorgrunde rechts mehrere Fischer, ein Netz aus dem Wasser ziehend.

Sehr schöner, harmonisch warmer Ton.

Leinwand, Höhe 55, Breite 69 Cent.

Jan Loten

† zu London 1698.

86 **Grosse Gebirgslandschaft.**

Im Mittelgrunde führt eine sehr lange Holzbrücke, auf der Reiter und mehrere Figuren, durch eine Kluft zu Hüttengebäulichkeiten. Der Höhenzug rechts ist von hohen Bäumen und Buschwerk bestandet; im Vorgrunde links stürzt ein Bach in mehreren Wasserfällen von einem Felsgebilde herab.

Leinwand. Höhe 77, Breite 110 Cent.

Aug. van Louven,

moderner Maler.

87 **Rheinlandschaft.**

Leinwand. Höhe 55, Breite 82 Cent.

Nicolaas Maas

geb. zu Dordrecht 1632; † zu Amsterdam 1693.

88 **Die Spitzenklöpplerin.**

Hinter einem Tische sitzt eine jüngere Frau in schwarzem Gewande mit breitem Kragen und Schnebbenhaube, bei der Arbeit. Der Boden parquettirt; an der Wand hängen Kalender mit Jahreszahl 1655 und undeutlicher Signatur, Schlüssel etc.

Holz. Höhe 70, Breite 55 Cent.

Joan Gossaert, gen. Mabuse

geb. zu Maubeuge 1470; † zu Antwerpen 1532.

89 **Madonna mit dem Kinde.**

Unter einem Baldachin sitzt Madonna in blauem Gewande und rothem Mantel, das Kind auf dem Schoosse, welches eine Kirsche zum Munde führt; links blickt man in eine Hügellandschaft, in deren Vorgrunde Häuser vor Buschwerk.

Sehr schönes Bildchen.

Holz. Höhe 45, Breite 32 Cent.

Aaert van Maas

geb. zu Guda um 1620.

90 **Gebirgslandschaft.**

Hügeliges Terrain mit Gruppen hoher Bäume und Buschwerk, im Hintergrunde von einem Höhenzug begrenzt, an dessen Fusse eine Ortschaft. Im Mittelgrunde ein Wasser, an dem ein Mann mit Esel; auf dem Wege des Vorgrundes Frau mit Kind.

Unten bezeichnet: A. Maas.

Holz. Höhe 45, Breite 37 Cent.

Jacob Marrel (Moreels)

Maler von Utrecht, geb. 1614; † 1683.

91 **Blumenstück.**

Auf einem Steingesims liegt ein Bouquet von Rosen, Nelken, Tulpen und anderen Blumen, belebt von Falter, Eidechse etc.

Auf dem Steinsockel bezeichnet: J. Marell f. 1669.

Leinwand. Höhe 36, Breite 44 Cent.

Nach Quinten Matsys.

92 **Ecce homo.**

Holz. Höhe 37, Breite 26 Cent.

Michiel Jansze Mierevelt

geb. zu Delft 1567; † daselbst 1641.

93 **Bildniss eines Ritters.**

Brustbild im Kostüme der Zeit Gustav Adolphs, mit Schnurr- und Knebelbart, braunem Wamms und Spitzenkragen, in Dreiviertel-Wendung nach rechts.

Holz. Höhe 23, Breite 18 Cent.

Pierre Mignard gen. le Romain

geb. zu Troyes 1612; † zu Paris 1695.

94 **Weibliches Bildniss.**

Brustbild einer jungen Dame en face, als Diana dargestellt, mit blondem Lockenhaar und leicht übergeworfenem Mantel; vor ihr liegen Pfeil und Köcher.

Leinwand. Oval. Höhe 60, Breite 48 Cent.

Moderner Meister.

95 **Damen-Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild einer jungen Dame mit gelocktem Haar, ein Rosenbouquet vorgesteckt.

Leinwand. Höhe 67, Breite 52 Cent.

Moderne Meister.

96 **Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild einer jüngeren Dame, Rosen in das mit schwarzem Schleier umhüllte Haar gesteckt.

Leinwand. Oval. Höhe 48, Breite 40 Cent.

97 **Musicirende Damen.**

Eine derselben singt, eine andere sitzt am Klavier.

Leinwand. Oval. Höhe 103, Breite 83 Cent.

98 **Schloss Stolzenfels.**

Rechts weiter Blick in das Rheinthal.

Leinwand. Höhe 26, Breite 35 Cent.

Moderner Meister, monogrammirt S. L.

99 **Landschaftskizze.**

Weit ausgedehnte Felslandschaft; als Staffage auf dem Wege des Vorgrundes Schäfer mit Heerde.

Leinwand. Höhe 26, Breite 36 Cent

Monogrammirt: A. V. E.

100 **Der Ententeich.**

Auf einem Sumpfwasser im Vorgrunde links, welches rechts von Bäumen, Strauchwerk und Schlingpflanzen begrenzt ist, schwimmen mehrere Enten mit ihren Jungen. Der Hintergrund erweitert sich zu einem von Gebirgszug begrenzten Flachterrain.

Unten rechts auf einem Steine das Monogramm: A. V. E.

Leinwand. Höhe 110, Breite 122 Cent.

Paulus Moreelse

geb. zu Utrecht 1571; † daselbst 1596.

101 **Portrait.**

Halbfigur eines jungen Mädchens als Schäferin, in Dreiviertel-Wendung nach links, in blauem Mieder und gelbem Ueberwurf; das Haar ist mit Blumen durchflochten; in der Linken hält sie die Schaufel.

Lebhaftes Colorit.

Holz. Höhe 85, Breite 60 Cent.

Pieter Neefs der Jüngere

geb. zu Antwerpen 1601; † 1658.

102 **Kirchenarchitectur.**

Das Innere einer hochgewölbten Kathedrale mit mehreren Altären, Kanzel etc. Als Staffage einzelne Figuren; links kniet ein Weib vor einem Altare, zu dem hohe Stufen hinaufführen.

Sehr schönes, klares Bild.

Holz. Höhe 40, Breite 55 Cent.

Constantijn Netscher

geb. im Haag 1668; † daselbst 1722.

103 **Portrait.**

Brustbild eines Edelmannes, mit langem, gelocktem Haar und spärlichem Schnurr- und Knebelbart in Dreiviertel-Wendung nach rechts; er trägt ein seidenes Hausgewand mit breiter Spitzenkravatte.

In einem Oval.

Leinwand. Höhe 66, Breite 52 Cent.

Jacob Ochtervelt

geb. zu Rotterdam (?) und thätig daselbst in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.

104 **Die Stickerin.**

Vor einer reichen Portière sitzt stickend eine junge Dame in pelzbesetzter Jacke an einem vor geöffnetem Fenster stehenden Tische.

Leinwand. Höhe 33, Breite 27 1/2 Cent.

Adriaan van Ostade (Schule).

105 **Bauernstück.**

Zwei Bauern und eine Frau sind rauchend und trinkend um einen Tisch gruppirt.

Holz. Höhe 26, Breite 22 Cent.

106 **Interieur.**

In einer Bauernhütte sitzen links zwei Bauern und ein Weib um einen Tisch; rechts eine zweite Gruppe mit Kind.

Hübscher Goldton.

Holz. Höhe 21, Breite 27 Cent.

Isaak van Ostade

geb. zu Haarlem 1621; † daselbst 1649.

107 **Kanallandschaft.**

Von links zieht sich den ganzen Vorgrund einnehmend, ein Kanal, über den im Hintergrunde eine Bogenbrücke führt. Auf dem Ufer rechts mehrere Bauernhäuser, vor deren vorderstem ein Angler.

Auf einem Baumstamme bezeichnet: J. Ostade.

Holz. Höhe 30, Breite 42 Cent.

Palamedes Palamedesz gen. Stevaerts

geb. in England 1607; † in Delft 1638.

108 **Reitergefecht.**

Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Landschaft wüthet zu beiden Seiten eines breiten, zu einer Ortschaft führenden Weges ein heftiger Reiterkampf, in dem man handgemein geworden. Den Boden bedecken Gefallene, gestürzte Pferde etc.

Holz. Höhe 41, Breite 65 Cent.

Jan Parcellis

geb. zu Leyden 1597; † zu Leyerdorp.

109 **Marine.**

Bewegte See; mehrere grosse Segelschiffe und kleinere Fahrzeuge kämpfen mit den hochgehenden Wogen.

Auf einem Segel bezeichnet: J. P. 1662. Die Composition auch von Bolswert gestochen.

Leinwand. Höhe 98, Breite 118 Cent.

Clara Peters

lebte um die Mitte des XVII. Jahrhunderts.

110 **Stillleben.**

Um einen gefüllten Römer mit hohem Metallfuss und einen Krug sind Schale mit Geflügel, Teller mit Obst und Gebäck gruppirt.

Holz. Höhe 41, Breite 48 Cent.

Johann Wilhelm Pottgiesser

blühte in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.

111 **Kindergruppe.**

In einer Landschaft sitzen drei Kinder in Lebensgrösse in Schäferkostümen.

Leinwand. Höhe 105, Breite 173 Cent. Beschädigt.

Nicolas Poussin

geb. zu Villers 1594; † zu Rom 1665.

112 **Arkadische Landschaft.**

Italienische Gebirgslandschaft mit Ruinen und Kastellen; durch den Mittelgrund zieht sich ein breiter Fluss, über den eine Bogenbrücke führt. Figurenstaffage.

Schönes, klares Colorit.

Leinwand. Höhe 49, Breite 70 Cent.

Nicolas Poussin (Schule).

113 **Landschaft mit badenden Nymphen.**

Leinwand. Höhe 36, Breite 32 Cent.

Nach Raphael Sanzio.

114 **Madonna mit dem Kinde.**

Holz. Höhe 12, Breite 9 Cent.

Petrus Johannes van Regemorter

geb. zu Antwerpen 1755; † 1830.

115 **Gebirgslandschaft.**

Weit ausgedehntes Gebirgsterrain, in dessen Hintergrunde

eine Ruine auf einer Anhöhe. Im Vorgrunde links eine Gruppe hoher Bäume; rechts bei einem Felsenabhange Arbeiter mit einer Frau im Gespräch.

Freundlich gestimmtes Bildchen. Unten links bezeichnet: Van Regemorter pinxit.

Holz. Höhe 30, Breite 38 Cent.

J. van Rombouts

thätig zu Haarlem um 1660.

116 **Landschaft.**

Rechts liegen, zwischen Gruppen hoher Bäume versteckt, Kirche und einzelne Häuser. Im Vorgrunde hat eine Reisegesellschaft vor der Schenke Halt gemacht; ein Pferd steht am Futtertrog; auf dem breiten, vom Hintergrunde dorthin führenden Wege kommen mehrere Reiter und andere Figuren.

Schöner Ton. Unten links eine nicht deutliche Signatur mit Jahreszahl 1653.

Holz. Höhe 50, Breite 69 Cent.

117 **Dorflandschaft.**

Den Vorgrund des Bildes nimmt ein Wasser ein, hinter dem sich rechts eine Waldparthie mit hohen Bäumen hinzieht; links liegen zerstreut Häuser und Kirche einer Ortschaft; als Staffage Schäfer, Angler etc.

Holz. Höhe 24, Breite 33 Cent.

Johann Melchior Roos

geb. zu Frankfurt 1659.

118 **Thierstück.**

Im Vorgrunde einer Waldlandschaft ist ein Löwe im Kampfe mit mehreren Jaguaren.

Auf der Rückseite bezeichnet: J. M. Roos 1695.

Leinwand. Höhe 64, Breite 79 Cent.

119 **Jagdstück.**

Im Vorgrunde einer Gebirgslandschaft wird ein Eber von mehreren Hunden angefallen.

Auf der Rückseite mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 64, Breite 79 Cent.

Salvator Rosa

geb. zu Renella 1615; † zu Rom 1673.

120 **Gebirgslandschaft.**

Zwischen Gebirgsklüften hindurch zieht sich ein Wasser, im Vorgrunde mehrere Wasserfälle bildend. Als Staffage mehrere Figuren, Hirtin auf Esel etc.

Leinwand. Oval. Höhe 43, Breite 51 Cent.

Johann Rottenhammer

geb. zu Münster 1564; † zu Augsburg 1623.

121 **Die Verkündigung Mariä.**

Rechts erscheint der Engel der links in rothem Gewande und blauem Mantel vor ihrem Betpulte knieenden Maria. In der Höhe die Taube des hl. Geistes über Engelglorie.

Holz. Höhe 49, Breite 36 Cent.

Johann Rottenhammer (Manier).

122 **Die hl. Familie.**

Vor ausgedehnten Architecturen sitzt Madonna, auf dem Schoosse das Jesukind, dem Engel Blumenkränze winden; links der hl. Joseph; in der Höhe Engelglorie.

Leinwand. Höhe 90, Breite 70 Cent.

Petrus Paulus Rubens (Schule).

123 **Christus als Gärtner.**

Christus erscheint der vor ihm knieenden hl. Magdalena.

Holz. Höhe 63, Breite 50 Cent.

124 **Portrait von Rubens zweiter Frau.**

Brustbild, lebensgross, in Dreiviertel-Wendung nach links, in schwarzem Gewande, mit knapp hervortretendem Kragen. Wiederholung der bekannten Auffassung.

Leinwand. Höhe 67, Breite 53 Cent.

Salomon van Ruijsdael

geb. zu Haarlem 1623; † 1670.

125 **Canallandschaft.**

Im Vorgrunde führt eine Holzbrücke über das Wasser, auf dem mehrere Enten; im Hintergrunde liegen zwischen Baumgruppen und Buschwerk Kirche und Häuser einer Ortschaft.

Schöner Silberton. Links bezeichnet: S. Ruysdael F. 1663.

Holz. Höhe 52, Breite 48 Cent.

Salomon van Ruijsdael (Schule).

126 **Canallandschaft.**

Holz. Höhe 12½, Breite 19 Cent.

Roelant Saverij

geb. zu Courtrai 1576; † zu Utrecht 1639.

127 **Das Paradies.**

Ausgedehnte Waldparthie, von zahlreichen Thieren belebt;

im Vorgrunde links die Erschaffung der Eva, rechts der Sündenfall.

Holz. Höhe 55, Breite 85 Cent.

Tony Schnitzler

Modern.

128 **Frauen-Portrait.**

Lebensgrosse Kniefigur einer jüngeren Dame in rothem Atlasgewande, mit schwarzem Schleier.

Unten links mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand, Höhe 93, Breite 69 Cent.

Joannes Christianus Schootel

geb. zu Dordrecht 1787; † 1838

und

Jacob van Stry

geb. zu Dordrecht 1756; † 1815.

129 **Landschaft mit Wasserfall.**

Gebirgslandschaft; rechts stürzt von hohem Felsen ein Fluss herab, über gewaltige Felsblöcke mehrere Wasserfälle bildend. Die Landschaft bietet links eine weite Fernsicht, in der man eine Stadt gewahrt; auf dem Wege des Mittelgrundes eine heimziehende Heerde.

Sehr schönes Bild bei Abendbeleuchtung. Rechts mit dem Namen beider Künstler bezeichnet.

Holz. Höhe 47, Breite 57 Cent.

Jan Siberechts

geb. zu Antwerpen 1625; † 1703.

130 **Der Tanz vor der Schenke.**

Vor dem rechts befindlichen Wirthshause tanzt unter einer Laube ein Paar zum Spiele eines auf Tonne stehenden Geigers; ihnen schauen Männer und Kinder zu; ein Bauer fordert die Wirthin zum Tanze auf. Links Fernsicht auf Häuser und Kirche einer Ortschaft.

Leinwand. Höhe 92, Breite 102 Cent.

Stättler

neuerer Meister.

131 **Der verunglückte Postwagen.**

In einer Winterlandschaft ist auf dem breiten, beschneiten Wege des Vorgrundes eine Postkutsche mit sechs Pferden umgeschlagen.

Unten links mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 24, Breite 30 Cent.

Jan Steen

geb. zu Leiden 1626; † daselbst 1679.

132 **Bauerninterieur.**

Im Vorgrunde spielendes Paar, dem ein anderer Bauer und der Wirth lachend zuschauen.

Holz. Höhe 24, Breite 20 Cent.

Dirk Stoop

geb. zu Utrecht 1610; † daselbst 1686.

133 **Ruhe nach der Jagd.**

Rechts halten an einem Hügelabhange, bei einer Gruppe hoher Bäume mehrere Cavaliere und eine Dame zu Pferde, umgeben von ihren Hunden; ein Treiber sitzt mit einem Hunde neben der erlegten Beute. Links zieht sich weit in die Ferne ein Fluss, in dem im Vorgrunde mehrere Pferde geschwemmt werden.

Schöne Composition, in warmem Goldtone vorzüglich ausgeführt.

Unten rechts bezeichnet: D. Stoop f.

Holz. Höhe 51, Breite 83 Cent.

Abraham van Stork

geb. zu Amsterdam 1650; † 1708.

134 **Marine.**

Bewegtes Wasser mit grösseren und kleineren Fahrzeugen; das Gestade gebirgig und mit Befestigungswerken.

Leinwand. Höhe 82, Breite 120 Cent.

Jurriaan van Streek (Manier).

135 **Stillleben.**

Auf einem mit blauseidener Decke belegten Tische sind gefüllter Römer, Silberschale, Pastete und verschiedenartiges Obst hübsch gruppirt.

Leinwand. Höhe 52, Breite 71 Cent.

Franz Werner Tamm

geb. zu Hamburg 1658; † zu Wien 1724.

136 **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel steht eine mit Amoretten skulptirte Vase, in der ein mächtiger Blumenstrauss.

Gutes, oberhalb abgerundetes Bild.

Leinwand. Höhe 91, Breite 58 Cent.

David Teniers der Aeltere

geb. zu Antwerpen 1582; † daselbst 1649.

137 **Das Innere eines Bauernhauses.**

Den Vorgrund nimmt ein stallartiger Raum ein, durch den

ein Mann eine Kuh und fünf Schafe treibt. Rechts blickt man durch eine geöffnete Thüre, durch die ein Mann schreitet, in die Küche, in welcher eine Frau sich mit einem Mädchen unterhält.

Unten links bezeichnet: D. T. f.

Holz. Höhe 49, Breite 64 Cent.

David Teniers der Jüngere

geb. zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

138 **Affenkomödie.**

In einem küchenartig ausgestatteten Raume, in dessen Hintergrunde ein Kessel über offenem Feuer hängt, sind zahlreiche Affen in den verschiedensten Beschäftigungen, theils beim Spiel, in Gruppen postirt.

Interessantes Bild. Unten links bezeichnet: D. Teniers fec.

Holz. Höhe 58, Breite 65 Cent.

139 **Das Kegelspiel.**

Auf einem freien Platze, der von Bauernhäusern umgrenzt ist, vergnügen sich zahlreiche Bauern beim Kegelspiel, dem andere in Gruppen zuschauen. Links vor einer Schenke sitzen Bauern und Weiber zechend und singend um zwei Tische.

Holz. Höhe 42, Breite 70 Cent.

140 **Stillleben.**

Tonne, Küchengeräthe, Gefässe, Obst und Gemüse in hübscher Gruppirung. Interessante, etwas verwaschene Studie.

Mit Monogramm.

Holz. Höhe 14, Breite 17 Cent. Sammlung Comtesse de Verrue.

141 **Interieur.**

Um einen Tisch sitzen rauchend drei Bauern, der eine auf umgestürzter Tonne; zwei weitere Bauern stehen rechts an einem Kaminfeuer, während links der Wirth durch die geöffnete Thüre hinausschreitet.

Hübsche Composition, von der ein älterer Stich beiliegt. Unten rechts der volle Name.

Holz. Höhe 28, Breite 22½ Cent.

David Teniers (Schule)

142 **Zechender Bauer.**

Halbfigur eines Bauern, in beiden Händen einen grossen Krug haltend; hinter ihm eine Alte mit Notenblatt.

Holz. Höhe 19, Breite 17 Cent.

David Teniers (Schule).

143 **Zechender Bauer.**

Kniefigur eines Bauern, in der erhobenen Rechten ein Glas, in der linken einen Zinnkrug haltend.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

144 **Zechender Bauer.**

Kniefigur eines am Tische sitzenden Bauern, mit vergnügtem Gesichtsausdruck, in der erhobenen Linken ein Glas, in der Rechten einen Krug haltend.

Holz. Höhe 12, Breite 11 Cent.

145 **Interieur.**

In der Mitte eines Zimmers sitzt rauchend ein Bauer; drei andere sind rechts um das Feuer gruppirt.

Leinwand. Höhe 40, Breite 31 Cent.

Johann Heinrich Tischbein

geb. zu Hayna 1722; † zu Kassel 1789.

146 **Portrait des Kaisers Franz I.**

Kniefigur in Lebensgrösse, in rothem, goldgesticktem Rocke und Kürass, in Dreiviertel-Wendung nach links, über den rechten Arm den Hermelinmantel geworfen; mit der Rechten stützt er das Scepter auf ein Piedestal, auf dem die Reichskleinodien.

Vorzüglich ausgeführtes, wirkungsvolles Bild.

Leinwand. Höhe 160, Breite 116 Cent.

147 **Portrait der Kaiserin Maria Theresia.**

Lebensgrosse Kniefigur in vollem Ornate, mit reich gesticktem Kleide und prächtigem Mantel, in der Rechten das Scepter; links neben ihr Console, auf der die Kronen liegen.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Johann Heinrich Wilhelm Tischbein

geb. zu Hayna 1751; † zu Eutin 1829.

148 **Damenportrait.**

Brustbild einer jüngeren Dame mit aufgelöstem Lockenhaar, fast en face, in pelzbesetzter Jacke, die die obere Brust offen lässt.

Unten links das Monogramm.

Leinwand. Höhe 38, Breite 30 Cent.

Johann Georg Trautmann

geb. zu Zweibrücken 1713; † zu Frankfurt 1769.

149 **Brustbild eines bärtigen Alten.**

Derselbe trägt einen weiten Mantel und pelzbesetzte Mütze.

Holz. Höhe 26, Breite 19 Cent.

150 **Aehnliches Brustbild.**

Gegenstück zum Vorigen.

Gleiche Grösse.

Unbekannte Meister.

151 **Landschaft.**

Weit ausgedehntes hügeliges Terrain mit Gruppen hoher Bäume, Buschparthieen, Kornfeld etc.; die zahlreichen Wege sind von Figuren belebt.

Warmer brauner Ton.

Holz. Höhe 43, Breite 60 Cent.

152 **Bauernkirmess.**

Auf einem freien Platze stehen zahlreiche Männer, Frauen und Kinder um einen Charlatan herum; andere sitzen in Gruppen.

Holz. Höhe 25, Breite 41 Cent.

153 **Stillleben.**

Todte Taube vor mächtigem Baumstamme liegend.

Leinwand. Höhe 41, Breite 52 Cent.

154 **Interieur.**

Drei Bauern sitzen zechend und rauchend um eine Tonne.

Leinwand. Höhe 31, Breite 24 Cent.

155 **Musicirendes Bettlerpaar.**

Gruppe zweier Figuren, vor einem Gemäuer sitzend.

Holz. Höhe 28, Breite 21 Cent.

156 **Schlachtbild.**

In einer weiten Ebene wüthet ein gewaltiger Kampf zwischen Massen von Fusssoldaten, Reitern etc.

Figurenreiche Composition.

Leinwand. Höhe 47, Breite 67 Cent.

157 **Die hl. Theresia von Jesus.**

Brustbild der Heiligen im Nonnengewande.

Holz. Höhe 10, Breite 8 Cent.

158 **Christus im Kreise seiner Jünger.**

Holz, Höhe 50, Breite 42 Cent.

159 **Portrait Peters I. von Russland.**

Brustbild in Harnisch und breiter Feldbinde.

Leinwand. Höhe 29, Breite 19 Cent.

160 **Portrait.**

Brustbild eines Edelmannes in Allongeperrücke und Harnisch.

Leinwand. Höhe 39, Breite 31 Cent.

161 **Portrait eines Fürsten.**

Lebensgrosse Halbfigur mit Allongeperrücke und roth gesticktem Rocke.

Leinwand. Höhe 80, Breite 64 Cent.

Adrian van de Venne

geb. zu Delft 1589; † in Haag 1662.

162 **Astrologe.**

Kniefigur, hell auflachend, an einem Tische sitzend, auf dem ein grosser Globus steht.

Interessantes, braun in braun gemaltes Bild.

Holz. Höhe 33, Breite 28 Cent.

Claude Joseph Vernet

geb. zu Avignon 1714; † 1789.

163 **Flusslandschaft bei Mondscheinbeleuchtung.**

Auf dem Ufer links eine Ruine mit grossem Thurm; im Mittelgrunde ein von Kähnen belebter Fluss, auf den der Mond seinen Schein wirft. Als Staffage Fischer und andere Figuren.

Leinwand. Höhe 40, Breite 49 Cent.

164 **Marine bei Gewittersturm.**

Bewegte See, mit deren hoch gehenden Wogen Schiffe und Boot kämpfen; am Felsgestade links ist ein Segelschiff zerschellt; auf dem Ufer mehrere Schiffbrüchige.

Unten links bezeichnet: C. J. Vernet 1753.

Leinwand. Höhe 32, Breite 42 Cent. Collection Brentano.

Horace Vernet

geb. im Louvre 1789; † 1863.

165 **Pferdekopf.**

Lebensgrosser Kopf eines reich gezäunten Schecken.

Interessante Studie. Unten rechts bezeichnet: H. Vernet.

Leinwand. Höhe 59, Breite 49 Cent.

David Vinck-Boons

geb. zu Mecheln 1578; † zu Amsterdam 1629.

166 **Landschaft mit der Flucht nach Aegypten.**

Links Waldeingang mit hohen Bäumen; auf dem breiten, an demselben vorbeiführenden Wege des Vorgrundes die hl. Familie auf der Flucht. Rechts weite Fernsicht.

Holz. Höhe 44, Breite 71 Cent.

Johann Christian Vollerdt

† zu Dresden 1769.

167 **Italienische Gebirgslandschaft.**

Im Vorgrunde rechts halten Hirten mit grosser Heerde an einer Steinfontaine.

Holz. Höhe 31, Breite 39 Cent.

Jacob Vosmaer

geb. zu Delft 1584; † daselbst 1641.

168 **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel steht eine Glasvase mit einem Strausse von Tulpen, Maiglöckchen etc.

Holz. Höhe 43, Breite 31 Cent.

Joseph Weber.

Moderner Kölner Meister.

169 **Die Weinernte.**

Reich beladener und bekränzter Wagen, auf dem das Winzerpaar und Kinder sitzen, fährt in ein Gehöfte hinein.

Unten links bezeichnet: Jos. Weber 1860.

Leinwand. Höhe 88, Breite 70 Cent.

170 **Brigantenpaar.**

Dasselbe sitzt im Vorgrunde einer Landschaft.

Unten links mit dem Namen und Jahreszahl 1860 bezeichnet.

Leinwand. Höhe 58, Breite 48 Cent.

171 **Mädchen im Walde.**

Unten links bezeichnet: J. Weber 1859.

Leinwand. Höhe 38, Breite 39 Cent.

172 **Mutter mit Kind.**

Jugendliche Mutter, im Vorgrunde eines Parkes, einem neben ihr stehenden Mädchen vorlesend.

Leinwand. Höhe 69, Breite 60 Cent.

173 **Bauernmädchen.**

Junges Mädchen auf Schiebkarre sitzend.

Leinwand. Höhe 67, Breite 57 Cent.

Adriaan van der Werff

geb. zu Kralinger-Ambacht 1659; † zu Rotterdam 1722.

174 **Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild eines Fürsten, fast von vorne, mit glatt rasirtem Gesicht, in reichem Harnisch, auf den die lange gelockte Allongeperrücke herabfällt.

Aeusserst charakteristisch aufgefasstes, lebenswahr behandeltes Bild in einem Oval.

Leinwand. Höhe 91, Breite 75 Cent.

175 **Portrait.**

Halbfigur einer Fürstin in goldgesticktem Atlasgewande mit blauseidenem Ueberwurf; das gepuderte Haar fällt in langen aufgelösten Locken auf die Schultern herab.

Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Jan Wijnants (Manier).

176 **Landschaft.**

Gruppen hoher Bäume und Buschwerk gewähren in der Mitte des Bildes einen freien Durchblick mit weiter, von Höhenzug begrenzter Fernsicht. Als Staffage Bauer und Mann mit Kuh.

Leinwand. Höhe 30, Breite 38 Cent.

177 **Landschaft.**

Links führt ein breiter Weg, auf dem Reiter und mehrere Figuren, an einer grossen Ruine vorbei. Rechts schlängelt sich ein mit Kähnen besetzter Fluss, auf dessen hügeligem Ufer Ortschaften etc.

Holz. Höhe 49, Breite 65 Cent.

Auguste de Wilde

Director der Academie zu St. Nicolas.

178 **Mutterglück.**

In einer reich ausgestatteten Loggie, durch deren hohes Portal man auf das von einer Gondel belebte Meer blickt, sitzt eine jugendliche Venetianerin, nachlässig auf einem Fauteuil hingeworfen, im Hausgewande, den nackten Säugling in die Höhe haltend; links sitzt, vergnügt zuschauend, eine Wärterin.

Hübsches Bild von anmuthiger Composition. Unten rechts mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 67, Breite 46 Cent.

Auguste de Wilde.

179 **Mädchen-Portrait.**

Lebensgrosses Brustbild eines jungen Mädchens, fast en face in hellblauem Kleide; das helle Haar fällt in einem mit rothseidener Schleife gebundenen Zopfe über die linke Schulter herab.

Unten rechts mit dem Namen bezeichnet.
Leinwand. Höhe 61, Breite 47 Cent.

Abraham Willaarts

geb. zu Utrecht 1613; † daselbst 1671.

180 **Flusslandschaft.**

Durch den Mittelgrund zieht sich nach links ein mit Kähnen besetzter Fluss; das Ufer rechts, auf dem, zwischen hohen Bäumen versteckt, die Schenke und andere Häuser liegen, ist von zahlreichen Figuren, Reitern, Karren etc. belebt.

Leinwand. Höhe 54, Breite 106 Cent.

Pieter Wouvermans

geb. zu Haarlem 1623; † daselbst 1683.

181 **Halt vor der Schenke.**

Vor der rechts befindlichen Schenke haben zwei Reiter Halt gemacht; einer derselben abgestiegen, unterhält sich mit der Wirthin.

Unten rechts das Monogramm.
Holz. Höhe 35, Breite 29 Cent.

Jacob Xavery

geb. im Haag 1736.

182 **Marine.**

Ruhige See, auf der ein grosses Segelschiff, zahlreiche kleinere Fahrzeuge und stark bemanntes Boot; links im Vorgrunde Fischer, ihren Kahn in's Wasser schiebend.

Unten rechts bezeichnet: J. Xavery fecit.
Leinwand. Höhe 54, Breite 65 Cent.

Clemens Zimmermann

München.

183 **Zwei Studienköpfe.**

Männlicher und weiblicher Kopf in Lebensgrösse. Aus dem Ober-Ammergauer Passionsspiel.

Leinwand. Höhe eines Jeden 44, Breite 36 Cent. In einem Rahmen vereinigt.

184 **Studienkopf.**

Madonnenähnlicher Kopf mit Tuch verhüllt, aus den Ober-Ammergauer Passionsspielen.

Unten rechts das Monogramm.
Leinwand. Höhe 26, Breite 22 Cent.

Johann Georg Ziesenis

geb. zu Kopenhagen 1716; † zu Hannover 1770.

185 **Portrait eines Fürsten.**

Hüftfigur in Dreiviertel-Wendung nach rechts, mit glatt rasirtem Gesicht und langer Allongeperrücke; er trägt ein braun sammetnes Gewand mit übergeworfenem blauem Mantel; um den Hals hat er eine weisse Kravatte geschlungen.

Schönes Bild, von lebenswahrer Auffassung.

Leinwand. Höhe 105, Breite 88 Cent.

H. Bachmann.

186 **Genrebildchen.**

Junge Dame mit Sticken beschäftigt, auf einer Bank sitzend.

Bezeichnet: H. Bachmann, 79.

Holz. Höhe 24, Breite 18 Cent.

Louis Blanc.

187 **Griechischer Hirtenknabe.**

Derselbe sitzt, in Lebensgrösse dargestellt, auf einem Felsblock, die Flöte blasend; links neben ihm der Hund. Abendbeleuchtung.

Sehr schönes Bild. Bezeichnet: Louis Blanc 1873.

Leinwand. Höhe 155, Breite 94 Cent.

Robert Burnier.

188 **Landschaft mit Vieh.**

Holländische Flachlandschaft; im Vordergrunde ein Weideplatz, auf dem zwei Kühe; bei ihnen die barfüssige Melkerin. Im Hintergrunde gewahrt man mehrere Gehöfte, Windmühlen etc.; rechts seichtes Wasser, auf dem ein Mann im Kahn.

Unten rechts mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 90, Breite 67 Cent.

C. Hilgers.

189 **Genrebildchen.**

Jägerbursche mit Bauernmädchen im Vorgrunde einer Landschaft.

Skizzenhaft behandeltes Bildchen. Unten links bezeichnet: C. Hilgers.

Holz. Höhe 24, Breite 20 Cent.

Olof Jernberg.

190 **Marine.**

Küstenlandschaft; rechts die leicht bewegte See, deren Wogen sich an vorragenden Felsblöcken brechen; in der Ferne gewahrt man zahlreiche Segelboote; links die Küste mit Gebirgszug.

Unten rechts mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 60, Breite 100 Cent.

Freiherr von Habermann

(München.)

191 **Rendez-vous.**

Hinter einem Gehöfte sitzt auf der Bank des Baumgartens eine reich gekleidete junge Dame, welche ein hinter ihr stehender Herr zu umfassen sucht; rechts als Aufpasser eine zweite Dame, den Hund am Halsband haltend.

Hübsche Composition. Unten rechts bezeichnet: H. Habermann 1881 München.

Leinwand. Höhe 42, Breite 68 Cent.

Conrad Kiesel

(Berlin.)

192 **Zuleikha.**

Hüftbild einer jungen, leicht gekleideten Dame, in Kissen ruhend.

Hübsches Bild. Unten links bezeichnet: C. Kiesel Df.

Leinwand. Höhe 25, Breite 21 Cent.

Heinrich Lossow

Director der Gemälde-Gallerie in München.

193 **Venus im Bade.**

Vor einer Baumparthie steht bei einem Bassin die völlig nackte Venus, mit der Rechten ein Tuch haltend; hinter ihr Amor, den sie lächelnd anblickt.

Sehr fleissig und minutiös ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: Heinr. Lossow.

Holz. Höhe 37, Breite 15 Cent.

Morten-Müller.

194 **Norwegische Küstenlandschaft.**

Rechts Meerbucht mit grossem Segelschiff und mehreren kleineren Booten, von einer Gebirgskette begrenzt, deren Höhen von der untergehenden Sonne beleuchtet sind. Auf dem Ufer des Vorgrundes links Fischerhütte am Saume eines Waldes.

Unten rechts bezeichnet: Morten-Müller 1882.

Leinwand. Höhe 78, Breite 130 Cent.

C. Röder.

195 **Frühlingslandschaft.**

Nach dem Hintergrunde zu hügelig ansteigende Landschaft, in der zwischen blüthenbedeckten Bäumen und Strauchwerk einzelne Häuser zerstreut liegen; als Staffage Bauernmädchen, Hühnerfamilie, Vieh etc.

Unten links bezeichnet: C. Röder, 82.

Holz. Höhe 67, Breite 105 Cent.

C. Röder.

196 **Hügellandschaft.**

Links im Vorgrunde ein von Bäumen und Buschwerk begrenzter Bach; rechts Kornfelder; als Staffage gefüllter Erntewagen.

Bezeichnet: C. Röder, 82.

Holz. Höhe 70, Breite 102 Cent.

Adolph Schweitzer.

197 **Winterlandschaft.**

Die Mitte des Bildes nimmt ein breiter Weg ein, auf dem eine Holzsammlerin; das Terrain beiderseits hügelig, mit Baumgruppen, Buschparthieen und schneebedeckten Flächen.

Unten links bezeichnet: Adolph Schweitzer, Dlf.

Leinwand. Höhe 107, Breite 80 Cent.

Anton Windmann.

(München.)

198 **Der Abend.**

Weite Landschaft; durch den Mittelgrund zieht sich die Landstrasse an einem Bergabhange vorbei.

Schönes stimmungsvolles Bild. Unten links bezeichnet: A. Windmaier

Leinwand. Höhe 58, Breite 43 Cent.

199 **Mondnacht.**

Weite Flachlandschaft, vom Monde hell beleuchtet; im Vorgrunde gewahrt man einen Hirten mit seiner Heerde, im Hintergrunde Bauerngehöfte.

Hübsches, skizzenhaft behandeltes Bild. Mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 22, Breite 43 Cent.

E. Zimmermann.

200 **Falsche Note.** Aelterer Musiklehrer macht erbost seinem, die Trompete blasenden Schüler Vorwürfe.

Humoristische Composition von zwei Halbfiguren. Mit dem Namen bezeichnet.

Holz. Höhe 25, Breite 19 Cent.

201 **Bassist.** Aelterer Mann von einem Notenblatte singend.

Humoristische Composition. Gegenstück zum Vorigen.

Holz. Gleiche Grösse

Handzeichnungen und Aquarelle moderner Meister.

Emil Adam.

202 **Sportreiter in Landschaft.** Hübsch ausgeführte Aquarelle. Unten rechts bezeichnet: Emil Adam 1878.
Höhe 18, Breite 22 Cent.

J. von Beer

(München).

203 **Flachlandschaft** mit Bäumen und Staffage. Federzeichnung.
Höhe 9, Breite 17 Cent.

Eduard Bendemann.

204 **Mädchen am Brunnen** sich die Haare flechtend. Leicht aquarellirte hübsche Federzeichnung. Mit Monogramm und Jahreszahl 1874.
Höhe 15, Breite 12 Cent. Unter Glas.

205 **Die Weinernte.** Kleiner Fries mit nackten Knaben, Reben stampfend. Leicht aquarellirte hübsche Zeichnung.
Höhe 6, Breite 10 Cent. In Rahmen unter Glas.

German Bohn.

206 **Nonne,** an einem Todtenbette sitzend. Kreide. Unten links bezeichnet: Guermann Bohn, Roma 1841.
Höhe 20, Breite 27 Cent.

L. Cherubini

der berühmte Componist.

207 **Landschaft** mit Fluss, über den eine Bogenbrücke führt. Hübsche Zeichnung in Sepia.
Höhe 7, Breite 10½ Cent. Unter Glas.

August Elsasser.

208 **Landschaft bei Neapel.** Tuschzeichnung. Unten links mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 20, Breite 28 Cent.

Hugo Engl

Schüler des Prof. von Defregger, München.

209 **Jägerlatein.** Composition von sechs Figuren, um einen Tisch sitzend. Hübsche Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: H. Engl.
Höhe 29½, Breite 40 Cent.

210 **Wildschützen.** Drei Jäger liegen im Anschlag auf die im Vorgrunde an Bergabhang hockenden Wilddiebe. Hübsch componirte Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 33, Breite 44 Cent.

Hugo Engl.

211 **Der neue Förster.** Junger Jäger, zur Jagd ausgerüstet, schreitet an einem Bauernhause vorbei, von dem ihm ein Paar lachend nachschaut. Schöne, fleissig ausgeführte Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 42, Breite 30 Cent.

212 **Hasenjagd.** Im Vorgrunde einer Landschaft verfolgt ein Hund, dem der Jäger folgt, den Hasen. Schöne Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 35, Breite 36 Cent.

213 **Auerhahnbalz.** Im Vorgrunde steht im Gestrüpp der Jäger, den davon fliegenden Hahn lockend. Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 42, Breite 30 Cent.

214 **Schäfers Jagdbeute.** Im Vorgrunde einer Landschaft beschleicht ein Schäfer einen Hasen. Bleistiftzeichnung von schöner Ausführung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 42, Breite 30 Cent.

215 **Der Lauscher.** Alter Bauer durch die Spalte eines Holzbaues lauschend. Humoristische Composition. Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 42, Breite 26½ Cent.

216 „**Kellnerin.**“ Kniefigur eines jungen Mädchens, die Linke in die Seite gestemmt. Hübsche Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 33, Breite 24 Cent.

217 „**Dorf-Fasan.**“ Junges geputztes Bauernmädchen. Humoristische Composition. Ebenso.
Gleiche Grösse.

218 „**Wildtaube.**“ Junges Mädchen, die Arme über einander geschlagen. Ebenso.
Gleiche Grösse.

219 „**Wildkatze.**“ Junges Mädchen mit finsterem Gesichtsausdruck, auf den Beschauer blickend. Ebenso.
Gleiche Grösse.

220 „**Nachteule**“. Alte auf Stock gestützt. Ebenso.
Gleiche Grösse.

F. Fehr

(Florenz.)

221 „**Auf Freiersfüssen.**“ Alter mit jungem Mädchen in Unterhaltung. Humoristische Composition. Getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: F. Fehr 83.
Höhe 15⅓, Breite 20 Cent.

Hugo Fritzmann

(Paris).

222—245 **24 Scenen aus dem Badeleben** in meist humoristischen Compositionen in Aquarell. Mit dem Namen bezeichnet.

1. „Ankunft in Carlsbad." Höhe 20, Breite 14 Cent.
2. „Am Sprudel II." Gleiche Grösse.
3. „Brunnenpromenade." Höhe 14, Breite 20 Cent.
4. „Alte Wiese Carlsbad" Gleiche Grösse.
5. „Ancien regime." Höhe 20, Breite 14 Cent.
6. „Hungrige Badegäste." Gleiche Grösse.
7. „Touristen." Gleiche Grösse.
8. „Nicht kurgemäss." Gleiche Grösse.
9. „Engländer." Gleiche Grösse.
10. „Kein Brief für mich?" Höhe 14, Breite 20 Cent.
11. „Kurgemäss." Höhe 20, Breite 14 Cent.
12. „Café Pupp." Gleiche Grösse.
13. „Dallwitzer Eiche, Carlsbad." Höhe 14, Breite 20 Cent.
14. „Zum Hirschensprung." Gleiche Grösse.
15. „Geheimes Piknik." Gleiche Grösse.
16. „Der Bade-Arzt." Höhe 20, Breite 14 Cent.
17. „Am Sprudel I." Gleiche Grösse.
18. „Begrüssung." Höhe 19, Breite 13½ Cent.
19. „Café Italien." Höhe 26, Breite 21 Cent.
20. „Die Segelfahrt." Höhe 19½, Breite 13½ Cent.
21. „Café Faubourg." Höhe 20, Breite 25 Cent.
22. „Bersaglieri." Höhe 19½, Breite 13½ Cent.
23. „Attention!" Höhe 26, Breite 21 Cent.
24. „Douceur". Gleiche Grösse.

Karl Fröschl

(Wien).

246 **„Es bildet ein Talent sich in der Stille."** Weite Landschaft, in deren Vorgrund auf einem Bergabhang ein Knabe, die Violine spielend sitzt. Hübsch componirte getuschte Federzeichnung. Mit dem Monogramm bezeichnet.

Höhe 35, Breite 24 Cent.

247 **Mädchen im Walde.** Junge Mädchen auf einem Waldwege tanzend; im Vorgrunde zwei Kinder von Zicklein gefolgt. Reizend componirte getuschte Federzeichnung, mit dem Monogramm des Künstlers.

Höhe 35, Breite 24 Cent.

248 **Der Dorfmusikant.** Gefolgt von singenden Kindern, schreitet derselbe einen Berg hinunter. Ebenso.

Gleiche Grösse.

249 **Grossmutter und Enkel.** Im Vorgrunde einer Landschaft sucht ein Kind, an der Hand einer Alten, einer fortlaufenden

Ente nachzueilen. Hübsche getuschte Federzeichnung. Mit dem Monogramm des Künstlers.
Höhe 35, Breite 24 Cent.

250 „Weltschmerz." Junge Nonne am Rande eines Brunnens auf den Knieen liegend. Getuschte Federzeichnung von schöner Ausführung. Mit dem Monogramm des Künstlers.
Höhe 35, Breite 24 Cent.

251 „Gemüthliches Plätzchen." Mutter mit Kind an Waldsaum lagernd. Gut ausgeführte Federzeichnung.
Höhe 25, Breite 32 Cent.

Achilles Gallier

252 **Parkansicht** mit grosser Schlosstreppe. Aquarelle. Bezeichnet mit Namen und Jahreszahl 1842.
Höhe 25, Breite 19 Cent.

Th. Grätz

(München).

253 **Im Hochgebirge.** Herr und Dame, von Führer begleitet, von einem Felsvorsprunge aus den Flug eines Adlers beobachtend. Sehr schöne Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 35, Breite 25½ Cent.

254 **Im Park.** Junges Mädchen im Vorgrunde des Parkes auf Bank sitzend. Meisterhaft ausgeführte Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 31, Breite 24½ Cent.

E. J. Hähnel.

255 **Amorette** mit Taube und Fackel, auf Löwe reitend. Federzeichnung mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 20, Breite 26 Cent. Unter Glas.

Joseph Haider

(München).

256 **Gemsjäger.** Sitzender Tyroler, einen Bierkrug mit der auf Tisch gelehnten Rechten haltend. Gut ausgeführte Kreidezeichnung. (Der Kopf von Wilh. Leibl).
Höhe 78, Breite 53 Cent.

E. Hebert.

257 **Sänger mit Lyra** vor einem Herrn in Lehnsessel, spielend. Federzeichnung.
Höhe 22½ Breite 18½ Cent. Unter Glas.

E. Hebert.

258 **Landschaftsstudie.** Oelskizze. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 9, Breite 15 Cent. In Rahmen unter Glas.

J. Heilmaier

(München.)

259 **Mondscheinlandschaft.** Federzeichnung.
Höhe 9, Breite 15 Cent.

260 **Flachlandschaft.** Ebenso.
Höhe 7, Breite 12½ Cent.

Eduard Kaempfer

(Düsseldorf).

261 **Ekkehard trägt die Herzogin über die Klosterschwelle.** Vorzüglich schöne Illustration zu: Scheffels Ekkehard in Feder und Tusche meisterhaft ausgeführt. Wie die folgenden bezeichnet: Eduard Kaempfer, Dsdf. 81.
Höhe 43, Breite 32 Cent.

262 **Die Hirtenkinder.** Kinder am Bergabhang, Seifenblasen machend. Ebenso.
Höhe 38, Breite 27 Cent.

263 **Ekkehards Abschied von der Herzogin.** Ekkehard umarmt die Herzogin in der Kapelle. Ebenso.
Höhe 40, Breite 26½ Cent.

264 **Kämmerer Spazzo im Klosterrefectorium.** Im Vorgrunde sitzt an einem Tische der betrunkene Kämmerer, dem zwei Mönche lachend zuschauen. Ebenso, mit Jahreszahl 1882.
Höhe 43, Breite 30 Cent.

265 **Hunnen besetzen das Kloster.** Durch das Thor des Hintergebäudes reiten zahlreiche Hunnen; links sucht sich der Mönch hinter die Magd zu verstecken. Ebenso; mit Jahreszahl 1882.
Höhe 43, Breite 34 Cent.

266 **Der Hunnenvortrab.** Ebenso. Mit Jahreszahl 1882.
Höhe 29, Breite 33 Cent.

267 **Hunnenschlacht.** Ein heftiger Kampf zwischen Mönchen und Hunnen; den Vordergrund bedecken zahlreiche Gefallene. Ebenso. Mit Jahreszahl 1882.
Höhe 35½, Breite 42 Cent.

Carl Karger

(München).

268 **Im Klosterkeller.** Um einen Tisch sitzen bei grossen Fäs-

sern Mönch und zwei Männer, dem Wein zusprechend. Fein ausgeführte, getuschte Federzeichnung. Bez.: C. Karger 82.
Höhe 34, Breite 24 Cent.

269 **Vogelsteller.** Im Vorgrunde einer weiten Landschaft sitzt derselbe an dem Fusse eines Baumes, sein Netz beobachtend. Getuschte Federzeichnung mit hübscher Ornamentumrahmung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 33, Breite 22 Cent.

270 **Gewissensbisse.** Allegorische Composition in Ornament-Einfassung. Vortrefflich ausgeführte Federzeichnung. Bezeichnet: C. Karger 82.
Höhe 40, Breite 16 Cent.

271 **Rendez-vous.** Junges Paar in Laube sich liebkosend; im Hintergrunde wird ein Mann sichtbar. Gut ausgeführte getuschte Federzeichnung in Arabeskeneinfassung. Mit dem Namen und Jahreszahl 1882 bezeichnet.
Höhe 33, Breite 22½ Cent.

272 **Der Streit der Zünfte.** Composition von vielen Figuren debattirend und streitend um einen Tisch. Vortrefflich ausgeführte getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: C. Karger 82. Sechspassförmig.
Höhe 46, Breite 26 Cent.

273 **Liebesglück.** Junges Mädchen an die Brust eines Mannes sinkend, in der Umgebung zahlreiche erstaunte Zuschauer. Meisterhaft ausgeführte, getuschte Federzeichnung in reicher Umrahmung von Ornamenten und allegorischen Emblemen. Mit dem Namen und Jahreszahl 1882 bezeichnet.
Höhe 49, Breite 31 Cent.

274 **Heimkehr des Verlobten.** Junges Mädchen eilt dem zur Thüre hereintretenden Verlobten entgegen. Schöne getuschte Federzeichnung in zierlich verschlungener Ornamentumrahmung, welche oben als Abschluss Embleme des Handwerks zeigt. Bezeichner: C. Karger 81.
Höhe 44, Breite 32 Cent.

275 **Gericht unter der Linde.** Scene aus der Geschichte des Alterthums; in bezüglicher Umrahmung. Gut ausgeführte, getuschte Federzeichnung.
Höhe 42, Breite 27 Cent.

276 **Gottesdienst.** Zahlreiche Gemeinde in der Kirche um die Kanzel versammelt; in schön ausgeführter Ornamentbordüre. Vortrefflich getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: C. Karger 82.
Höhe 40, Breite 27 Cent.

Karl Karger.

(München).

277—282 **Sechs Illustrationen zu dem Rattenfänger von Hameln.** Vorzüglich ausgeführte Tuschzeichnungen. Mit dem Namen bezeichnet.

1. „Die Rattenplage.“ Ein im Bett Liegender von den Ratten aufgeschreckt. Höhe 32½, Breite 20 Cent.
2. „Rattenconvent.“ Ratten an Urkunden und Büchern nagend. Höhe 31, Breite 22 Cent.
3. „Der Rattenkönig.“ Knecht, mit Partisane ausgerüstet, schreitet ängstlich, von zwei Frauen mit Laterne begleitet, die Kellertreppe hinunter. Höhe 38, Breite 24½ Cent.
4. „Die Rattenjagd.“ Der Rattenfänger durchschreitet, gefolgt von den Ratten, die Flöte spielend, die Strassen Hamelns. Höhe 41, Breite 27½ Cent.
5. „Der Ratten Untergang.“ Ansicht der Stadt Hameln, im Vorgrunde die Weser, in welche sich die Ratten stürzen. Höhe 42, Breite 29 Cent.
6. „Rattenfängers Jugendjahre.“ Drei vierpassförmig eingerahmte Darstellungen zwischen reichen Arabesken. Höhe 40, Breite 23 Cent.

F. Kels

Düsseldorf.

283 **Der Zeitungsleser.** Alter, auf Schemel sitzend, in ein Zeitungsblatt vertieft. Flott behandelte Aquarelle. Bezeichnet: F. Kels, Düsseldorf 1866.

Höhe 34, Breite 19 Cent. Aufgezogen.

Frank Kirchbach

(Paris).

284 **„Der Apostel.“** Auf der Anhöhe einer weiten Landschaft predigt ein alter Pilger einem aufmerksam Zulauschenden. Geistreiche, vortrefflich ausgeführte Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 35, Breite 25 Cent.

285 **Junge Christengemeinde.** In einem unterirdischen Gewölbe ist eine Anzahl Männer, Weiber und Kinder um einen alten Priester versammelt. Schöne Tuschzeichnung. Bezeichnet: F. Kirchbach 1882.

Höhe 35, Breite 25 Cent.

286 **Gemeinsames Opfer.** Junges Paar vor Opferschale die Ceremonie des Opferns verrichtend. Gut ausgeführte Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 33, Breite 25 Cent.

287 **Pompejanische Frauen.** Vor einem Steinbassin eines pompejanischen Hauses sitzen zwei Frauen in Unterhaltung. Tuschzeichnung. Bezeichnet: F. Kirchbach 1882.

Höhe 34, Breite 24½ Cent.

F. Kirchbach

(Paris).

288 **Aegyptische Zauberer.** Gruppe von vier Figuren vor einem mit Sphinxen verzierten reichen Treppenaufgange. Schöne Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 34, Breite 24½ Cent.

289 **Vornehme Römerin im Bade.** Gruppe von vier Figuren. Tuschzeichnung von schöner Ausführung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 41, Breite 29½ Cent.

290 **Römische Lustfahrt auf dem Meere.** Unter dem Zeltdache eines Schiffes sitzt ein junges Paar, vor demselben ein zweites, singend und die Lyra schlagend. Fleissig ausgeführte getuschte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 33½, Breite 24½ Cent.

291 **Römische Strassensängerin.** An eine mächtige Säule gelehnt, sitzt ein junges Mädchen mit rebenbekränztem Haare, die Lyra schlagend. Sehr schöne getuschte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 34, Breite 24½ Cent.

292 **„Die Verführung."** Composition von zwei Figuren. Schöne Tuschzeichnung.
Höhe 34, Breite 24 Cent.

293 **Vorbereitungen zum Circus.** Scene in einer Arena. Getuschte Federzeichnung von guter Ausführung.
Höhe 38½, Breite 26 Cent.

294 **Streit im Circus.** Drei Gladiatoren, denen drei andere zuschauen, sind vor der Thür eines Wirthshauses handgemein geworden. Getuschte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 33, Breite 25½ Cent.

295 **Wagenrennen.** Römische Landschaft; im Vorgrunde ein von zwei Pferden gezogener Wagen. Schöne getuschte Federzeichnung. Mit Namen und Jahreszahl 1882 bezeichnet.
Höhe 39, Breite 28 Cent.

296 **Thierkampf.** In einer Arena stehen sich Löwe und Kämpfer gegenüber. Tuschzeichnung von schöner Composition und Ausführung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 40, Breite 29½ Cent.

297 **Der sterbende Gladiator.** Composition von 4 Figuren unter der Arena. Schöne Tuschzeichnung. Bezeichnet: F. Kirchbach.
Höhe 34, Breite 24½ Cent.

Joseph Koppay.

298 **„Jessika."** Kniefigur eines jungen Mädchens in leichter grüner Kleidung und mit schwarzem Haare, welches reich mit Perlen geschmückt ist; dasselbe steht, vom Rücken gesehen, den Beschauer anblickend. Vortreffliche Ausführung in Pastell. Oben mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 94, Breite 92 Cent. In Rahmen unter Glas.

299 **Mädchenkopf.** Kleines Mädchen, das schwarze Haar ungeordnet über die Stirne gekämmt, mit schwarem Hut. Ebenso. Unten mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 80, Breite 63 Cent. In Rahmen unter Glas.

300 **Mädchen mit Maske.** Brustbild eines jungen Mädchens in weissem Maskencostüme und grossem schwarzem Hute, die Maske in die Höhe gezogen. Ebenso. Bezeichnet: Koppay 85.

Gleiche Grösse. In Rahmen unter Glas.

Gotthard Kühl

(Paris).

301 **Die Erwartung im Audienzsaal.** Staatsmann, nachdenkend auf einem Stuhle sitzend. Geistreiche Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 20, Breite 15½ Cent.

302 **Skizze eines Pariser Café Champs-Elysés.** Figurenreiche Composition von Herren und Damen. Flott behandelte getuschte Federzeichnung.

Höhe 17, Breite 30 Cent.

Rudolph Lehmann.

303 **Italienerin mit Spinnrocken.** Weiss gehöhte Bleistiftzeichnung in schöner Ausführung. Mit Widmung und dem Namen des Künstlers.

Höhe 40, Breite 27 Cent. Unter Glas.

304 **Portrait Heberts.** Kopf, mit Bleistift gut gezeichnet. Mit dem Namen des Künstlers und Roma 1842.

Höhe 20, Breite 16½ Cent. Unter Glas.

Heinrich Lossow

(Galleriedirektor in München).

305 **Gefesselte Venus.** Der kleine Amor bindet der auf Ruhelager nachlässig hingestreckten Venus die Hände. Reizende vollendete Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Heinr. Lossow 1881.

Höhe 27½, Breite 22 Cent.

306 **Jo in der Wolke Jupiters.** Die Nymphe sitzt auf einem Erdhügel, in der Höhe Amor. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow. München.

Gleiche Grösse.

Heinrich Lossow

(München).

307 **Danae.** Dieselbe empfängt, auf ihrem Lager liegend, den Goldregen. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow. München.
Höhe 27½, Breite 22 Cent.

308 **Loreley.** Dieselbe sitzt auf dem Felsen, neben ihr kleiner Amor, links das Rheinthal. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow.
Gleiche Grösse.

309 **Triumphzug der Venus.** Die Göttin fährt auf einer von Delphinen gezogenen Muschel, umschwebt von Blumen streuenden Amoretten und Genien. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Gleiche Grösse.

310 **Venus,** dem Amor Unterricht im Schiessen ertheilend. Gruppe, in einem Park auf Bank sitzend. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow.
Gleiche Grösse.

311 **Schlafende Venus.** An einem Waldbache sitzt Venus, auf ihrem Schoosse der schlafende Amor. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Gleiche Grösse.

312 **Amor als Angeler.** An einem Waldbache sitzt Venus mit dem ein Herz angelnden Amor. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Gleiche Grösse.

313 **Amor als Sieger.** In einem Parke kniet Venus vor dem auf einem Piedestal stehenden blumenbekränzten Amor. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Gleiche Grösse.

314 **Bachantin.** Vor einer hohen Säule liegt eine jugendliche Bachantin auf ein Pantherfell hingestreckt, in der Höhe Amorette. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow, München.
Gleiche Grösse.

315 **Sirenen.** An einem Felsgestade lagern die Sirenen, auf's Meer hinaus schauend. Meisterhafte vollendete Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Höhe 37, Breite 29 Cent.

316 **Jupiter und Jo.** Dieselben sitzen in einem Walddickicht, in dem rechts ein Wasserfall. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow.
Höhe 37, Breite 29½ Cent.

317 **Andromeda.** Dieselbe ist links an den Felsen geschmiedet, ihr naht im Meere das Ungethüm, in der Höhe Perseus. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow.
Höhe 37, Breite 29 Cent.

Heinrich Lossow

(München).

318 **Die drei Grazien.** Dieselben stehen in Wolken, über ihnen schwebt eine sie mit Kränzen umwindende Amorette. Reizende, vollendete Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Höhe 37, Breite 29 Cent.

319 **Pygmalion.** Derselbe kniet vor seiner Statue; in der Höhe Venus und Amor. Ebenso. Bezeichnet: H. Lossow.
Höhe 37, Breite 29 Cent.

320 **Apollo und Daphne.** Im Vorgrunde einer reichen Flusslandschaft kniet Apollo neben der in einen Lorbeerbaum verwandelten Daphne. Prachtvolle Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: H. Lossow.
Höhe 37, Breite 29 Cent.

321 **Diana und Actaeon.** Vor einem Zeltdache badet Diana mit ihren Nymphen; im Hintergrunde erscheint der in einen Hirsch verwandelte Actaeon. Prachtvolle Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Heinr. Lossow. München.
Höhe 37, Breite 29 Cent

322 **Nessus und Dejanira.** Der Centaur schreitet, die Nymphe entführend durch ein links von Walddickicht begrenztes Wasser. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow.
Gleiche Grösse.

323 **Der Raub der Proserpina.** Auf seinem Feuerwagen entführt Pluto die Nymphe, deren Gespielinnen jammernd nachschauen. Ebenso. Bezeichnet: Heinr. Lossow 84.
Gleiche Grösse.

324 **Der Raub der Orithyia.** Boreas entführt in Wolken die geraubte Orithyia. Ebenso.
Gleiche Grösse.

Adolph Lüben

München.

325 **Der Apfeldieb.** Aelteres Bauernpaar, mit Stöcken bewaffnet, sucht einen auf dem Apfelbaum sitzenden Jungen herunter zu bringen. Vortreffliche Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: A. Lüben.
Höhe 33, Breite 24 Cent.

R. Marold

München.

326 **Ministrant.** Getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: R. Marold, München.
Höhe 40, Breite 21½ Cent.

Fritz Millet.

327 **Italienerin**, auf einer Brüstung sitzend. Aquarelle. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 35, Breite 24½ Cent.

Professor Oppenheim
Frankfurt.

328 **Brustbild eines jungen Mannes.** Oelskizze.
Höhe 50, Breite 40 Cent.

Dominique Papety.

329 **Pompejanische Wandmalerei** (Casa dell' Ancora). Aquarelle.
Höhe 31, Breite 21 Cent.

330 **Italienerin.** Junges Mädchen in ganzer Figur, von der Seite gesehen. Aquarelle. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 28, Breite 20 Cent. In Rahmen unter Glas.

Professor Bruno Piglheim.

331 **Gefesselte Sklavin.** Brustbild eines gefesselten Mädchens, den Beschauer anblickend, die Hände auf dem Rücken gebunden. Vorzüglich ausgeführte Kreidezeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 53, Breite 45 Cent. In Rahmen unter Glas.

332 **Dame mit Fächer.** Kopf einer jungen Dame mit lächelndem Gesichtsausdruck, den Beschauer über den Fächer anblickend. Sehr schöne Aquarelle. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 53, Breite 45 Cent. In Rahmen unter Glas.

Karl von Piloty †
München.

333 **Christliche Märtyrer unter der Arena.** Bärtiger Mann, auf seinem Schoosse ein schlafendes Kind, im Kerker sitzend, durch dessen Gitter man in den Löwenkäfig sieht. Bleistiftzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 35, Breite 26 Cent.

Arthur von Ramberg.

334 **„Das Kammerkätzchen."** Kammerzofe, mit der Linken Schale mit Brief haltend, an einem Bouquet riechend. Fein ausgeführte aquarellirte Zeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 12, Breite 9 Cent. Unter Glas.

335 **Junges Bauernpaar.** Schulmeister und Kind mit Hund. Drei fein ausgeführte Bleistiftzeichnungen.
Höhe einer Jeden 8, Breite 6 Cent. Unter Glas vereinigt.

336 **Spielende Kinder.** Paar vor Heiligenbild betend. Dorfpfarrer ein Mädchen unterweisend. Brustbild eines Bauernmädchens.

Vier sehr schöne Bleistiftzeichnungen, theils aquarellirt, und mit dem Monogramm des Künstlers.
Höhe einer Jeden 9, Breite 7 Cent. Unter Glas vereinigt.

337 **Bauer und zwei Bäuerinnen in Landschaft.** Fischendes Mädchen. Familie. Drei hübsche, theils aquarellirte Bleistiftzeichnungen.
Höhe einer Jeden 6, Breite 8 Cent. Unter Glas vereinigt.

338 **Betendes Mädchen vor Mönch** und Kind den Tod eines Vogels beweinend, nebst 2 Anderen. Vier Bleistiftzeichnungen.
Höhe einer Jeden 11, Breite 10 Cent

Reinick.

339 **Decoration zur Oper „Conradin".** Getuschte Federzeichnung.
Höhe 26, Breite 30½ Cent.

Carl Rickelt

(München).

340 **Wodan.** Auf der Spitze eines Berges steht der Gott, umgeben von zwei Hunden, den Speer in der erhobenen Rechten haltend. Meisterhaft ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet: C. Rickelt 1881.
Höhe 46½, Breite 30 Cent.

341 **„Waldeinsamkeit."** An einem Bergabhange mit mächtigen Eichen gehen zwei Rehe zur Tränke. Schöne Bleistiftzeichnung.
Höhe 51, Breite 39 Cent.

342 **„Die Beichte."** Junge Dame in reichem altdeutschem Costüme beichtet dem in gothischem Stuhle sitzenden Mönche. Vortrefflich ausgeführte getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: Carl Rickelt 82.
Höhe 35, Breite 24 Cent.

343 **„Fischende Mönche".** Zwei Mönche mit Fischgeräthschaften an einem Waldbache in Unterhaltung. Reizende, humoristische Compsition in reicher Renaissance-Umrahmung. Getuschte Federzeichnung.
Höhe 42, Breite 29 Cent.

344 **„Waldhexe."** Junger Jäger, zur Jagd ausgerüstet, lässt sich von einer Alten aus der Hand wahrsagen; Waldlandschaft. Getuschte Federzeichnung von vorzüglicher Ausführung. Bezeichnet: A. Rickelt, 82.
Höhe 33, Breite 24½ Cent.

345 **Jäger im Wirthshause.** In einer Wirthsstube, die mit gothischen Schränken und Tischen ausgestattet, gruppiren sich verschiedene Jäger in altdeutschen Costümen, einer schäkert mit der Wirthin. Getuschte Federzeichnung in guter Ausführung. Bezeichnet: K. Rickelt.

Höhe 36, Breite 24 Cent.

346 **„Jägers Liebchen".** Vor einem Waldgehöfte nimmt ein zur Jagd ausgerüsteter Jäger in altdeutschem Costüme Abschied von einem jungen Mädchen. Unten Vers. Schöne, poetisch aufgefasste, getuschte Federzeichnung. Bezeichnet: K. Rickelt München 1882.

Höhe 39, Breite 22 Cent.

347 **„Rast auf der Jagd".** An einem Waldsaume hat sich eine grössere Jagdgesellschaft zechend und lachend gelagert. Getuschte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 34, Breite 24 Cent.

348 **„Falkenjagd".** An einem Waldsaume reiten Dame und Falkonier in altdeutschen Costümen, einen Falken auf der Hand haltend. Schöne gestuschte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 42, Breite 31 Cent.

349 **„Die Waise".** Ueber den Steg eines Waldbaches schreitet ein ärmlich gekleidetes weinendes Mädchen. Vorzüglich ausgeführte getuschte Federzeichnung. Mit dem Namen und und Jahreszahl 1882 bezeichnet.

Höhe 36, Breite 22 Cent.

Toby Rosenthal.

(München)

350 **Albumblatt.** Musikalische Phantasieen. Vorzüglich ausgeführte Tuschzeichnung.

Höhe 47, Breite 30 Cent.

Wilhelm von Schadow.

351 **Die Musik.** Allegorische Frauengestalt. Gute getuschte Federzeichnung.

Höhe 23, Breite 17 Cent. In Rahmen unter Glas.

Moritz von Schwind.

352 **Tanzendes Paar.** Illustration zu dem Gedichte: „Ufem Bergli bin i g'sesse". Geistreiche Federzeichnung. Unten rechts Dedication an Hiller 1844.

Höhe 25, Breite 20 Cent.

Franz Simm

(München.)

353 **Brunhilde und Krimhilde im Bade.** In dem das Wasser begrenzenden Dickicht die Gespielinnen. Vollendete Tuschzeichnung wie die Folgenden. Bezeichnet: F. Simm.

Höhe 41, Breite 30 Cent.

354 **Brunhild und die Rheinnixen.** Die Königin steht an einen Felsblock gelehnt, am Ufer des Rheines, in dem die Nixen tanzen. Ebenso.

Höhe 40, Breite 31 Cent.

355 **Hagen versenkt den Nibelungenschatz.** Der Held wirft die Goldgefässe in's Wasser, in welchem sie die Nixen auffangen. Vollendete Tuschzeichnung. Ebenso.

Höhe 41, Breite 26½ Cent.

356 **Rheingold.** In den Fluthen des Rheines tanzen drei Nixen um das Rheingold. Ebenso.

Höhe 41½, Breite 31 Cent.

357 **Götterdämmerung.** Am Ufer des Rheines steht Siegfried, vollständig ausgerüstet; im Wasser die tanzenden Rheintöchter. Ebenso.

Höhe 40, Breite 32 Cent.

358 **Circe verwandelt die Gefährten des Odysseus in Schweine.** Figurenreiche, prächtige Composition, deren Mittelfigur die auf Thron sitzende Circe bildet. Vollendete Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 32½, Breite 40 Cent.

359 **„Verliebter Faun".** Derselbe überrascht eine badende Nymphe; links im Dickicht werden deren Gespielinnen sichtbar. Vollendete, wirkungsvolle Tuschzeichnung. Bezeichnet: F. Simm 84.

Höhe 32, Breite 37½ Cent.

360 **„Bestrafter Faun."** In einer Gebirgslandschaft verfolgen Amazonen einen hastig flüchtenden Faun. Ebenso. Bezeichnet: F. Simm 1884.

Höhe 32, Breite 37½ Cent.

361 **Nixenschaukel.** Im Vorgrunde einer Waldlandschaft schaukeln drei Nixen. Reizend ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet: F. Simm.

Höhe 40, Breite 29 Cent.

362 **Tritonen und Najaden im Kampfe.** Von einem Felsgestade werfen drei Najaden mit Muscheln nach den im Wasser befindlichen Tritonen. Prächtige Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 41, Breite 30 Cent.

363 **Melusine.** Dieselbe steht in einer Waldlichtung an einer Quelle, in dem Dickicht ein Reh. Anmuthsvolle Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 39, Breite 28 Cent.

364 **Nymphen im Bade.** Gruppe von sieben Figuren im Vorgrunde einer Waldlandschaft. Ausgeführte Tuschzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 31, Breite 39 Cent.

A. Skago
(Kopenhagen.)

365 **Marine.** Seestrand mit drei Figuren und Segelboot. Aquarelle. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 20, Breite 14 Cent.

366 **Marine.** Seestrand mit Segelschiff. Gegenstück zum Vorigen in gleicher Ausführung.
Gleiche Grösse.

Franz O'Stückenberg
(Dresden.)

367 **3 Bll. Pferdestallscenen.** 1) Nach dem Rennen. 2) Das Putzen. 3) Zum Aufsitzen bereit. Vorzüglich ausgeführte Bleistiftzeichnungen. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe einer Jeden 13½, Breite 20 Cent. 3 Bll.

368 **Pferdestück.** Nachtlandschaft mit reich gezäumter Equipage vor grossem Gebäude haltend. Gute Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Franz O'Stückenberg Münch.
Höhe 17½, Breite 19½ Cent.

369 **6 Bll. Pferdesport-Zeichnungen.** Sorgfältig ausgeführte Bleistiftzeichnungen.
Höhe 10½, Breite 15 Cent. 6 Blätter.

370 **Corso.** Figurenreiche Composition. Hübsch ausgeführte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: Franz O'Stückenberg Münch. 84.
Höhe 22½, Breite 35 Cent.

371 **Schlittencorso.** Gegenstück zum Vorigen. Ebenso.
Gleiche Grösse.

372 **Rendez-vous-Platz.** Damen und Herren zu Pferde unter einem Baume haltend. Ebenso.
Höhe 24, Breite 37 Cent.

373 **„Hohe Herrschaften."** Herr und zwei Damen zu Pferde von Herren und Damen begrüsst; im Hintergrunde schlossartige Gebäude. Ebenso.
Höhe 20, Breite 30 Cent.

Ewald Thiel.

(München).

374 **„Gemsjägers Abschied."** Jäger auf Bergvorsprung stehend, den Hut schwenkend. Unten Spruch. Sehr schöne Composition von poetischer Auffassung. Getuschte, weiss gehöhte Federzeichnung. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 42, Breite 28 Cent.

375 **„Sonntag Morgen."** Junges Mädchen vor Madonnenfigur betend. Unten Spruch. Ebenso.

Höhe 40, Breite 28 Cent.

376 **„Luftschlösser."** Junges Mädchen an Waldbach in Träume versunken, sitzend. Oben Vers. Schöne getuschte Federzeichnung von poesievoller Auffassung. Unten bezeichnet: E. Thiel 82.

Höhe 46, Breite 32 Cent.

377 **„Feen an der Wiege."** Inneres einer Stube, in der drei weiss gekleidete Frauen an einer Wiege stehen. Unten Spruch. Ebenso. Mit dem Namen bezeichnet.

Höhe 44½, Breite 32 Cent.

Professor Paul Thumann.

378 **Königin Luise an der Wiege des Kaisers.** Tuschzeichnung.

Höhe 34, Breite 24 Cent.

Carl Trost.

379 **Illustration zu dem Gedichte: „Die versunkene Krone."** Leicht getuschte Stiftzeichnung mit Namen und Jahreszahl 1843.

Höhe 24, Breite 20 Cent.

Fritz von Uhde

(München).

380 **„Auf dem Lande."** Dame mit Kind und Bäuerin mit Kind im Garten. Getuschte Federzeichnung in guter Ausführung. Bezeichnet: F. Uhde.

Höhe 36, Breite 27 Cent.

W. Valentiner

(München).

381 **Rothenburg an der Tauber.** Nachtlandschaft. Gut ausgeführte Federzeichnung.

Höhe 8, Breite 13 Cent.

Friedrich Voltz †.

382 **Idylle.** Landschaft, im Vorgrunde Hirte mit Kühen, deren einige in der Tränke. Schöne, weiss gehöhte Kreidezeichnung. Bezeichnet: Fr. Voltz.

Höhe 26, Breite 28½ Cent.

383 **Kühe an der Tränke.** Landschaft, in deren Vorgrund ein Mädchen die Heerde nach der Tränke führt. Bleistiftzeichnung in gleicher Ausführung. Mit dem Namen bezeichnet.
Höhe 24, Breite 27 Cent.

Professor Jos. Weiser
(München).

384 **„Staatsrathssitzung."** Louis XV., die Maintenon und Louvois in reich ausgestattetem Zimmer. Vortrefflich ausgeführte Federzeichnung.
Höhe 37, Breite 53 Cent.

385 **Kaiser Wilhelm an der Wiege seines Urenkels.** Vorzügliche Tuschzeichnung.
Höhe 34, Breite 24 Cent.

Aurelie Werner
(Berlin).

386 **„Caroussel."** Kinder auf Caroussel fahrend. Sehr schöne vorzüglich ausgeführte Aquarelle. Bezeichnet: Aurelie Werner.
Höhe 41, Breite 84 Cent.

387 **Kinder im zoologischen Garten.** Kinder sich zu einer Absperrung drängend, hinter welcher ein Affe den Kopf durch einen Windvogel gesteckt, hockt. Reizende humoristische Aquarelle in vortrefflicher Ausführung. Bezeichnet: Aurelie Werner.
Höhe 41, Breite 84 Cent.

Carl Werner.

388 **Italienische Landschaft** mit grossem Thor und Staffage. Sepiazeichnung in hübscher Ausführung. Unten rechts bezeichnet: C. Werner, Rom.
Höhe 18, Breite 24 Cent. In Rahmen unter Glas.

389 **Azza di Paula,** Sicilien. Aquarelle mit Namen und Jahreszahl 1882.
Höhe 10, Breite 16½ Cent.

390 **Die Beichte.** Gothische Cathedrale; im Vorgrunde junge Dame am Beichtstuhl knieend. Hübsche aquarellirte Tuschzeichnung. Bezeichnet: C. Werner 1847, Rom.
Höhe 16, Breite 15 Cent. In Rahmen unter Glas.

391 **Landschaftsstudie.** Oelskizze.
Höhe 20, Breite 17 Cent. Gerahmt.

392 **Mönch bei Italienerinnen am Brunnen.** Aquarelle.
Höhe 21½, Breite 15½ Cent. In Rahmen unter Glas.

Peter Woltze

(Düsseldorf).

393 **35 Bll. Gestalten zu Schillers Wallenstein.** Meisterhaft ausgeführte getuschte Federzeichnungen. Mit Monogramm.
Höhe 21, Breite 16 Cent. 35 Bll.

Jos. Wopfner

(München).

394 **Bayerische Bauernhochzeit im Gebirge.** Festzug mit Wagen und Reitern. Minutiös behandelte feine Federzeichnung.
Höhe 7, Breite 16 Cent.

Werner Zehme

(München).

395 **„Naschkatze."** Inneres einer Stube, in welcher ein Kind der auf Tisch bei Milchtopf sitzenden Katze zuschaut. Gut ausgeführte, weiss gehöhte Tuschzeichnung. Bezeichnet: Werner Zehme 84.
Höhe 33, Breite 42 Cent.

Alexander Zick

(Berlin. Schüler von Prof. Ludwig Knaus.)

396 **Hirtenidylle.** Auf einem Erdhügel sitzt ein Hirtenpaar in Umarmung, in der Umgebung die Ziegenheerde. Scene aus dem Leben der Germanen, wie die Folgenden. Vollendete, sehr schöne Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: A. Zick 83.
Höhe 35, Breite 25 Cent.

397 **„Die erste Musik."** Hirtenfamilie in einem Waldgrunde sitzend; der Hirte spielt auf einem Instrumente. Ebenso. Bezeichnet: A. Zick 84.
Gleiche Grösse.

398 **Der Morgen.** In einer Waldlichtung sind zwei jugendliche Frauen mit ihren Kindern im Bade. Reizende, ausgeführte Bleistiftzeichnung. Bezeichnet: A. Zick 85.
Höhe 35, Breite 25 Cent.

399 **Zwei jugendliche Frauen in einer Felshöhle,** die eine spinnend, die andere mit einem Löwen spielend. Ebenso. Bezeichnet: A. Zick 84.
Gleiche Grösse.

400 **Der Abend.** In einer Höhle erzählt ein Alter einem auf Bärenfell sitzenden Paare. Ebenso. Bezeichnet: A. Zick 84.
Gleiche Grösse.

401 **Die Nacht.** In einer Hütte liegt schlafend eine Mutter mit Kind auf Lager, neben ihr der Mann. Ebenso. Bezeichnet: A. Zick 84.

Gleiche Grösse.

402 **Fliehende Nymphen.** In einer Felsschlucht fliehen vor den sie verfolgenden Faunen drei Nymphen. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 31, Breite 25 Cent.

403 **Badende Nymphen.** In einer Waldquelle baden sechs Nymphen, links sitzt der kleine Amor auf Hermenbüste. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

404 **Venus und Amor in der Schmiede des Vulkan.** Dieselben stehen Pfeile schmiedend am Amboss; ihnen schaut der links an der Esse sitzende Vulkan zu. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

405 **Bachuszug.** Auf einem von zwei Panthern gezogenen Wagen fährt der jugendliche Bachus, begleitet von tanzenden Bachantinnen, Faunen etc. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

406 **Geburt der Venus.** Getragen von zwei Tritonen entsteigt Venus dem Meere, über ihr schwebt Amor mit Fackel. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

407 **Amor als Blindekuh.** Die Augen verbunden, sucht Amor im Kreise von Nymphen und Faunen. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

408 **Die Beute des Centauren.** Centaur, zwei Nymphen entführend, die ihm Bart und Haare zerzausen. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34 Breite 25 Cent.

409 **Tritonen, eine Nymphe entführend.** Gruppe von vier Figuren. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

410 **Tanzende Nymphen.** In einer Waldlichtung tanzen zwei Nymphen, von Faun belauscht. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.

Höhe 34, Breite 25 Cent.

411 **Die Amazone.** In einer Felslandschaft reitet dieselbe auf sich bäumendem Rosse, im Kampfe mit dem auf Panther sitzenden Amor. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.
Höhe 34, Breite 25 Cent.

412 **Der trunkene Silen.** Im Vorgrunde einer Waldlandschaft liegt Bachus, trunken zur Erde, von Bachantinnen verspottet. Tusche. Bezeichnet: A. Zick 83.
Höhe 34, Breite 25 Cent.

413 **Die Hochzeit.** Vor Opferbecken hält sich ein reich mit Blumen geschmücktes Paar umschlungen. Ebenso. Bezeichnet.
Gleiche Grösse.

Aubert lith.

414 **Palestrina;** nach Ferd. Heilbuth. Ohne Rand, unter Glas. gr. qu. fol

S. Bendixen lith.

415 **Brustbild Goethe's** nach C. Vogel. fol. In Rahmen unter Glas

Delpesch lith.

416 **Brustbild Cherubini's** nach Belliard. fol. In Rahmen unter Glas.

Goupil & Cie.

417 **„The glooming."** Weite Flusslandschaft. Photogravure nach C. Heffner. Schönes Blatt gr. qu. fol

418 **„Noontide."** Sumpflandschaft mit hohen Bäumen. Ebenso gr. fol. Riss im oberen Aussenrande.

419 **„Misty morn."** Weite Landschaft. Ebenso und Gegenstück. gr. qu. fol

Levasseur.

420 **„Ma soeur n'y est pas."** Hübsch gestochenes Blatt nach Hamon. gr. qu. fol. In Rahmen unter Glas.

Achille Martinet.

421 **Tintoretto am Todtenbette seiner Tochter.** Köln. K.-Ver.-Blatt nach Cogniet. gr. qu. fol. In Rahmen unter Glas. Beschnitten.

422 **Das schlafende Jesuskind.** Schön gestochenes Köln. K.-V.-Blatt nach Raphael. gr. fol. In Rahmen unter Glas.

Hans Meyer.

423 **Wolfgang Amadeus Mozart.** Composition von drei musicirenden Figuren, nach Delafosse. gr. fol. In Rahmen unter Glas.

Julius Thaeter.

424 **„Ritter Kurts Brautfahrt."** Hübsche Illustration zu dem gleichnamigen Gedichte von Goethe, nach M. v. Schwind vorzüglich gestochen. Seltenes Blatt gr. fol.

J. Fr. Vogel.

425 **„Der Siebenschläfer."** Schafherde, den Hirtenknaben weckend. Reizendes Blatt nach C. Gebber gestochen. gr. qu. fol

II. Abtheilung:

Kunstsachen und Antiquitäten.

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

Emaillirte und glasirte Töpfereien, Krüge, Fayencen etc.

1 **Grosser Apostelkrug** mit den reliefirten Standfiguren der Apostel und dreifachem Ornamentband; vorne Medaillon mit der Halbfigur des Salvators. Schönes Exemplar.
Höhe 16, Diam. 13 Cent.

2 **Kleiner Henkelkrug** in Birnform, mit Palmetten und Ornamentbändern in Emaillirung und Vergoldung, auf schwarzem Grunde; vorne weibliche Büste. Kreussener Fabrikat.
Höhe 17 Cent. Zinnfassung.

3 **Zwei Apothekergefässe** in Bauernmajolika, birnförmig, mit kleeblattförmigem Ausguss; in bunten Farben mit hervorragendem Gelb bemalt: vorne Doppeladler in Medaillon, die übrige Fläche mit Arabesken.
Höhe 23 Cent.

4 **Aehnliche Henkelkanne,** kleiner.
Höhe 19 Cent. Gekittet.

5 **Aehnliche Henkelkanne,** kleiner.
Höhe 17 Cent.

6 **Lebensgrosse weibliche Büste** in blauem Gewande über gelbem Mieder; das in langem Zopf herabfallende Haar bedeckt ein ornamentirtes gelbes Häubchen mit Stirnband.
Höhe 50 Cent.

7 **Zwei Majolika-Plättchen** mit bunt gemalten Jagddarstellungen in Landschaft. Rund.
Diam. eines jeden 6 Cent. In Holzrähmchen. Gesprungen.

8 **Schweizer Ofenkachel,** hübsch bemalt mit Schild haltender Landsknechtsfigur. XVII. Jahrh.
Länge 50, Breite 15 Cent.

9 **Kleine emaillirte Ofenkachel** mit der reliefirten Figur eines in Nische stehenden Knaben. XVI. Jahrh.
Länge 18, Breite 9 Cent.

10 **Ovaler Flies,** in Lichtblau zart gemalt mit Genien, auf festem, weiss emaillirtem Grunde.
Länge 23, Breite 16 Cent.

11 **Götzenfigur** auf hohem mit Schneckenornament geziertem Sockel sitzend. Japanisch. Thon.
Höhe 32 Cent.

12 **Kleines Theekännchen,** chinesisch, rother Thon.
Höhe 7 Cent.

13 **Sieben verschiedene grössere und kleinere Thonreliefs.** Modern.

Krüge.

14 **Fragment einer Siegburger Schnelle,** grau, mit der seltenen, sich drei Mal wiederholenden Darstellung des Falls Sauls, in scharfer Pressung. Interessanter Krug.
Höhe 18 Cent.

15 **Henkelkanne** in Kugelform, grau-blau, mit geritzten Verzierungen.
Höhe 24 Cent. Zinndeckel.

16 **Henkelkanne,** birnförmig, grau-blau, mit grossen, scharf gepressten Ornamentrosetten.
Höhe 19 Cent.

17 **Henkelkanne,** birnförmig, grau-blau, mit Ornament-Lisenen und Nuppen in Langzonen.
Höhe 19 Cent.

18 **Cylindrische Henkelkanne,** grau-blau, mit eingeritzten Verzierungen.
Höhe 20 Cent. Zinndeckel.

19 **Henkelkanne,** grau, mit eingeritzten Ornamenten und Blumen.
Höhe 17 Cent. Zinndeckel.

20 **Henkelkanne,** ähnlich.
Höhe 12 Cent. Zinndeckel.

21 **Theekanne,** grau-blau, mit eingeritzten Nelken und Ornamenten.
Höhe 10 Cent. Deckel fehlt.

22 **Nassauer Henkelkrug,** grau-blau-braun; den Körper umziehen Blumenranken, die vorne ein Bischofswappen umschliessen, der Hals mit Mascaron.
Höhe 26 Cent.

Fayencen.

23 **Vase,** birnförmig, blau bemalt mit figurirter Landschaftsdarstellung in chinesischem Geschmack.
Höhe 24½ Cent.

24 **Blumentopf,** in Tiefblau à la Chinoise bemalt mit Blumen und Vögeln.
Höhe 17, Diam. 26 Cent. Mit Läsuren.

25 **Grosse Schüssel** mit geschweiftem Rande, reich bemalt in schönem Blau; der Boden mit Schloss in Landschaft; um den Rand breite Bordüre von Blumen und Arabesken.
Diam. 42 Cent.

26 **Grosse Schüssel,** in tiefem Blau reich bemalt in Feldern und Medaillons mit Blumen und Ornamenten.
Diam. 40½ Cent.

27 **Ovale geschweifte Schüssel** mit reicher Blumenmalerei. Strassburger Fabrikat: Philipp Hanong.
Länge 40, Breite 30 Cent.

28 **Ovale Schüssel,** durchweg durchbrochen; auf dem Boden gekröntes vielfeldiges Wappen in bunter Malerei.
Länge 38½, Breite 28½ Cent.

29 **Schüssel,** in Lichtblau bemalt mit grosser Rosette und Schuppenbordüre. Delfter Fabrikat.
Diam. 35 Cent.

30 **Kumpige Schüssel,** bunt bemalt; in der Tiefe Landschaftsdarstellung, um den Rand Blattranken. Delfter Fabrikat.
Höhe 6, Diam. 35 Cent.

31 **Zwei Schüsseln,** verschieden, mit Blumen in Vase, in blauer Malerei.
Diam. 34 Cent. 2 Stück.

32 **Zwei Schüsseln,** bunt bemalt mit Blumen und Ranken.
Diam. 34 Cent. 1 mit Läsur.

33 **Schüssel,** in der Tiefung und um den Rand bemalt mit bunten Blumen. Delfter Fabrikat.
Höhe 5, Diam. 32 Cent.

34 **Flache Schüssel** mit achtseitig abgeflachtem Rande und blauer Malerei.
Diam. 30 Cent.

35 **Gerippte Schüssel,** blau bemalt mit Chinesen und Blumen.
Diam. 29 Cent. Eckchen eingesetzt.

36 **Schüssel** mit geschweiftem Rande; im Fond Nelke, der Rand mit Bordüre in bunten Farben.
Diam. 29 Cent. Gesprungen.

37 **Flache Schüssel** mit aufsteigendem Rande, mit blauer Blumenmalerei.
Diam. 27 Cent.

38 **Zwei Teller** mit Blumen in violetter Malerei.
Diam. 25 Cent. Zwei Stück.

39 **Kleine Schale,** gerippt, blau bemalt mit Blumen.
Diam. 23 Cent.

40 **Hohe Henkelkanne** in Birnform, mit langem Halse, in Blau bemalt mit der Flucht nach Aegypten. Göppinger Fabrikat.
Höhe 34 Cent. Zinndeckel.

41 **Henkelkanne** in Birnform, bemalt mit Chinesen in Landschaft.
Höhe 26 Cent. Zinndeckel.

42 **Henkelkanne** mit kugelförmigem Körper und langem Halse, blau bemalt mit Blumen.
Höhe 23 Cent. Zinndeckel.

43 **Henkelkanne** mit eiförmigem geripptem Körper und langem Halse, reich bemalt mit Chinesen in Landschaft. Nürnberger Fabrikat.
Höhe 26 Cent.

44 **Henkelkanne** in Seidelform, violett bemalt mit von Chinesenfiguren staffirter Landschaftsdarstellung.
Höhe 25 Cent. Ornamentirter Zinndeckel.

45 **Cylindrischer Masskrug,** blau bemalt mit Blumenbouquets und Streublumen.
Höhe 21 Cent. Zinndeckel.

46 **Cylindrischer Masskrug,** Lila-Grund, in drei ausgesparten Medaillons bemalt mit Blumen und Vögeln.
Höhe 20½ Cent. Zinndeckel.

47 **Grosse cylindrische Henkelkanne** mit bunter Malerei.
Höhe 20½ Cent.

48 **Aehnliche Henkelkanne.**
Gleiche Grösse.

49 **Henkelkännchen,** in gerippter Birnform, blau bemalt mit biblischer Darstellung und Blumen, der Henkel geflochten. Fränkisches Fabrikat.
Höhe 18 Cent.

50 **Cylindrische Henkelkanne,** gerippt, in Feldern bemalt mit bunten Blumen.
Höhe 16 Cent. Zinndeckel.

51 **Cylindrische Henkelkanne** mit der Standfigur des hl. Thomas. Nebst einem Andern.
Höhe 15 Cent.

52 **Theekännchen** mit Blumenmalerei. Fränkisches Fabrikat.
Höhe 9 Cent.

53 **Butterstülpe** in Form einer Melone, auf mit Blumen bemalter Unterschale. Nürnberger Fabrikat.
Höhe 15, Länge der Unterschale 27, Breite 22 Cent.

Europäisches und orientalisches Porzellan.

54 **Rococo-Schreibzeug.** Auf der mit Schnörkelwerk verzierten, gitterförmig durchbrochenen Rückwand, mit seitlich vortretenden Leuchtern, sitzen zwei Genien, der eine in ein Heft schreibend, der andere das Tintenfass haltend. Die in durchbrochenen Galerieen stehenden Köcher mit hübsch gemalten Blumenbouquets in Reliefkartuschen. Ludwigsburger Fabrikat. Sehr feines Stück.
Höhe 22 Cent.

55 **Venus und Amor.** Auf einem hohen Piedestal sitzt Venus, nackt, einen reich drapirten goldbordirten Mantel leicht übergeworfen, dem links neben ihr stehenden Amor die Augen verbindend; auf der Erde liegen Köcher und Bogen. Sehr schöne, vorzüglich modellirte Gruppe. Nymphenburger Fabrikat.
Höhe 40 Cent.

56 **Wachtelhund,** weiss-braun gefleckt, aufrecht sitzend. Gut modellirte Figur.
Höhe 26 Cent. Ein Ohr gekittet.

57 **Mädchen,** die Triangel schlagend.
Höhe 15 Cent.

58 **Holländer** in violetter Jacke, weisser Kniehose und Schürze, eine Pfeife rauchend. Miniaturfigur. Sächsisches Fabrikat.
Höhe 9 Cent.

59 **Büste des Neptun,** auf rundem Sockel. Weiss. Sächsisches Fabrikat: „Marcolini".
Höhe 6½ Cent.

60 **Doppel-Flacon.** Mönch, ein Mädchen in einem Sacke tragend.
Höhe 10 Cent.

61 **Stockkrücke** mit weiblichem Kopf und hübsch gemalter Landschaftsdarstellung und Blumen.
Länge 11 Cent.

62 **Zwei Bäume** in mit Blumenbouquets zierlich bemalten Kübeln. Frühes sächsisches Fabrikat.
Höhe eines jeden 15 Cent.

63 **Büste Schillers.** Biscuit.
Höhe 7 Cent.

64 **Service,** bestehend aus: Theekännchen, Milchkännchen, gedeckelter Zuckerdose und zwei Paar geradseitigen Tassen, auf doppeltgehenkelter, geschweifter Unterplatte. Sämmtliche Theile reich bemalt mit hübschen Blumen. Wiener Fabrikat. 8 Theile.

65 **Kaffekanne,** Milchkanne und fünf Ober- und Untertassen in rothcamaïeu bemalt mit Blumenbouquets und Streublümchen; die Kannen mit gemusterter Randbordüre. Ludwigsburger Fabrikat. 12 Theile.

66 **Kaffekännchen,** Milchkännchen, drei Ober- und drei Untertassen, bemalt mit Bouquets und Blümchen auf in Schuppenmusterung ornirtem Grunde. Ludwigsburger Fabrikat. 8 Theile, einige gesprungen.

67 **Zwei Kaffekannen** auf drei Füssen, mit Reliefverzierungen am Ausguss und auf dem Deckel; überaus fein bemalt mit reich staffirter Flusslandschaft. Schöne Stücke. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 23 und 25 Cent. Ein Deckel gesprungen.

68 **Theekännchen,** bemalt mit rothen Blumen, Ausguss und Henkel mit Reliefverzierungen; der Knopf des Deckels eine Blume.
Höhe 9 Cent.

69 **Kleines Theekännchen,** hübsch bemalt mit Stauden und Blumen.
Höhe 10½ Cent.

70 **Sechs kleine Tassen,** in chinesischem Geschmack bemalt mit Emailfarben und Gold. Sächsisches Fabrikat, Schwerterzeichen. 6 Stück.

71 **Sechs geradseitige Moccatässchen** mit Blumenmalerei. Ludwigsburger Fabrikat.
Höhe 5 Cent.

72 **Teller** à la chinoise bemalt, der Rand mit grünen Reliefblättern. Frühes Meissener Fabrikat.
Diam. 26 Cent.

73 **Teller,** der Rand gitterförmig durchbrochen und mit Vergoldung; die Tiefung fein bemalt mit Vögeln auf Staude, Faltern, Käfern etc. Sächsisches Fabrikat.
Diam. 23 Cent.

74 **Teller,** bemalt mit Blumenbouquets. Sächsisches Fabrikat „Punktperiode".
Diam. 26 Cent.

75 **Teller,** in Sepiafarben bemalt mit Landschaft, die sich auch über den ganzen Rand zieht.
Diam. 24 Cent.

76 **Ausgeschweiftes Ovalschälchen,** bemalt mit in Landschaft stehendem Löwen und Goldrändchen. Ludwigsburger Fabrikat.
Länge 17½, Breite 15 Cent.

77 **Ein Paar Blumenväschen,** das eine rother, das andere brauner Grund, in chinesischem Geschmack mit Blumen und Vögeln bemalt, die zum Theil in zwei ausgesparten Medaillons. Sächsisches Fabrikat, Schwerterzeichen.
Höhe 9 Cent.

78 **Vase in antiker Form** mit zwei Henkeln, blauer Grund, mit Palmetten und Rankenbordüren in Weiss. Wedgwood.
Höhe 22½ Cent.

79 **Cylindrisches Väschen** mit reizenden mythologischen Figürchen und einem oberen Ornamentfries auf blauem Grunde. Fabrikat Wedgwood.
Höhe 9 Cent.

80 **Eiskühler,** cylindrisch, mit schnörkelförmigen Henkeln und reicher Blumenmalerei; der Rand in Korbgeflecht gemustert. Berliner Fabrikat.
Höhe 23, Diam. 20 Cent.

81 **Cylindrische Henkelkanne** mit blauen Blumen und Lamberquins. Sächsisches Fabrikat. Marke: „Schwerterzeichen mit Punkt".
Höhe 19 Cent. Zinndeckel.

82 **Lavoir,** bemalt mit Vergissmeinnichtblümchen und Blumenbordüren.
Höhe der Kanne 20½, Diam. der Schale 27½ Cent.

83 **Ein Paar Leuchter,** hübsch façonnirt und mit aufgemalten Blümchen. Sächsisches Fabrikat.
Höhe eines jeden 16 Cent. 2 Stück.

84 **Notizbuch.** Die Platten Sèvresporzellan, reich bemalt mit Hafenansicht in von Blumenranken umrahmtem Medaillon und mit hübschem Blumenbouquet.
Länge 9½, Breite 7 Cent. Eine Platte restaurirt.

85 **Tintenfass und Sandbüchse** in Würfelform, hübsch bemalt mit rothen Blumen. Fürstenberger Fabrikat.
Höhe 5½ Cent.

86 **Sechs Messergriffe,** hübsch bemalt mit Blümchen und Goldornamenten.
Länge 8 Cent. 6 Stück.

87 **Fünf Messergriffe,** bemalt mit Streublümchen und rother Schuppenmusterung.
Länge 10½ Cent. 5 Stück.

88 **Ein Paar Satsuma-Vasen** in platter Kugelform, mit sehr langem Halse, an dem zwei Thierfiguren als Henkel; der Grund gekörnt, bedeckt mit Medaillons und Rauten, in denen in Farben und Gold vorzüglich ausgeführt, figurale Darstellungen, Blumenstauden mit Vögeln und Arabesken; um den obern Rand zieht sich eine hübsche Bordüre. Sehr schöne Stücke.
Höhe 20 Cent.

89 **Ein Paar kleine Satsuma-Vasen.** Hellgrüner, in weiss gemusterter Grund, mit fächerförmigen und rautenförmigen Feldern, in denen Figuren und Blumen in Farben und Gold gemalt.
Höhe 13 Cent.

90 **Grosse Satsuma-Vase** in Farben und Gold bemalt mit Vögeln, Blumen und Seethieren; oben und unten Ornamentbordüre; vorne die hoch reliefirte Figur eines Tintenfisches. Interessantes Stück.
Höhe 30 Cent.

91 **Grosse Satsuma-Kumpe;** in der Tiefung eine in Farben mit reichster Goldanwendung gemalte Composition von vier musicirenden Figuren; um den inneren Rand zieht sich eine Ornamentbordüre, die Aussenwand ist gleichfalls decorirt. Auf dem Boden als Marke die tief gefurchte Spirale. Sehr schönes Stück.
Höhe 9, Diam. 25 Cent.

92 **Grosse Satsuma-Kumpe,** in prächtigen Farben mit reichster Goldanwendung bemalt. Die Tiefung füllt eine Composition von sieben Figuren bei den verschiedensten Beschäftigungen; um den Rand zieht sich eine Ornamentbordüre; auf der Aussenwandung Rosetten und Arabesken. Auf dem Boden die Spirale als Marke.
Höhe 9, Diam. 24½ Cent.

93 **Satsuma-Kumpe,** rahmfarbener Grund, in Farben und Gold reich bemalt. Die äussere Weitung bedecken reiche Ranken und Arabesken, durchsetzt von Medaillons, in denen Blumenstauden und Vögel; um den inneren Rand zieht sich eine breite Ornamentbordüre.
Höhe 8, Diam. 18 Cent.

94 **Satsuma-Kümpchen;** im Inneren auf theils vergoldetem Grunde männliche Halbfigur in reich in Farben und Gold gemaltem Gewande; darüber fliegender Kranich, auf der Aussenwandung drei in Emailfarben und Gold gemalte Rosetten. Sehr schönes Stück.
Höhe 5, Diam. 14 Cent.

95 **Gedeckeltes Satsuma-Kümpchen** in reichster Ornamentirung in Emailfarben und Gold; auf dem Deckel ein erhaben aufliegendes, theils vergoldetes Fruchtbouquet.
Höhe 8, Diam. 10½ Cent.

96 **Ein Paar Vasen,** chinesisch, in Flaschenform, blau bemalt mit Figuren und Thieren.
Höhe 23 Cent.

97 **Ein Paar chinesische Vasen** in Flaschenform, in Tiefblau bemalt mit Reiterfiguren etc.
Höhe 20½ Cent.

98 **Hohe Vase,** kugelförmig, chinesisch, mit langem, nach oben ausweitendem Halse, an dessen Basis zwei reliefirte Mascarons, blau bemalt mit Blumen und Ornamentwerk.
Höhe 27 Cent.

99 **Deckelkümpchen,** chinesisch, famille Rose, mit reichster Emailmalerei.
Höhe 16, Diam. 14½ Cent. Gesprungen.

100 **Zwei Schüsseln,** chinesisch; blauer Grund, mit Landschaftsdarstellung und Randbordüre in Goldschraffirung.
Diam. 27 Cent. 2 Stück, 1 gekittet.

101 **Schale** mit Blumenranken in Blau und Gold.
Diam. 22 Cent.

102 **Kumpige Schale,** beiderseits mit hübscher blauer Blumenmalerei.
Höhe 6, Diam. 21 Cent. Gekittet.

103 **Sechs Compotschälchen,** chinesisch, mit gezahntem Rande, in Farben und Gold gemalt.
Höhe 4, Diam. 16 Cent.

104 **Sieben kumpige Teller,** chinesisch, in Tiefblau bemalt mit Thierfiguren; um den Aussenrand drei Blumen.
Höhe 5, Diam. 25 Cent.

105 **Kleine chinesische Tasse** mit Blumen in Roth und Gold.

Arbeiten in Glas.

106 **Deckelpokal**; der glockenförmige Kelch reich gravirt, zeigt auf Vorder- und Rückseite je ein Medaillon in Doppelglas mit Wappen und Musikinstrumenten in gravirter Goldfolie; der Deckel, durch dessen Knopf sich wie durch den Stengel ein rother Faden windet, trägt einen Spruch. Schönes Stück.
Höhe 17 Cent.

107 **Hoher Deckelpokal,** auf reich gegliedertem Fuss; der Kelch geschliffen mit Hafenansicht. Sehr gutes Glas.
Höhe 38 Cent.

108 **Deckelpokal** in agglomerirtem Glase, marmorirt, mit goldener Unterlegung. Interessantes Stück, mit Metallschaftung. XVIII. Jahrh.
Höhe 22 Cent.

109 **Kleiner Pokal;** der hübsch geformte, spitze Kelch mit landschaftlicher Darstellung und Spruch.
Höhe 18 Cent.

110 **Pokal** in schwerem Glase, mit tief geschliffenen Blumen und Ranken.
Höhe 17 Cent.

111 **Zwei kleine Pokale** mit façonnirten Spitzkelchen.
Höhe 17½ Cent. 2 Stück.

112 **Kelchglas,** geschliffen mit dem sächsischen Wappen.
Höhe 16½ Cent.

113 **Drei verschiedene Weingläser,** reich geschliffen.
Höhe 14½ und 16 Cent.

114 **Zwei Kelchgläser,** verschieden, eins geschliffen.
Höhe 15 und 18 Cent.

115 **Kleiner Pokal,** rothes Glas, mit Laubranken in Silberauflage.
Höhe 10½ Cent.

116 **Kleiner gothischer Becher,** cylindrisch, in hellem grünen Glase, mit vier Reihen Nuppen und gekerbtem Fussrande.
Höhe 7, Diam. 6½ Cent.

117 **Vielseitiges Becherglas** (Doppelglas) mit fein gravirter Hirschjagd auf Goldfolie zwischen den Doppelwänden des facettenartig ineinander geschobenen Kelches.
Höhe 8½, Diam. 7 Cent.

118 **Aehnliches Becherglas** mit Hirschjagd; im Boden springender Hase.
Höhe 7 Cent.

119 **Aehnliches Becherglas** mit Jagddarstellung.
Höhe 6½ Cent.

120 **Flacon** in flacher Birnform, Rubinglas, mit reicher Montirung in vergoldetem Silber, die gravirt mit Vögeln und Ornamenten.
Höhe 15 Cent.

121 **Kleines Flacon** in Kunkelglas, vierseitig, mit silbernem Stöpsel.
Höhe 4½ Cent.

122 **Flasche** in abgeflachter Kugelform, mit langem Halse, in Sternmusterung geschliffen.
Höhe 26 Cent.

123 **Kugelflasche** mit langem Halse, durchweg geschliffen.
Höhe 23 Cent.

124 **Humpen** in Form eines Fässchens, mit Spiralreifen und sechs Buckelvertiefungen.
Höhe 21 Cent.

125 **Flasche** in Form eines Fässchens, mit Spiralreifen. Blau-weiss marmorirtes Glas.
Höhe 19 Cent.

126 **Vase** in intensiv blauem Glase.
Höhe 22 Cent.

127 **Gefäss** in Form eines Hornes.
Länge 17½ Cent.

128 **Scherzkrug** mit Röhre, welche als Henkel dient und bis zum Boden des Kruges reicht.
Höhe 19 Cent. Mit Schaden.

129 **Gedeckelte Zuckerdose,** der façonnirte Körper mit in Oehren freihängenden Ringen; auf dem Deckel Vogel.
Höhe 19 Cent.

130 **Zuckerdose,** ähnlich; die Ringe und der Vogel vergoldet.
Höhe 15 Cent.

131 **Achtseitiges Flacon,** emaillirt mit Blumen. Zinnstöpsel.
Höhe 17 Cent.

132 **Flacon,** ähnlich, mit Glasstöpsel.
Höhe 13½ Cent.

133 **Flacon,** ähnlich, mit Zinnstöpsel.
Höhe 13 Cent.

134 **Flacon,** ähnlich, mit blauen Emailblumen.
Höhe 13 Cent.

135 **Achtseitige Flasche,** emaillirt mit bunten Blumen.
Höhe 19 Cent.

136 **Cylindrischer Humpen,** bunt emaillirt; vorne von Jagdtrophäen eingefasstes Medaillon mit Hirschjagd.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

137 **Cylindrische Henkelkanne,** emaillirt mit bunten Blumen.
Höhe 12 Cent. Zinndeckel.

138 **Becher,** Milchglas; aufgemalt Doppelwappen mit reichem Ornamentmedaillon.
Höhe 12 Cent.

139 **Schildförmiges Schweizerscheibchen** mit Wappen mit zwei Steinböcken, Steinbock als Helmzier, auf rothem Grunde. XVI. Jahrh.
Länge 23, Breite 18 Cent.

Arbeiten in Elfenbein und Emaille.

140 **Ritter** in reicher Rüstung, mit übergeworfenem Mantel, in der Rechten das Federbarett. Vollrundes Statuettchen.
Höhe 12½ Cent. Auf Holzsockel.

141 **Edeldame** in langem, weit ausgeschnittenem Kleide und hohem Haarputz, in der Linken einen Pokal, auf der Rechten einen Papagei. Gegenstück zum Vorigen.
Gleiche Grösse.

142 **Crucifix**; der Christuskörper Elfenbein, gut geschnitten. An Holzkreuz mit Elfenbeinrosetten, Kugeln etc. XVII. Jahrh.
Länge des Christuskörpers 19 Cent.

143 **Christusknabe,** nackt, die Linke erhoben. Sehr gut geschnittenes vollrundes Figürchen. XVI. Jahrh.
Höhe 14 Cent. Auf Holzsockel.

144 **Essender Mann.** Vollrund geschnitzte Figur.
Höhe 10 Cent.

145 **Venus,** völlig nackt. Vollrundes Figürchen.
Höhe 5¼ Cent.

146 **Büste eines Mannes,** vollrund gut in Elfenbein geschnitzt.
Höhe 10 Cent. Auf Alabastersockel.

147 **Stock.** Die Krücke Elfenbein, in sehr hohem Relief gut geschnitten, mit der Darstellung einer Hirschjagd.
Länge 99 Cent.

147a **Stock.** Die Krücke bis zur Hälfte des Stockes reichend, Elfenbein, durchweg geschnitzt mit Blumen, Ranken und Palmettenfriesen.
Länge 92 Cent.

148 **Runde Platte mit dem Brustbilde eines Staatsmannes** aus der Zeit Louis XIV. mit grosser Allongeperrücke; in hohem Relief vorzüglich geschnitzt.
Diam. 8 Cent.

149 **Brustbild eines Generals** im Profil nach rechts, in reicher Uniform und Zopfperrücke. Ueberaus fein geschnitzt in hohem Relief; auf Sammetunterlage.
Länge 5 Cent. In gepresstem Messingrahmen.

150 **Büste der Ceres,** nach der Antike in hohem Relief geschnitzt.
Länge 6 Cent. In geschnitztem Holzrähmchen.

151 **Doppel-Medaillon,** beiderseits en relief geschnitzt mit Heiligenfiguren.
Länge $4^1/_2$, Breite 4 Cent. In Holzrähmchen.

152 **Viereckige Dose,** mit der in sehr hohem Relief geschnittenen Darstellung einer Sauhetze; mit Goldreifen.
Höhe $3^3/_4$, Länge 9, Breite $4^1/_2$ Cent.

153 **Dose** in geschweifter Form, der Deckel geschnitzt mit Wappen haltendem Löwen; der aufsteigende Rand und die Fassung Silber.
Höhe 2, Länge 7, Breite $5^1/_2$ Cent.

154 **Runde Dose** mit Schildpattfütterung; auf dem Deckel die in einem Lorbeerkranz ausgeschnittene Figur des kleinen Amor.
Höhe $2^1/_2$, Diam. $6^1/_2$ Cent.

155 **Runde Dose;** auf dem Deckel hübsch gemaltes Pastellbildchen mit landschaftlicher Darstellung.
Höhe 3, Diam. $8^1/_2$ Cent.

156 **Runde Dose,** Deckel und Boden Glas; ersterer mit aus Perlchen, Stahlknöpfchen und Edelsteinsplittern gebildeter Arabeskenbordüre.
Höhe $2^1/_2$, Diam. 7 Cent.

157 **Kleines Döschen** mit Schildpattfütterung; auf dem Deckel französischer Spruch.
Höhe $1^1/_2$, Diam. 4 Cent.

158 **Büchse,** die Wandung in Korbgeflecht geschnitzt.
Länge $4^1/_2$, Diam. 3 Cent.

159 **Astronomisches Instrument,** durchweg gravirt mit Himmelszeichen, Quadranten etc.
Länge $10^1/_2$, Breite $6^1/_2$ Cent.

160 **Kleine Reibe,** geschnitzt mit der Figur der Gerechtigkeit.
Länge 16 Cent.

---

161 **Teller mit gezacktem Rande,** chinesisch, durchweg emaillirt; der Grund blau von Blumen in Silber belebt; der Fond mit Chinesenfiguren vor Gebäude; um den Rand in sechs ausgesparten Medaillons landschaftliche Darstellungen.
Diam. 22 Cent.

162 **Ovale Dose,** emaillirt mit alttestamentarischen Darstellungen in Ornamentsmedaillons; im Innern des Deckels Joseph und Potiphar. Vergoldete Silberfassung. Hübsches Stück.
Höhe 4, Länge 9, Breite 4 1/2 Cent.

163 **Ovale Dose,** bemalt mit Watteaufiguren.
Höhe 4, Länge 6 1/2, Breite 4 Cent.

164 **Dose** in Kupfer montirt; sämmtliche Seiten mit Landschaftsdarstellungen in bunten Farben.
Höhe 4, Länge 9, Breite 5 Cent.

165 **Vierseitige Dose** in Kupfer montirt; sämmtliche Seiten bemalt mit Landschaften.
Höhe 4, Länge 7, Breite 5 Cent.

166 **Viereckige Dose** in roth en camaïeu bemalt mit Reiter- und Schlachtscenen, welche auf und in dem Deckel grössere Compositionen bilden. Messingfassung.
Höhe 4, Länge 8, Breite 6 Cent.

167 **Rundes Plättchen** mit der Kniefigur einer Dame in Sessel sitzend, die Laute spielend.
Diam. 3 1/2 Cent. In Umrahmung.

Arbeiten in Metall.

a) Gold und Silber.

168 **Uhr-Pendeloque,** drei Theile. Geringes Gold.

169 **Uhr-Pendeloque** aus drei Theilen bestehend. Geringes Gold.

---

170 **Kusstafel** in vergoldetem Silber; die oberhalb abgerundete Platte meisterhaft getrieben mit der Halbfigur des Ecce homo, der Kopf fast dreiviertel-vollrund, mit seelenvollem Ausdruck. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 10 1/2, Breite 6 1/2 Cent.

171 **Grosses ovales Reliquiar** in vergoldeter Silberfassung; im Innern reich ornamentirt; die Rückseite fein und zart gravirt mit Christus am Kreuz, mit Maria und Johannes als Seitenfiguren, in einer Landschaftsdarstellung; um den Rand, auf dem Namensaufschrift und Jahreszahl 1699, zieht sich ein Kordelflechtband. Gutes Stück.
Höhe 8 1/2, Breite 8 Cent.

172 **Reliquiar,** in Silberfassung; auf der Vorderseite eine Pergament-Miniatur mit der Halbfigur der Madonna. Oval.
Länge 9, Breite 6 3/4 Cent.

173 **Sitzender Türke.** Hohlfigur auf Postament.
Höhe 9 Cent.

174 **Kleine viereckige Dose,** Deckel und Boden gravirt.
Länge und Breite 4 3/4 Cent.

175 **Feuerzeugdose.** Silber.
Länge 5 Cent.

176 **Einfacher glatter Becher,** innen vergoldet. XVIII. Jahrh.
Höhe 7, oberer Diam. 7 Cent. Gewicht 105 Gramm.

177 **Kleines Parfumbüchschen,** allseitig getrieben, der Deckel mit biblischer Darstellung.
Höhe $2^3/_4$ Cent.

178 **Ring** in vergoldetem Silber; den Reif bildet ein Astgeflecht; auf der Platte die hochreliefirte Gruppe der Madonna mit dem Kinde. XVI. Jahrh.
Diam. 2 Cent.

179 **Grosser Spazierstock,** Rohr, mit Hornknopf, der breit mit Silber beschlagen und mit silberner Platte versehen. XVIII. Jahrh.
Länge 130 Cent.

180 **Zwei Zuckerzangen,** Empire.
Länge einer jeden 15 Cent. 2 Stück.

181 **Vier verschiedene kleine Gegenstände,** dabei ein Filigrandöschen. 4 Stück.

182 **Kleines Silberrelief** mit der Büste Mendelssohn's.
Länge $2^1/_2$ Cent. In Rähmchen unter Glas.

b) Bronze, Messing und Kupfer.

184 **Gothische Messingkanne** von elegant profilirter Form, der Ausguss in Form eines Adlers, den Henkel bildet eine Drachenfigur.
Höhe 28 Cent.

185 **Gothischer Kessel** auf drei Füssen, mit Henkel.
Höhe 23 Cent.

186 **Weihrauchfass,** der Deckel durchbrochen und gravirt mit kuppelförmigem Aufsatz. XIV. Jahrh.
Höhe 13 Cent. An Ketten.

187 **Crucifix,** auf hohem Sockel mit gothischen Verzierungen.
Höhe 50 Cent.

188 **Gothisches Reliquienkreuz** in vergoldetem Messing, einliegend Krystallkreuzchen.
Länge 11, Breite $6^1/_2$ Cent.

189 **Büste eines Fürsten,** mit Ordenssternen. Vollrunder Guss. Auf hohem würfelförmigem Holzsockel mit Bronzekugeln.
Höhe 18 Cent.

190 **Vorstrebender Fechter,** über den linken Arm ein Tuch geworfen. Schön modellirte, antikisirende Statuette mit vorzüglicher Patina.
Höhe 10 Cent.

191 **Lautenspieler.** Bronzestatuettchen.
Länge $6^1/_2$ Cent.

192 **Adler** mit ausgebreiteten Flügeln, vollrund gegossen, auf Sockel.
Höhe $13^1/_2$ Cent.

193 **Schnalle** mit Reliefornamenten und Blumenkorb. Goldbronze.
Länge 15½ Cent.

194 **Grosse Schliesse** in reichem Barockstyl.
Länge 11 Cent.

195 **Drei grosse ornamentirte Schnallen,** vergoldet.
Länge 8½ und 9 Cent.

196 **Grosse Buchschliesse,** reich ornamentirt im Style Louis XIV.
Länge 19 Cent.

197 **Russisches Altärchen,** theils emaillirt, mit Heiligenbüsten.
Höhe 8, Breite 5½ Cent.

198 **Russisches Klappaltärchen** mit Bibeldarstellungen und Heiligenfiguren en relief.
Höhe 7, Breite 10½ Cent.

199 **Russisches Klappaltärchen,** oberhalb geschweift, mit reliefirten Heiligenfiguren.
Höhe 9½, Breite aufgeschlagen 12 Cent.

200 **Rundes Plaquette** mit der Relieffigur des in seiner Stube schreibenden Evangelisten Marcus. Vergoldet. XVI. Jahrh.
Diam. 11½ Cent.

201 **Viereckiges Relief** mit dem Brustbilde des dornengekrönten Heilandes, das Gesicht mit tief empfundenem Ausdruck. Sehr schöne Patina. XVI. Jahrh.
Länge 16, Breite 13 Cent.

202 **Applique** in vergoldeter Bronze, einen Ritter zu Pferde darstellend, hübsch ciselirt.
Länge 8 Cent.

203 **Zwei Bronze- und ein Eisenstempel.** 3 Stück.

---

204 **Gothisches Vortragekreuz.** Die im Dreipass endigenden Balken mit gravirten Bronzeplatten belegt, die auf der Vorderseite Blattfriese, auf der Rückseite Christus am Oelberg und die Evangelistensymbole zeigen. Sehr gutes Stück. XV. Jahrh.
Länge 48, Breite 38 Cent.

205 **Gothisches Ciborium,** der Fuss mit rundem Knauf, das Gefäss sechseckig.
Höhe 27½ Cent.

206 **Stoofgen,** achtseitig, durchbrochen mit Blumen und Vasen und gravirt.
Höhe 7, Diam. 21 Cent.

207 **Grosse gothische Messingschüssel** mit der hoch getriebenen Darstellung der Traube zu Kanaan, umzogen von doppeltem Fries, deren einer Laubverschlingungen, der andere Schriftband zeigt.
Höhe 6, Diam. 38½ Cent.

208 **Tiefe gothische Messingschüssel** mit hochgetriebener Mittelrosette.
Höhe 6½, Diam. 26 Cent.

209 **Holländische Tabakdose,** gravirt mit Büsten, Arabesken und Sprüchen.
Höhe 3, Länge 16, Breite 4½ Cent.

210 **Holländische Tabakdose,** en relief mit dem Brustbilde Friedrichs des Grossen und Schlachtdarstellung.
Höhe 3½, Länge 16, Breite 4¾ Cent.

211 **Holländische Tabakdose** mit Friedrich dem Grossen.
Länge 15½, Breite 5 Cent.

212 **Ovale Tabakdose,** Boden und Deckel gravirt mit Marine.
Höhe 3½, Länge 16½, Breite 5 Cent.

213 **Ovale Dose,** der Deckel gravirt und eingelegt in Schildpatt und Perlmutter.
Höhe 2½, Länge 6½, Breite 5 Cent.

214 **Viereckige Tabatière,** Neusilber, der Deckel gravirt.
Länge 8, Breite 5 Cent.

215 **Ein Paar Leuchter,** gepresst mit Palmetten und Blattfriesen.
Höhe 25 Cent.

216 **Astronomisches Instrument** mit hübscher Gravirung; auf dem Deckel Charitas in Ornamentnische. Gutes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 7, Breite 6 Cent.

217 **Kleiner Kompass** auf vier Füssen. Messing.
Länge 6½, Breite 5½ Cent.

218 **Kusstäfelchen,** Rothkupfer, gravirt mit Madonna mit dem Kinde.
Höhe 7, Breite 5 Cent.

219 **Kupferplatte,** gravirt mit dem Gesellen-Brief der Meisterzunft zu Ehrenbreitstein, mit Ansicht der Stadt und Aufschrift in Rococo-umrahmung.
Höhe 27, Breite 37 Cent.

220 **Kupferstichplatte von Aubry** mit dem Brustbilde des Abtes Peregrinus Carlenus. Die Rückseite mit biblischer Darstellung.
Höhe 19½, Breite 13 Cent.

221 **Kupferstichplatte,** gravirt mit dem wunderthätigen Madonnenbilde von Steinhausen.
Höhe 20½, Breite 15½ Cent.

222 **Viereckiges Plättchen** in Rothkupfer, gravirt mit der Familie Jesus und der Vorhölle.
Höhe 6½, Breite 5 Cent.

223 **Achteckige Platte,** getrieben, durchbrochen und gestanzt mit Blumenranken. XVII. Jahrh.
Diam. 20 Cent.

224 **Platte eines Kastens,** getrieben mit schönem gothischen Blattornament.
Länge 8½, Breite 15½ Cent.

225 **Grosse Schnalle,** getrieben mit Ornamenten und vergoldet.
Länge 18 Cent.

c) Eisen und Zinn.

226 **Geldkiste,** vierseitig, mit abgeflachten Ecken, seitlich zwei Handgriffe; im Deckel ein überaus kunstvoll gearbeitetes Schloss mit sehr vielen Zungen. XVIII. Jahrh.
Höhe 48, Länge 62, Breite 46 Cent.

227 **Kleine Kiste,** allseitig mit Bändern verziert; mit grossem blau geätztem Schloss. XVI. Jahrh.
Höhe 13½, Länge 26, Breite 14 Cent.

228 **Viereckige Kassette,** Eisen, allseitig reich geätzt mit Kostümfiguren und mythologischen Figuren, in von reichen Arabeskenbordüren umschlossenen Feldern; das Schloss gleichfalls geätzt. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 11, Länge 18, Breite 12 Cent.

229 **Kleines Kästchen** mit Schlüssel.
Höhe 6, Länge 7, Breite 5 Cent.

230 **Thürklopfer,** ringförmig, mit vorstehenden und geschnittenen Verzierungen. XVI. Jahrh.
Diam. 14 Cent.

231 **Ein Paar Renaissance-Thürbänder,** durchbrochen ornamentirt.
Länge 51 Cent.

232 **Gothisches Vorhängeschloss,** oxydirt.

233 **Nuss und Schlüssel** eines grossen Schlosses; der Bart des letztern reich gezahnt. XVI. Jahrh.

234 **Grosser schwerer Schlüssel,** der Griff durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 20 Cent.

235 **Grosser Schlüssel,** die Röhre kleeblattförmig, der Griff durchbrochen und gravirt.
Länge 14 Cent.

236 **Zwei viereckige Platten** eines Kastens in Silber tauschirt und gravirt mit phantastischen Thierfiguren und Fruchtornamenten. XVI. Jahrh.
Länge 14½, Breite 6 Cent. 2 Stück.

---

237 **Henkelkanne** in Birnform, mit Deckel und spitzem Ausguss.
Höhe 23 Cent.

238 **Cylindrische Henkelkanne** mit Deckel, in den eine Medaille eingelassen.
Höhe 21 Cent.

239 **Hoher Humpen,** cylindrisch, mit reicher Blumengravirung; vorne Madonnenbild.
Höhe 20½ Cent.

240 **Cylindrische Henkelkanne.**
Höhe 12½ Cent.

241 **Kaffekanne.**
Höhe 23 Cent.

242 **Gedeckeltes Kümpchen** mit zwei weit vorstehenden Henkelgriffen.
Höhe 8, Diam. 14 Cent.

243 **Zwei grosse viereckige Zinnplatten,** gravirt mit den Standfiguren der Apostel Johannes und Judas Thaddeus. Mit betreffenden Unterschriften; die eine mit der Signatur: Joseph Haas f. 1699.
Länge 38, Breite 30 Cent.

Uhren.

244 **Pendule,** Louis XV., auf Sockel. Sämmtliche Theile mit schweren Rococo-Bronzebeschlägen; der Sockel bunt bemalt mit Blumen auf grünem Grunde.
Höhe 110 Cent.

245 **Kleine Standuhr,** das Gehäuse Kupfer, die Vorderseite gravirt. Mit Schlagwerk.
Höhe 13 Cent.

246 **Damenuhr,** Gold, fein emaillirt mit Blumen und Ranken auf hellblauem Grunde; auf dem Deckel in Sternmedaillon eine Landschaftsdarstellung.

247 **Damenuhr,** Gold, mit Gravirung; auf dem Deckel emaillirtes weibliches Portrait.

248 **Damenuhr,** Gold, der Deckel blau emaillirt und in der Mittelrosette mit Steinchen besetzt.

249 **Kleine Damenuhr,** Gold, der Deckel mit zwei emaillirten Figuren, die aus dem reich in Arabesken gravirten Grunde ausgespart sind.

250 **Damenuhr,** Gold, in geschlossenem Gehäuse; auf dem vorderen Deckel in feinem Email, Knabe mit Hündchen spielend.

251 **Damenuhr,** Gold, Deckel und Rand emaillirt mit Blumen auf schwarzem Grunde.

252 **Damenuhr,** Gold, in geschlossenem, emaillirtem Gehäuse, das auf dem vorderen Deckel eine Figurendarstellung, auf dem hinteren eine Schweizerlandschaft zeigt. Mit kleinen Schäden.

253 **Damenuhr,** Gold, Glas und Deckel von Perlenreif umfasst.

254 **Damenuhr,** Gold, gravirt und emaillirt und mit Perlchen besetzt.

255 **Damenuhr,** Gold, Vorder- und Hinterdeckel mit Perlen umfasst.

256 **Damenuhr,** Gold, der Deckel gravirt und mit emaillirten Blümchen.

257 **Taschenuhr** von Stettfeldt in Wesel. Das Gehäuse reich ornamentirt à quatre couleurs; auf dem Deckel Medaillon mit Allegorie.
Diam. 4¼ Cent. Goldgewicht 25 Gramm.

258 **Taschenuhr,** Gold, auf dem Deckel reliefirt à quatre couleurs die Embleme des Herbstes.

259 **Taschenuhr,** Gold, der Deckel reich ciselirt, in der Mitte emaillirtes Medaillon mit in Landschaft sitzendem Knaben.

260 **Grosse Repetiruhr,** Gold, der Deckel gravirt mit allegorischem Medaillon.

261 **Repetiruhr,** Gold, der Deckel getrieben und gravirt mit Stern und Blumen; das in der Mitte durchbrochene Zifferblatt umrahmt von emaillirter Borte mit Fliegen.

262 **Repetiruhr,** Gold, der Deckel glatt.

263 **Repetiruhr,** Gold, der Deckel glatt, der Rand ciselirt.

264 **Taschenuhr,** Gold, das Zifferblatt emaillirt mit römischem Jüngling vor einer Statue.

265 **Taschenuhr,** Gold, das Gehäuse gravirt und emaillirt, auf dem Deckel ein Blumenkorb.

266 **Taschenuhr,** sehr flach, Gold, der Deckel reich gravirt und mit schwarz emaillirten Riemchen.

267 **Flache Taschenuhr,** Gold, der Deckel reich ciselirt und gravirt.

268 **Taschenuhr** von Vauchez in Paris, Gold, mit ciselirten, theils emaillirten Bordüren.

269 **Taschenuhr,** Gold, der Rand reich ciselirt, der Deckel emaillirt mit schwungvollen buntfarbigen Arabesken auf schwarzem Grunde.

270 **Taschenuhr,** Gold, der Deckel à quatre couleurs ornamentirt mit nach Tauben lauerndem Hund.

271 **Miniatur-Uehrchen,** Gold, reich ciselirt und gravirt.

272 **Miniatur-Taschenuhr,** Gold, der Deckel blau emaillirt.

273 **Kinderuhr** in geschlossenem Goldgehäuse, das wenig gravirt und emaillirt.

274 **Miniatur-Taschenuhr** in glattem Goldgehäuse.

275 **Miniatur-Taschenuhr,** Gold, mit flachem Deckel.

276 **Miniatur-Uehrchen** in geschlossenem Gehäuse, Gold, die beiden Deckel von Perlenkranz umrahmt.

277 **Grosse Repetiruhr,** Silber, das Zifferblatt durchbrochen und vergoldet und mit beweglichen Figuren.

278 **Grosse Taschenuhr,** Silber, von Marcou, das Zifferblatt ciselirt. In silbernem Doppelgehäuse.

279 **Taschenuhr,** Silber, von Potter, das Zifferblatt ciselirt. In Doppelgehäuse, das getrieben mit mythologischer Darstellung und Frucht-Festons.

280 **Taschenuhr,** Silber, in silbernem Doppelgehäuse, das hoch getrieben mit figurenreicher römischer Darstellung in Kartusche.

281 **Taschenuhr,** Silber, ähnlich, von Tarts in London, die Cuvette mit Tarquinius und Lucretia.

282 **Taschenuhr,** ähnlich, das Gehäuse mit Mars und Venus.

283 **Grosse Taschenuhr,** Silber, mit Secunden- und Tagzeiger, das Zifferblatt emaillirt mit Säulen. In emaillirter Cuvette.

284 **Taschenuhr,** Silber, der Deckel emaillirt mit Blumenvase auf blauem Grunde.

285 **Grosse Uhr,** Silber, das Zifferblatt durchbrochen mit Figuren, Mühle etc.

286 **Grosse Taschenuhr,** Silber, die Spindelplatte mit Crucifixdarstellung durchbrochen. In Lackcuvette.

287 **Grosse Taschenuhr,** Silber, der Deckel hoch getrieben mit Blumenzweig und Stern, das Zifferblatt emaillirt mit Reiter.

288 **Taschenuhr,** Silber, von Young in London, das Zifferblatt reich ciselirt. In silbernem Doppelgehäuse.

289 **Grosse Taschenuhr,** Silber, mit drei Zifferblättern für Stunden, Secunden und Tage.

290 **Grosse Taschenuhr** von Breguet in Paris. In Schildpattcuvette.

291 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit Landschaftsdarstellung. In Doppelgehäuse, das getrieben mit Figurendarstellung und Ornamentwerk.

292 **Taschenuhr,** Silber, in mit Figuren und Ornamentwerk reich getriebenem Doppelgehäuse.

293 **Taschenuhr,** Silber, das Gehäuse mit vergoldetem Ornamenträndchen.

294 **Taschenuhr,** Silber, der Deckel gravirt und emaillirt.

295 **Grosse Taschenuhr,** Silber, auf dem Zifferblatte die Spindel.

296 **Grosse Taschenuhr,** Silber, auf dem gravirten Zifferblatt zwei Emailplättchen mit Krieger und Schäfer.

297 **Grosse Taschenuhr,** Silber, mit emaillirtem Zifferblatt. In Lack-Cuvette.

298 **Grosse Taschenuhr,** Silber, in mit Silber eingelegter Schildpatt-Cuvette.

299 **Taschenuhr,** Silber, mit emaillirtem Zifferblatt. In Doppelgehäuse, das getrieben mit mythologischer Darstellung.

300 **Grosse Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit tanzender Bajadere.

301 **Taschenuhr,** Silber, das Werk freiliegend.

302 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit Landschaftsdarstellung.

303 **Schwere Taschenuhr,** Silber.

304 **Grosse Taschenuhr,** Silber, in Lackcuvette mit Silberfassung.

305 **Grosse Taschenuhr,** Silber, mit Secunden- und Datumzeiger.

306 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt mit vergoldeter Mittelrosette.

307 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit Kampfscene.

308 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit weiblicher Figur.

309 **Taschenuhr,** Silber, der Deckel mit Blumen etc., in Gold ausgelegt.

310 **Taschenuhr,** Silber, in silbergefasster Lackcuvette.

311 **Taschenuhr,** Silber, in schwerem ornamentirtem Gehäuse.

312 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt mit Jagddarstellung und mit beweglicher Scheibe mit den Monatszeichen.

313 **Taschenuhr,** Silber, das Zifferblatt emaillirt.

314 **Grosse Taschenuhr,** Kupfer, der Deckel emaillirt mit Schäferscene.

315 **Taschenuhr,** Kupfer, auf dem Deckel emaillirtes Medaillon mit Jäger.

316 **Grosse Taschenuhr,** Messing mit Silberfütterung, das Zifferblatt ciselirt.

317 **Grosse Uhr,** Messing, der Deckel grau in grau emaillirt mit Jäger und Jägerin.

318 **Taschenuhr,** Messing, der Deckel emaillirt mit zwei Figuren.

319 **Taschenuhr** in Bronzegehäuse, dessen Deckel reich ciselirt mit Allegorieen.

320 **Taschenuhr,** Kupfer, der Deckel emaillirt mit weiblicher Figur.

321 **Taschenuhr,** Kupfer, der Deckel emaillirt mit Liebespaar.

322 **Grosse Taschenuhr** in Neusilber, das Zifferblatt mit gepresster Silberfolie.

323 **Taschenuhr,** Nickel, das Zifferblatt durchbrochen, mit zwei von Amoren gehaltenen Wappen.

324 **Taschenuhr** in Nickelgehäuse, das Zifferblatt emaillirt.

325 **Taschenuhr,** Kupfer, die Rückseite emaillirt mit weiblicher Halbfigur.

326 **Taschenuhr,** Messing, in mit figuraler Darstellung getriebenem Doppelgehäuse.

327 **Taschenuhr** in Lackcuvette, das Zifferblatt emaillirt.

328 **Grosse Taschenuhr** in Neusilber, das Zifferblatt in Goldgravirung.

329 **Grosse Uhr,** Neusilber, das Zifferblatt vergoldet und mit Blumenkranz.

330 **Taschenuhr,** Messing, mit emaillirtem Zifferblatt.

331 **Schwere Taschenuhr,** Nickel, das Zifferblatt ciselirt und vergoldet.

332 **Uhr,** Messing, in mit Figuren und Festons getriebenem Doppelgehäuse.

333 **Taschenuhr,** Neusilber, mit Secunden- und Tagzeiger.

334 **Grosse Taschenuhr,** Neusilber, mit Secunden- und Tagzeiger.

335 **Grosse Taschenuhr,** das Zifferblatt emaillirt und mit Secunden- und Tagzeiger.

336 **Einfache Taschenuhr** in Messing.

337 **Taschenuhr,** Messing, das Zifferblatt emaillirt mit Minerva.

338 **Blindenuhr** in Horngehäuse.

339 **Sechs verschiedene Werke aus Taschenuhren.**

340 **Cuvette** einer Taschenuhr, Silber, getrieben mit Venus und Saturn, in Blumenumrahmung.

341 **Cuvette** einer Taschenuhr, Silber, getrieben mit mythologischer Darstellung und Blumen.

342 **Cuvette,** ähnlich, mit Figurendarstellung.

343 **Cuvette,** ganz ähnlich.

344 **Cuvette,** ähnlich, getrieben mit Darstellung aus der römischen Geschichte.

345 **Gehäuse einer Taschenuhr,** rund, Bronze, reich durchbrochen mit Herzornamenten und reichen Blumenranken. Anfang XVII. Jahrh. Gutes Stück.
Diam. 5½ Cent.

346 **Cuvette,** Messing, getrieben mit Amoretten und Ornamenten.

347 **Cuvette,** ähnlich, getrieben mit dem Raub der Sabinerinnen.

348 **Cuvette** in Lackarbeit, mit Silberfassung.

Miniaturen etc. Arbeiten in Stein, Perlmutter etc. Textil-Arbeiten.

349 **Kriegsscene** mit Reitern und Fusssoldaten. Viereckige Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 4½, Breite 6½ Cent. In Broncereif.

350 **Hüftbild** einer jungen Dame mit schwarzem Haare und rothem ausgeschnittenem Kleide. Fein gemalte Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 7, Breite 6 Cent.

351 **Hüftbild einer Dame** in weissem, ausgeschnittenen Kleide und rothem Umhang, an Tisch stehend. Hübsch gemalt auf Elfenbein.
Höhe 6½, Breite 5½ Cent. In Maroquinetui.

352 **Büste einer Dame** in antiker Auffassung auf blauem Grunde. Fein gemalt auf Elfenbein.
Höhe 5½, Breite 4½ Cent. In Messingrähmchen.

353 **Brustbild einer jungen Dame** vom Rücken gesehen, das Gesicht dem Beschauer zuwendend, mit blauem Kleide und blauem Bande durch das dunkle Haar. Fein gemalte Miniatur auf Elfenbein.
Rund. Diam. 7½ Cent. In Holzrähmchen.

354 **Hüftbild einer Dame** mit schwarzem Lockenhaar, in weissem Kleide mit rothem Umhang. Gut gemalte Miniatur auf Elfenbein.
Höhe $5^1/_2$, Breite $4^3/_4$ Cent.

355 **Hüftbild einer Sängerin** in leichter weisser Kleidung, in der Linken ein Notenblatt haltend. Fein gemalte Miniatur auf Elfenbein. Rund.
Diam. 8 Cent. In Messingreif.

356 **Miniaturportrait** einer Dame mit gelocktem Haare, in rothem Gewande mit breiter Spitzenkrause.
Diam. $4^1/_2$ Cent.

357 **Brustbild eines Musikers** in Allongeperrücke und rothem Mantel, in der Linken eine Notenrolle haltend. Hübsch gemalte Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 10, Breite $7^1/_4$ Cent. Geschnitztes Rähmchen.

358 **Brustbild eines älteren Herrn** in schwarzem Rocke und Spitzen-Kravatte; das Haar fällt ungeordnet über die Stirne herab. Hübsche Miniatur auf Elfenbein. In Messingkapsel.
Höhe 6, Breite 5 Cent.

359 **Brustbild eines Militairs** in reich gestickter weisser Uniform. Fein gemalte Miniatur auf Elfenbein.
Höhe $5^1/_4$, Breite 3 Cent.

360 **Brustbild eines Mannes** mit blauem Rocke und weisser Kravatte; gut gemalt auf Elfenbein.
Höhe $3^1/_2$, Breite $2^1/_2$ Cent. In Messingrähmchen.

361 **Brustbild eines Herrn** in rothem Rocke, Spitzenkravatte und Zopfperrücke. Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 3, Breite $2^1/_2$ Cent. In Messingrahmen.

362 **Kahlköpfiger Mann** in violettem Rocke und Spitzenkravatte. Miniatur auf Elfenbein.
Höhe 4, Breite 3 Cent. In Messingreif.

---

363 Unbekannter Meister. **Die hl. Familie mit Mutter Anna und Engeln.** Hübsche Composition, auf Metallplatte gemalt.
Höhe 28, Breite 23 Cent.

364 **Canon** in Form eines Klappaltärchens. Auf dem Mittelbilde in einem von Bandrollen gebildeten Medaillon das von zwei Engeln gehaltene Schweisstuch Christi; die in Farben und Gold ausgeführte Schrift wird von Blumen und Rankenbordüre umzogen. Interessantes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 21, Breite aufgeschlagen 54 Cent.

365 **Grosse Bibel,** Zürich 1638, mit Holzschnitten. Schweinslederband mit Eckbeschlägen und gravirten Schliessen. gr. fol.

366 **Via vitae** oder Seelenleben. Gebetbuch. Papierhandschrift, 1779. Maroquinband. 8.

---

367 **Die Verkündigung Mariä** in einer Gruppe von zwei Figuren in reich drapirten Gewandungen, vor einer Architectur. Alabaster. Interessantes schönes Stück. Ende XV. Jahrh.
Höhe 20, Breite 22 Cent. Auf Holzpredella, die mit dem Schweisstuche Christi bemalt.

368 **Zwei Buddhafiguren**, Speckstein.
Höhe 18 und 20 Cent.

369 **Sieben verschiedene kleine Speicksteinfigürchen.**

370 **Pieta.** Maria, den Leichnam Christi auf dem Schoosse haltend. Hochrelief in Perlmutter mit Silberfassung.
Höhe 5 Cent. In mit Engelsköpfen gepresstem Messingrähmchen.

371 **Rundes Medaillon in Perlmutter**, mit der Reliefdarstellung der Geburt Christi. XV. Jahrh.
Diam. 5 Cent.

372 **Viereckige Dose**, Perlmutter, mit reichem vergoldeten Schnörkelwerk, zwischen dem Vogel auf Blumen etc.
Höhe 3 1/4, Länge 6 1/2, Breite 5 Cent.

373 **Dose**, Perlmutter, auf dem Deckel musizirendes Paar in Bronze.
Höhe 3 1/2, Länge 6, Breite 5 Cent.

374 **Runde Dose**, Horn, mit Gravirung.
Diam. 5 1/2 Cent.

375 **Drei verschiedene Halsschnüren**, die Perlen Frucht etc. Orientalisch.

---

376 **Grosse Decke**, weisses Leinen, in Stilstich und Kettenstich in Blau, Braun und Weiss gestickt mit gothischen Blumenranken, in deren Mitte ein Medaillon mit einer Darstellung der Verkündigung; in den Ecken die Evangelistensymbole. XVI. Jahrh.
Länge 190, Breite 140 Cent.

377 **Tischdecke**, weisser Wollstoff, mit hoch gestickter buntfarbiger Blumenbordüre.
Länge 180, Breite 165 Cent.

378 **Antependium**, rother Wollstoff, mit buntfarbiger Stickerei in Stilstich, die in Feldern Mariä Verkündigung, die Geburt Christi, Darstellungen aus der Leidensgeschichte etc. zeigt; oben und in der Mitte Schriftbänder mit dem Glaubensbekenntniss etc. Sehr interessantes Stück. Ende XV. Jahrh.
Länge 160, Breite 75 Cent.

379 **Antependium**, weisses Leinen, in Plattstich und Kettenstich in Weiss und Braun gestickt mit Blumenranken, in deren Mitte eine Crucifixdarstellung mit Maria und Johannes als Seitenfiguren. Beschädigt.
Länge 240, Breite 100 Cent.

Arbeiten in Holz.

380 **6 Stühle.** Mitte XVIII. Jahrh.

381 **Rococospiegel**; an den Ecken muschelförmige Verzierungen, der hohe Aufsatz durchbrochen, reich geschnitzt mit Blumenguirlande und Schnörkelwerk. Vergoldet.
Höhe 125, Breite 55 Cent.

382 **Console**, der Träger in Form einer Palmette. Vergoldet. XVIII. Jahrh.
Länge 27 Cent.

383 **Rococo-Console**, reich geschnitzt mit Muscheln und Schnörkelwerk.
Höhe 25, Breite 55 Cent.

384 **Cabinet** mit neun Schiebladen; die Friese derselben und die Seiten des Cabinets mit von guillochirten Leisten umrahmten Eisenplatten belegt, die reich getrieben, gravirt und geätzt mit Vögeln zwischen fein stilisirten Laubranken. Schönes Stück.
Höhe 30, Länge 41, Breite 24 Cent.

385 **Schmuckschränkchen** mit vorderem Klappdeckel und innerer Schiebfacheintheilung. In gut ausgeführter Intarsienarbeit zeigen die Friese der Schiebfächer Landschaftsmotive, die Innenseite des Deckels Rankenwerk. Hübsches Stück. XVII. Jahrh.
Höhe 18, Länge 24, Breite 17 Cent.

386 **Kleines Cabinet** durch zwei Thüren mit reichem Eisenbeschlag verschlossen; im Innern zehn Schiebladen.
Höhe 27, Länge 23, Breite 18 Cent.

387 **Viereckiger gothischer Kasten** mit reichen Bändern, Eckbeschlägen mit Kleeblatt- und Eichelverzierungen und mit zierlich gegliederten Henkelgriffen. Hübsches Stück.
Höhe $12^1/_2$, Länge 35, Breite $24^1/_2$ Cent.

388 **Viereckige gothische Kassette** mit reichem Eisenbeschlag.
Höhe 14, Länge 30, Breite $18^1/_2$ Cent.

389 **Schatulle** in Kofferform mit gewölbtem Deckel, bunt bemalt in Wismuthfarben; vorne 2 Wappen, auf dem Deckel Blumen und die Jahreszahl 1573.
Höhe 13, Länge 18, Breite 11 Cent.

390 **Wismuthkasten**; auf dem Deckel grosses Medaillon mit reich gekleidetem Paar.
Höhe $11^1/_2$, Länge $26^1/_2$, Breite 18 Cent.

391 **Kleine Schatulle**, in Wismuthfarben reich bemalt; auf dem Deckel in einem Medaillon Kostümfigur einer Dame vor Stadtansicht.
Höhe 7, Länge 16, Breite 11 Cent.

392 **Grosser viereckiger japanischer Lackkasten** mit von Vögelfiguren belebten Blumenranken in Gold auf schwarzem Grunde.
Höhe 13, Länge $44^1/_2$, Breite 32 Cent.

393 **Altaraufsatz.** In der Mittelnische, deren Hintergrund vergoldet und mit Punzornamenten geschmückt ist, stehen unter zierlich durchbrochenem Baldachin, die fast vollrund geschnitzten, vergoldeten und polychromirten Figuren der Heiligen Quirinus, Elogius und Leonhard; die Nische ist seitlich von zwei gemalten Flügeln mit den Stand-Figuren des heil. Sebastianus und der heil. Barbara flankirt. Das Ganze steht auf einer Predella, deren Vorderseite mit Wappen und Ranken bemalt ist, in deren Mitte auf einer Bandrolle die Jahreszahl 1519. Schönes interessantes Stück mit der originalen Polychromirung und Vergoldung. Oberdeutsch. Anfang XVI. Jahrh.
Höhe 120, Breite 200 Cent.

394 **Die hl. Verena.** Vollrund gut geschnittene Figur, polychromirt und mit Vergoldung. XVII. Jahrh.
Höhe 45 Cent.

395 **Das auf Kissen schlafende Jesuskind** wird von Engeln angebetet. Viereckige Platte, in sehr hohem Relief, theils vollrund, vorzüglich geschnitzt.
Höhe 10, Breite 14 Cent. In vergoldetem Rähmchen unter Glas.

396 **Jesusknabe,** auf dem Kreuze schlafend. Vorzügliche, vollrund in Buchsbaum geschnitzte Figur.
Länge 18 Cent. Auf Sockel.

397 **Winzer** mit Bütte auf dem Rücken. Vollrund geschnitzte Figur.
Höhe 32 Cent.

398 **Chinese,** ein Pferd leitend. Vollrund geschnittene Buchsbaumgruppe, auf Sockel mit Palmettenfries.
Höhe 17, Länge 14 Cent.

399 **Reliquienkreuzchen** mit Elfenbeineinlage und Messingrosetten.
Länge 24½ Cent.

400 **Kuchenrolle,** geschnitzt mit Laubranken, Rosetten etc. Interessantes Stück.
Länge 38 Cent.

401 **Kuchenform,** geschnitzt mit sechszehn figürlichen Medaillons, von Sprüchen eingefasst.
Länge 23½, Breite 17 Cent.

402 **Kamm.**
Länge 9½, Breite 5½ Cent.

403 **Gemalte Votivtafel,** der heil. Nicolaus als Bischof, zu den Seiten das Donatorenpaar, Graf und Herr zu Zinnheim und Wildenstein, mit ihren Wappen.
Höhe 32½, Breite 40 Cent.

404 **Medaillon** mit dem Brustbilde des Königs Christians IV. von Polen, in hohem Relief gut geschnitzt.
Diam. 4¾ Cent.

405 **Medaillon** mit der Hochrelief-Büste des Casaubonus gut geschnitzt.
Diam. 3½ Cent.

406 **Medaillon,** geschnitzt mit dem hochreliefirten Brustbilde der Königin Maria von Polen, mit langem Lockenhaar.
Diam. 5½ Cent.

407 **Medaillon,** gut geschnitzt mit dem hochreliefirten Brustbilde der Königin Maria Josepha von Polen.
Diam. 5¼ Cent.

Waffen.

408 **Complete Rüstung** in blankem Eisen. Visirhelm mit schwachem wulstförmigem Kamm und in Spitzform durchbrochenem Visir, Halsberge, Kugelbrust, die Arme mit Ellbogenkacheln, aber ohne Handschuhe, die Beine hinten offen, die Schuhe geschlossen, in Form der Bärenklaue. Die ganze Rüstung mit mehr oder minder tief kannelirten Kanten. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 190 Cent. Auf Stativ.

409 **Complete Rüstung** in blankem Eisen. Visirhelm mit weit ausladender Spitze und hohem Kamm, Halsberge, die Brust mit starker Mittelgräte, weit überstehende Schulterkacheln, geschlossene Armröhren mit spitzen Ellbogenkacheln und Mäuseln, die Handschuhe mit geschobenen Fingern, die Krebse desgleichen, stark geschoben, die Beine offen, die Schuhe vorne gerundet; die Kanten mehr oder minder tief kannelirt. Sehr schönes Stück. Der Brustharnisch trägt die Nürnberger Marke. XVI. Cent.
Höhe 195 Cent. Auf Stativ.

410 **Vollständige Rüstung.** Burgunderhelm mit hohem Kamme, geschobene Halsberge mit breiten Schulterkacheln und geschlossenen Armschienen, spitz zulaufende Brust mit anhängenden sechszehnfach geschienten Krebsen, die zugleich den Schenkelschutz bilden, die Kniekacheln mit starken Seitenflügeln, die Schuhe mit vorne gerundetem Fuss. Sehr schöne Rüstung. XVI. Jahrh. Der an den Kanten tief, wulstförmig kannelirte Brustharnisch trägt die Nürnberger Marke.
Höhe 183 Cent. Auf Stativ.

411 **Complete Rüstung** in lichtem Eisen. Spangen-Visirhelm mit runder Haube, Halsberge, die Brust mit starker Gräte, geschlossene Armschienen mit Seitenflügeln und Handschuhen, die Schenkelschienen offen, die Stiefel geschlossen, die Füsse vorne gerundet; die Kanten mehr oder minder tief kannelirt. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 195 Cent. Auf Stativ.

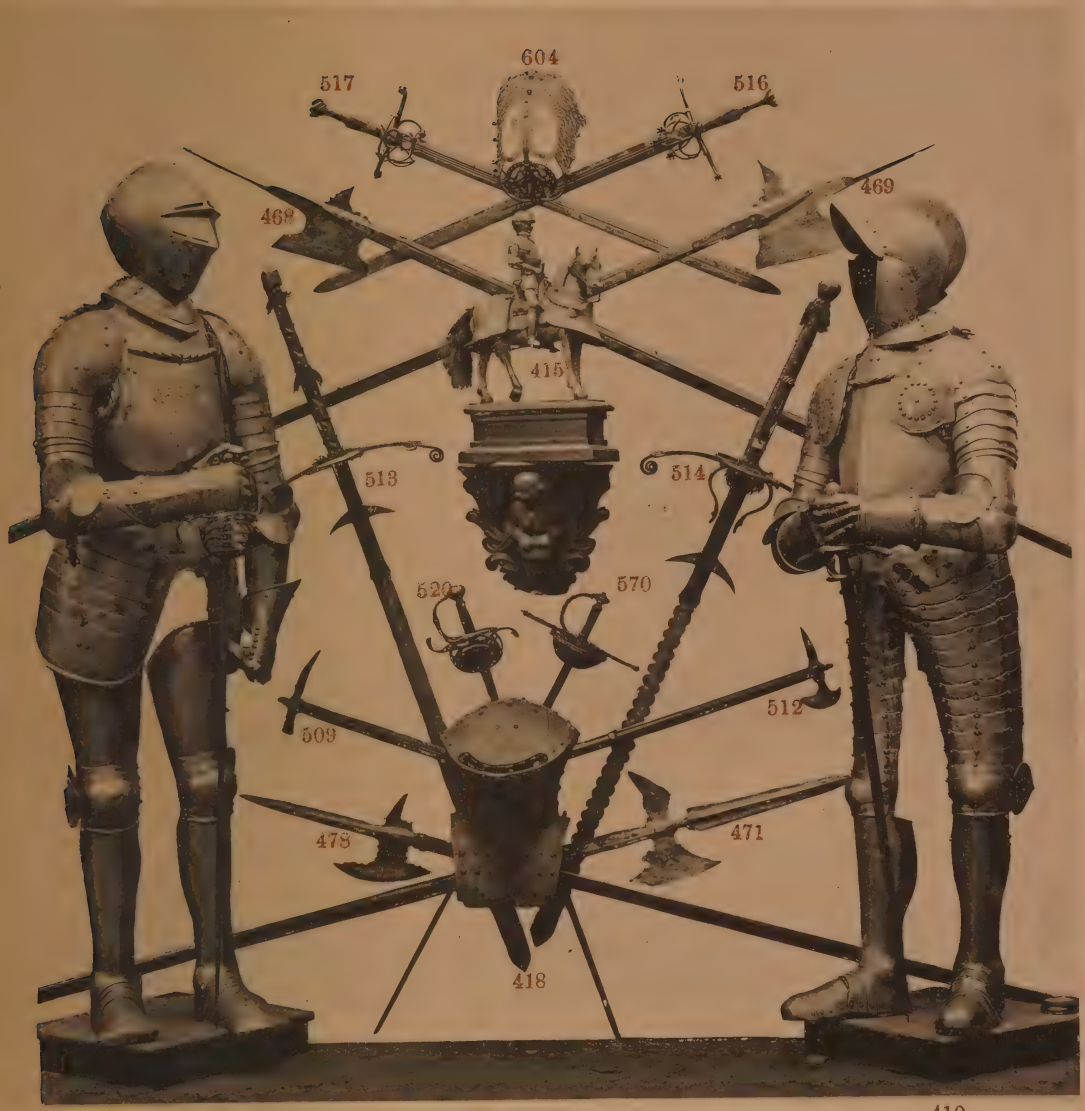
412 **Halbe Maximilians-Rüstung** „Mailänder Harnisch", durchweg kannelirt; die Brust hoch gewölbt mit wulstförmigem tief kannelirten Kanten und Schenkelkrebsen; der Helm elegant gewölbt; das Visir in Spitzform durchbrochen; Halsberge, geschlossene Armschienen, die runden Ellenbogenkacheln mit blattförmigen Seitenflügeln. Schönes Stück. Der Brustharnisch trägt die Augsburger Marke.
Höhe 115 Cent. Auf Stativ.

413 **Halbrüstung** in blankem Eisen. Burgunderhelm mit halbhohem Kamme, Gänsebrust, mit wulstförmig kannelirter Kante und anhängenden, achtfach geschienten Krebsen, Halsberge mit geschobenen Ober-Armschienen. Die Brust trägt einen Schwan, die Halsberge das Nürnberger Wappen als Marke. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Höhe 123 Cent. Auf Stativ.

414 **Halbrüstung,** ganz ähnlich. Der Harnisch trägt die Nürnberger Marke.
Höhe 120 Cent. Auf Stativ.

415 **Modell einer completen Turnierrüstung** mit Pferderüstung. Die einzelnen Theile sind von einem kannelirten Bande umzogen und mit einer hübschen Ornamentbordüre umfasst, die geätzt und theilweise mit Messingbuckeln versehen ist. Der Helm mit durchbrochenem Klappvisir. Sehr schönes, geschmackvolles Stück, ganz complet und von vorzüglicher Ausführung. Auf polychromirtem, geschnitztem Holzgestell. Auf hohem Sockel. XVI. Jahrh.
Höhe der Mannsrüstung 34, Länge der Pferderüstung 37 Cent.

416 **Tscherkessen-Kettenrüstung,** bestehend aus Brust, Rückblatt, Armschienen und Eisenkappe, mit reicher Gravirung und theilweise mit Silbertauschirung.



408 410

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

417 **Tcherkessen-Kappe** mit Kettenschutz, die Haube mit Gravirung.

418 **Turnierhelm** sogen. Stechhelm, mit grossen Messingknöpfen; die Haupe gerippt und durchbrochen. XV. Jahrh.
Höhe 40 Cent.

419 **Visirhelm** mit spitzem Klappvisir und gravirten Ornamentbändern; der niedrige Kamm gewulstet. Sehr schönes Stück. Anfang XVI. Jahrh.
Höhe 31 Cent.

420 **Pappenheimer Kappe** mit langem Nackenschutz, durchlochten Ohrklappen und Nasenstange.

421 **Pappenheimer Kappe,** ähnlich.

422 **Morion** mit hohem Kamm, aus einem Stück getrieben und mit Messingrosetten. XVI. Jahrh.
Höhe 25 Cent.

423 **Eisenhut** mit flachem geradem Rande.
Höhe 22 Cent.

424 **Completes Panzerhemd,** gothisch, mit langen Aermeln, ganz in genietetem Ketten- oder Maschengewebe.
Länge 77, Breite mit ausgebreiteten Armen 116 Cent.

425 **Rückentheil** eines Brustharnischs. XVI. Jahrh.

426 **Halsberge** mit Ober-Armschienen. XVI. Jahrh.

427 **Halsberge** mit Ober-Armschienen. XVI. Jahrh.

428 **Schulterkachel.**

429 **Kinder-Armbrust,** der Schaft mit gravirtem Elfenbein eingelegt. XVII. Jahrh.
Länge 50 Cent.

430 **Stein-Armbrust,** „Balester", Eisen, der Kolben Holz, mit Elfenbeinscheibe. XVII. Jahrh.
Länge 57 Cent.

431 **Einfache Armbrustwinde** mit Haken und Riegel. XVI. Jahrh.
Länge 30 Cent.

432 **Radschlossbüchse.** Der Schaft schwarz gebeiztes Holz, mit Thierfiguren in Elfenbein und Kreisen und Rauten in Perlmutter eingelegt; in den hübsch gegliederten Kolben sind mit Jagddarstellungen gravirte Elfenbeinmedaillons eingesetzt. XVI. Jahrh.
Länge 111 Cent.

433 **Radschlossbüchse.** Der Lauf trägt an der Wurzel die Jahreszahl 1591; der Schaft braunes Holz mit Delphinen und Ornamenten in Elfenbein-Einlage. Der Schubdeckel des Kolbens Elfenbein mit Gravirungen. Gutes Stück.
Länge 114 Cent.

434 **Radschlossbüchse.** Der Lauf trägt die Signatur „Kirchdorf". Der Schaft schwarzes Holz mit Applicationen und Einlagen in gravirtem Elfenbein und Messing. Auf dem Fries des Anschlags die Jahreszahl 1597. Das Schloss sehr reich geschnitten in Jagddarstellungen; der Hahn mit phantastischem Thierkopf. Gutes Stück.
Länge 120 Cent.

435 **Radschlossbüchse.** Der Lauf glatt, der Schaft braunes Holz, reich eingelegt mit Elfenbein, mit Delphinen und Schnörkelarabesken; der Kolben zeigt in entsprechender Weise Jagdthiere; der Schiebdeckel Elfenbein, gravirt mit Hirsch in Medaillon. Schönes Stück. Anfang XVII. Jahrh.
Länge 133 Cent.

436 **Radschlossbüchse** zum Linksanschlag. Der Lauf mit Waffenschmiedsmarke, der Schaft schwarzes Holz mit gravirten Elfenbeinapplicationen; das Schloss geätzt mit Jagddarstellung. XVII. Jahrh.
Länge 104 Cent.

437 **Radschlossbüchse.** Der Lauf kantig, der Schaft wenig geschnitzt, das Schloss mit Ornamentgravirung. XVII. Jahrh.
Länge 120 Cent.

438 **Rococo-Scheibenbüchse.** Der Lauf mit laufendem Pferd, worüber J. A. H. als Waffenschmiedsmarke. Der wenig geschnitzte Schaft mit reichen und geschmackvollen Applicationen in Messing, die wie die Messinggarnitur Jagddarstellungen in ciselirter und gravirter Arbeit zeigen. Sehr schönes Stück.
Länge 110 Cent.

439 **Lange Entenflinte** mit Steinschloss. Der Schaft braunes Holz, eingelegt mit Kreisen und Rosetten in Elfenbein und Perlmutter. Die Garnitur Eisen mit Gravirung; auf dem Abzugsbügel in einer Ornament-Cartusche eine in Gold tief eingeschlagene Waffenschmiedsmarke. Interessantes Stück.
Länge 180 Cent.

440 **Lange Steinschloss-Entenflinte.** Der Lauf an der Wurzel mit Silbertauschirung. Der Schaft wenig geschnitzt und mit Messingfassung, die figurale Darstellungen, Medaillonbüste und Ornamentwerk zeigt. Die Schlossplatte Stahl mit geschnittenen Arabesken und Jagddarstellungen. Schönes Stück.
Länge 150 Cent.

441 **Schwere Standbüchse** mit Steinschloss. Der Schaft braunes Holz, wenig geschnitzt, die Garnitur Eisen, hübsch profilirt und theils geschnitten.
Länge 138 Cent.

442 **Percussionsbüchse** von Anton Haas in München. Der Lauf mit in Gold eingeschlagener Marke. Der Schaft wenig geschnitzt mit reicher gravirter und geätzter Eisengarnitur, die Jagddarstellungen und Ornamentverzierungen zeigt. Auf der Kolbenkappe das bayerische Wappen. Schönes Stück.
Länge 100 Cent.

443 **Doppel-Steinschlosspistole** mit zwei über einander liegenden Läufen; der Schaft mit gravirter Messinggarnitur, die Schlossplatte gravirt. XVIII. Jahrh.
Länge 49 Cent.

444 **Ein Paar Steinschlosspistolen.** Der Lauf trägt die Signatur: Gio Ratt Franzino; der Schaft wenig geschnitzt und mit überaus reicher, in Figuren und Ornamentwerk ciselirter vergoldeter Bronzegarnitur; die Schlossplatte gravirt. Sehr schöne Stücke.
Länge 49 Cent.

445 **Ein Paar Rococo-Steinschlosspistolen.** Der Lauf etwas geschnitten, mit schöner Goldmarke und der silbertauschirten Signatur: Lorenz Pell; der Schaft geschnitzt und mit reicher vergoldeter Messinggarnitur; die Schlossplatte gravirt mit Arabesken und der Aufschrift: in Dinglfin. Sehr schöne Stücke.
Länge 41 Cent.

446 **Ein Paar Steinschlosspistolen.** Der Schaft mit Birnkolben und gravirter Eisengarnitur. Auf der Schlossplatte die Signatur: Daleur.
Länge 52 Cent.

447 **Ein Paar Steinschlosspistolen.** Der Lauf mit goldtauschirtem Wappen, der Schaft mit gravirtem und ciselirtem Messing garnirt, der Schuh des Birnkolbens in einem Mascaron endigend.
Länge 48 Cent.

448 **Kurze Pistole.** Der Lauf mit der Signatur: Pietro Dafino; die Garnitur des Schafts Eisen, mit Arabesken geschnitten.
Länge 35 Cent.

449 **Pulverhorn,** Hirschkrone, mit Eisen montirt, reich geschnitzt mit Bathseba im Bade. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 23 Cent.

450 **Pulverhorn,** Hirschkrone, mit Eisen montirt, en relief geschnitzt mit der Taufe Christi.
Länge 23 Cent.

451 **Pulverhorn,** Hirschkrone, mit gravirten Verzierungen.
Länge 20 Cent.

452 **Pulverhorn** in geschweifter Form, mit Plüschbezug und reicher Bronzefassung mit prächtigen Renaissance-Friesen. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 13 Cent.

453 **Pulverflasche,** Eisen, die Vorderseite in Hochrelief getrieben mit der Darstellung einer Hirschjagd. Sehr schönes Stück.
Länge 23 Cent.

454 **Pulverflasche** aus der Zeit des dreissigjährigen Krieges, mit Eisengarnitur.
Länge 21 Cent.

455 **Pulverhorn,** Horn, gravirt mit Kreisornamenten und mit Eisenbeschlag.
Länge 33 Cent.

456 **Pulverhorn,** rund, Holz, auf Vorder- und Rückseite Elfenbeinrosette.
Diam. 14½ Cent.

457 **Pulverhorn,** Holz, kreisrund, mit gewölbten Flächen.
Diam. 15 Cent.

458 **Pulvermesser,** der Griff als Radschlossschlüssel, Eisen. XVI. Jahrh.
Länge 17 Cent.

459 **Radschloss,** gravirt mit der Darstellung einer Fuchshetze. XVII. Jahrh.
Länge 24 Cent.

460 **Zwei Radschlösser,** wenig gravirt.
Länge eines jeden 23 Cent.

461 **Steinschloss,** en relief geschnitten mit weiblicher Figur und hübschen Arabesken. XVII. Jahrh.
Länge 15 Cent.

462 **Feuerzünder,** Eisen.
Länge 20 Cent.

463 **Gläfe.** Das Eisen sensenförmig, auf viereckiger Tülle; über derselben zwei Rossschinderhaken; am Rücken ein langer, aus breiter Basis erwachsender Haken, der wie Klinge und Rossschinderhaken mit Kreisen und Kreuzen durchbrochen. Mit Waffenschmiedsmarke. Sehr schönes Stück. XV. Jahrh.
Länge 125 Cent. Mit Holzschaft.

464 **Kriegshippe.** Das sensenförmige Beil mit langem vierkantig gespitztem Rossschinderhaken und mit Waffenschmiedsmarke. XV. Jahrh.
Länge 90 Cent. Original-Holzschaft.

465 **Böhmischer Ohrlöffel** mit langem, schmalem Spiess und kurzen schmalen Spitzen. XV. Jahrh.
Länge 65 Cent. An Holzschaft.

466 **Böhmischer Ohrlöffel** von variirender Form, mit sehr langem, blattförmigen Spiess, der drei Waffenschmiedsmarken trägt und mit wenig nach oben gebogenem Haken. XV. Jahrh.
Länge 95 Cent. Mit Holzschaft.

467 **Böhmischer Ohrlöffel,** der lange blattförmige Spiess beiderseits mit einer Waffenschmiedsmarke. XV. Jahrh.
Länge 83 Cent.

468 **Gothische Hellebarde** mit langer messerförmiger, in vierkantiger Spitze auslaufender Klinge, geschrägtem Beil, auf dem drei Waffenschmiedsmarken, und kurzer Spitze. XV. Jahrh.
Länge 128 Cent. An Holzschaft.

469 **Gothische Hellebarde.** Der Spiess in Form einer messerförmigen Rückenklinge, mit vierkantiger Spitze, das Beil geschrägt, der rechtwinkelig stehende Haken mit Kreuz als Waffenschmiedsmarke. XV. Jahrh.
Länge 87 Cent. An Holzschaft.

470 **Gothische Hellebarde** mit kurzem, vierkantigem Spiess und breitem abgeschrägtem Beil, welches drei Waffenschmiedsmarken trägt. XV. Jahrh.
Länge 86 Cent. An Holzschaft.

471 **Hellebarde** mit sehr langem, vierkantigem Spiess, Beil und Haken durchbrochen in Kreuzen und Kreisen. XVI. Jahrh.
Länge 100 Cent. An Holzschaft.

472 **Hellebarde.** Der blattförmige Spiess mit breiter Mittelrippe, Beil und Haken mit Kreisen durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 86 Cent. An Holzschaft.

473 **Hellebarde** mit sehr langer, aus Kugel erwachsender vierkantiger Spitze; das geschrägte Beil und der Haken mit Kreisen und Kreuzen durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 137 Cent. An Holzschaft.

474 **Hellebarde** mit sehr langem, vierkantigem Spiess, das halbmondförmige Beil mit Kleeblatt durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 116 Cent.

475 **Hellebarde** mit sehr langem, vierkantigem Spiess und schmalem halbmondförmigem Beil; das ganze Eisen auf der Vorderseite mit Laubranken und Initialen D. H. in Aetzmalerei, die etwas gelitten. Der Haken mit schöner Waffenschmiedsmarke. XVI. Jahrh.
Länge 99 Cent. An Holzschaft.

476 **Hellebarde** mit schmalem, blattförmigen Spiess und Mittelrippen und zwei Haken; der Original-Holzschaft mit langem, spitzem Haken. XVI. Jahrh.
Länge 76 Cent.

477 **Hellebarde.** Der blattförmige Spiess mit starker Mittelrippe, Haken und Beil schmal. XVI. Jahrh.
Länge 62 Cent. An Holzschaft.

478 **Hellebarde** mit langem, schmalem Spiess, das halbmondförmige Beil mit Kreisen durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 88 Cent. An Holzschaft.

479 **Hellebarde.** Der Spiess blattförmig, mit starker Mittelrippe, das schmale Beil halbmondförmig mit Waffenschmiedsmarke. XVI. Jahrh.
Länge 85 Cent. An Holzschaft.

480 **Hellebarde.** Der Spiess blattförmig, mit starker Mittelrippe; schmales Beil und kurzer Haken.
Länge 67 Cent. An Holzschaft.

481 **Hellebarde** mit langer Spitze und elegant geschweiftem Beil.
Länge 115 Cent.

482 **Hellebarde** mit langem, vierkantigem Spiess; Beil und Haken in Kreisen durchbrochen. XVI. Jahrh.
Länge 133 Cent. An kurzem Holzschaft.

483 **Hellebarde** mit blattförmigem Spiess, der beiderseits gravirt mit gekrönten Namenschiffren, der Haken stark gebogen. XVII. Jahrh.
Länge 74 Cent. Kannelirter Holzschaft.

484 **Hellebarde** mit kleinem, blattförmigem Spiess; das geschrägte Beil mit Z, der Haken mit Fischblasen durchbrochen. XVII. Jahrh.
Länge 72 Cent. An Holzschaft.

485 **Prunk-Partisane** mit breitem, blattförmigem Spiess, auf ausgeschweifter Basis, bedeckt mit reicher Aetzmalerei, die Kriegerfiguren zwischen reichen Arabesken zeigt. Der genuppte Holzschaft mit Messingnägeln beschlagen und mit rother Seidenquaste. Sehr schönes Stück, die Aetzung nicht mehr scharf. XVI. Jahrh.
Länge des Eisens 69 Cent.

486 **Kleine Prunk-Partisane.** Der Spiess und die ausgeschweifte Basis beiderseits reich geätzt mit Wappenschild zwischen Blumenarabesken. XVII. Jahrh.
Länge 61 Cent. Mit Holzschaft.

487 **Partisane** von eleganter und aparter Form, mit kurzem, schmalem Spiess und reichem, nach oben verlängertem ausgeschweiften Untersatz. XVII. Jahrh.
Länge 70 Cent. An Holzschaft.

488 **Partisane**, eleganter Form, mit breitem, gekehltem Spiess, auf halbmondförmiger, ausgeschweifter Basis. XVII. Jahrh.
Länge 55 Cent. An Holzschaft.

489 **Schweizer Morgenstern** mit fünf Reihen Haken und langer Spitze.
Länge 162 Cent.

490 **Schweizer Morgenstern**. Die Keule cylindrisch, mit vier Reihen Spitzen und oberem Spiess.
Länge 167 Cent.

491 **Tscherkessischer Wurfspiess**, mit Messingtauschirung, der lange Schuh kannelirt.
Länge 159 Cent.

492 **Offizier-Sponton**. Der blattförmige Spiess mit starker Mittelrippe; die halbmondförmige, ausgezackte Basis gravirt, auf der einen Seite mit dem Würzburger Bischofswappen und Jahreszahl 1697, auf der anderen: „Das Leib-Batalion dem tapfern Ulrich von Eschenried".
Länge 88 Cent. An Holzschaft.

493 **Sponton** des Ansbachischen Leibbataillons, mit blattförmigem Spiess und gravirter Aufschrift.
Länge 79 Cent. An Holzschaft.

494 **Sponton** von hübscher Form, mit beiderseits aufgravirtem Wappen zwischen Palmzweigen.
Länge 58 Cent. An Holzschaft.

495 **Sponton** in zierlicher Form, beiderseits das sächsische Wappen aufgravirt.
Länge 95 Cent. An Holzschaft.

496 **Sponton** mit blattförmigem Spiess, auf blattförmiger, weit ausladender Basis.
Länge 78 Cent. An Holzschaft.

497 **Sponton**. Die dreigezackte Basis beiderseits gravirt mit Aufschrift.
Länge 75 Cent. An Holzschaft.

498 **Sponton** von hübscher, eleganter Form. XVII. Jahrh.
Länge 64 Cent. An Holzschaft.

499 **Sponton** mit schmaler Spitze und breiter, stark nach oben gespitzter Basis.
Länge 58 Cent. An Holzschaft.

500 **Sponton**. Der Spiess mit breiter, über die Basis gehender Mittelrippe. XVII. Jahrh.
Länge 58 Cent. An Holzschaft.

501 **Sponton** mit blattförmigem Spiess, auf halbmondförmiger, ausgezackter Basis. XVIII. Jahrh.
Länge 57 Cent. An Holzschaft.

502 **Sponton** mit schmaler blattförmiger Spitze und breiter geflammter Basis. XVIII. Jahrh.
Länge 38 Cent. An Holzschaft.

503 **Jagdspiess,** Saufeder, das lancettförmige Blatt mit Mittelrippe und sechskantiger Tülle. Der Schaft in der oberen Hälfte mit Lederriemen benagelt. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge des Eisens 32 Cent.

504 **Sauspiess.** Das schmale blattförmige Eisen mit breiter Mittelrippe, der Schaft in der oberen Hälfte mit Lederriemen benagelt, in der unteren spiralförmig gedreht.
Länge des Eisens 35 Cent.

505 **Sauspiess.** Das schwere Eisen blattförmig, mit starker Mittelrippe, der Schaft in seiner obern Hälfte benagelt und mit Lederriemen bezogen. XVI. Jahrh.
Länge des Eisens 31 Cent.

506 **Fangeisen,** gabelförmig, die Wangen in Thierköpfen endigend. XVI. Jahrh.
Länge 82 Cent. Mit Holzschaft.

507 **Bauernwaffe,** Schlachtbeil, weit ausladend. Seltene Form. XV. Jahrh.
Länge 39 Cent. An Holzschaft.

508 **Partheigänger-Fussstreitaxt** mit sichelförmigem Beil und langem, nach unten gebogenem vierkantigen Haken. Der Schaft, der am Handgriff verledert, stark mit Eisennägeln beschlagen. XVI. Jahrh.
Länge 98 Cent.

509 **Deutscher Streithammer,** sog. Papagei, von hübscher Form. Der Schaft Holz, mit gerieften Bändern und benagelt, der Griff mit Plüschbezug. XVI. Jahrh.
Länge 66 Cent.

510 **Reiter-Streithammer,** nach Art des Luzerner Hammers, ganz in Eisen.
Länge 68 Cent.

511 **Reiter-Streithammer,** von eleganter Form mit schmalem, in Halbbogen und Kreisen durchbrochenem Beil und hohem profilirten Knopf und langer Spitze.
Länge 95 Cent.

512 **Streitaxt,** das Beil mit eingravirter Bordüre. Holzschaft mit Eisenbändern und verledertem Handgriff. XVI. Jahrh.
Länge 76 Cent.

513 **Schweizer Zweihänder** mit zweischneidiger federkräftiger Klinge, mit nach unten gebogenen Parierhaken; die Parierstange mit lilienförmigen geringelten Endigungen, beiderseits mit weiten Ringen in denen eine Lilie. Der Griff mit Leder beschlagen. XVI. Jahrh.
Länge 166 Cent.

514 **Schweizer Zweihänder,** ähnlicher Form, die Klinge geflammt.
Länge 170 Cent.

515 **Schwert** aus der Zeit Maximilians, die zweischneidige Klinge mit mehreren Blutrinnen, das Gefäss Eisen, unter der S-förmig gebogenen, in Ornamentknöpfen auslaufenden Parierstange ein Korbgeflecht; der Knopf tief kannelirt.
Länge 122 Cent.

516 **Gothisches Schwert.** Die Klinge zweischneidig, in eine Spitze auslaufend, mit Halbmond als Waffenschmiedsmarke; der Handschutz korbförmig, die Endigungen mit nieder gebogener Parierstange, in stylisirte Blumen auslaufend, der Knopf schraubenförmig tief geschnitten, eine Endkugel umfassend, der Griff mit Leder bezogen.
Länge 117 Cent.

517 **Grosses gothisches Schwert.** Die breite, zweischneidige Klinge spitz zulaufend und mit drei Blutrinnen, der Korb, sowie die S-förmig geborene Parierstange mit Eichelverzierungen; der Knopf spiralförmig gedreht. Schönes Stück.
Länge 118 Cent.

518 **Gothisirendes Schwert** (Jagdschwert). Die lange Klinge an der Spitze geflammt und mit grossen Wiederhaken; das Gefäss kreuzförmig, der Griff mit Leder bezogen.
Länge 126 Cent.

519 **Schwert,** nach Art der Lanzknechtsschwerter. Die breite zweischneidige Klinge mit Figuren- und Ornamentgravirung, das Gefäss Eisen, geätzt und gestanzt, der Knauf lilienförmig.
Länge 97 Cent.

520 **Korbschwert.** Die lange zweischneidige Klinge mit tiefen Blutrinnen, in denen beiderseits die Marke: „Antoni Johani Picini". Das Gefäss mit elegant gegliedertem Korb und leicht geschwungener Parierstange ist durchweg geschmückt mit Blumen, Rosetten und Festons in reliefirter Silbertauschirung; das Stichblatt mit Sternen und Kreuzen durchbrochen. Sehr schönes und elegantes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 122 Cent.

521 **Korbschwert,** die lange Klinge vierkantig, das Gefäss mit elegantem Korb und gerader Parierstange Eisen mit Ornamenten in reliefirter Silbertauschirung, der Knauf mit Schuppenverzierung.
Länge 121 Cent.

522 **Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig mit tiefer Blutrinne und Waffenschmiedsmarke, das Gefäss mit weitem reichen Korb, geschwungener Parierstange und siebförmig durchbrochenem Stichblatt. XVI. Jahrh.
Länge 120 Cent.

523 **Korbschwert.** Die breite zweischneidige Klinge beiderseits mit Marke, der Korb und die S-förmig stark gebogene Parierstange mit elegant profilirten Eck- und Mittelknöpfen. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 118 Cent.

524 **Korbschwert.** Die vierkantige Klinge beiderseits mit Wappen gravirt und mit Waffenschmiedsmarke; der Korb elegant gegliedert, mit Eselshufe, der Knauf kannelirt. Ende XVI. Jahrh.
Länge 120 Cent.

525 **Schwert** mit zweischneidiger Klinge. Das Gefäss mit gebogener Parierstange und korbartigem Handschutz und kugelförmigem Knauf. XVI. Jahrh.
Länge 96 Cent.

526 **Langes Schwert,** die Klinge mit Mittelrippe, das Gefäss in Kreuzform, mit wenig nach unten gebogener Parierstange, geschnitten mit Palmetten; der Griff mit Drahtgeflecht. XVI. Jahrh.
Länge 120 Cent.

527 **Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig, beiderseits gravirt mit Ornamenten und dem Namen: „Johannes Wirsberger". Das Gefäss mit elegantem Korb. Das Stichblatt in Sternen und Kreuzen durchbrochen. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 110 Cent.

528 **Korbschwert** mit langer zweischneidiger Klinge, das Gefäss mit Palmetten en relief geschnitten. XVI. Jahrh.
Länge 112 Cent.

529 **Korbschwert.** Die breite Klinge zweischneidig, das Gefäss mit Ornamentgravirung. XVI. Jahrh.
Länge 112 Cent.

530 **Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig, das Gefäss mit enggezogenem Korb und in Rauten und Kreisen durchbrochenem Stichblatt. XVI. Jahrh.
Länge 116 Cent.

531 **Grosses Korbschwert.** Die Klinge mit starker Mittelrippe, die Endigungen des Korbes eichelförmig. XVI. Jahrh.
Länge 123 Cent.

532 **Korbschwert.** Die schmale Klinge vierkantig, der Korb reich gegliedert und mit geschwungener Parierstange. XVI. Jahrh.
Länge 112 Cent.

533 **Langes Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig, das Gefäss Eisen mit reichem Korb, dessen Stichblatt um eine Mittelraute, die mit Rosette geätzt, durchbrochen. Die Parierstange geschwungen, der Knauf kannelirt. Schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 130 Cent.

534 **Korbschwert** mit zweischneidiger Klinge, die beiderseits mit Figur und Spruch gravirt ist; das Gefäss mit leicht geschwungener Parierstange, Eselshufe und plattem Knauf. Ende XVI. Jahrh.
Länge 108 Cent.

535 **Korbschwert.** Die vierkantige Klinge beiderseits mit Waffenschmiedsmarke, das Gefäss mit gerader, in vierkantigen Endigungen auslaufender Parierstange.
Länge 117 Cent.

536 **Kurzes Schwert** mit S-förmiger Parierstange und muschelförmigem Daumschutz, mit Gravirung. XVI. Jahrh.
Länge 104 Cent.

537 **Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig, das Gefäss mit S-förmig gebogener Parierstange wenig ornamentirt. XVI. Jahrh.
Länge 107 Cent.

538 **Korbsäbel** mit in Kreuzen und Sternen durchbrochenem Stossblech und gewundener Parierstange. XVI. Jahrh.
Länge 119 Cent.

539 **Schwert.** Die breite zweischneidige Klinge hat auf beiden Seiten der Wurzel eine Waffenschmiedsmarke; das Korbgefäss mit S-förmig gebogener Parierstange und eingestanzten Verzierungen. XVI. Jahrh.
Länge 11 Cent.

540 **Deutsches Schwert.** Die breite, zweischneidige Klinge mit der Waffenschmiedsmarke A. P.; das Gefäss wenig gravirt, der Handschutz muschelförmig. Ende XVI. Jahrh.
Länge 110 Cent.

541 **Schwert,** ganz ähnlich.
Länge 110 Cent.

542 **Schwert,** die lange, spitz zulaufende Klinge zweischneidig und mit Mittelrippe, die Parierstange stark gebogen, der glatte Knopf lilienförmig. XVI Jahrh.
Länge 110 Cent.

543 **Kurzes Schwert,** nach Art der Ochsenzungen, mit dem Griff, der mit Wallross belegt, aus einem Stück geschmiedet; sehr schwer.
Länge 71 Cent.

544 **Korbschwert** mit breiter, zweischneidiger Wolfsklinge und geschlossenem Handschutz mit kleeblattförmigen Durchbrechungen. XVI. Jahrh.
Länge 100 Cent.

545 **Pappenheimer Schwert,** das Korbgefäss mit Eselshufe und gerader Parierstange, der Griff mit Kupferdraht umflochten.
Länge 115 Cent.

546 **Wallenstein Schwert** mit langer vierkantiger Klinge, elegant geschwungenem Korb und langer gerader Parierstange.
Länge 126 Cent.

547 **Schwert,** ganz ähnlich.
Länge 133 Cent.

548 **Wallenstein Schwert** mit sehr langer vierkantiger Klinge und elegant gegliedertem Gefäss mit gerader Parierstange.
Länge 126 Cent.

549 **Korbsäbel.** Die breite Klinge zweischneidig, das Gefäss mit gerader Parierstange mit eingestanzten Randborten. XVII. Jahrh.
Länge 106 Cent.

550 **Korbschwert.** Die Klinge zweischneidig, das Gefäss Eisen, mit gitterförmig durchbrochenem Korb. XVII. Jahrh.
Länge 100 Cent.

551 **Säbel.** Die zweischneidige Klinge gravirt mit Medaillon und Blumen, das Gefäss mit einfachem Handschutzbügel mit eingeschlagenen Verzierungen. XVII. Jahrh.
Länge 100 Cent.

552 **Schottisches Korbschwert.** Die breite Klinge zweischneidig und mit tiefer Blutrinne, der Korb eng gegliedert. XVII. Jahrh.
Länge 103 Cent.

553 **Reiterschwert** mit Korbgefäss und siebförmig durchbrochenem Stichblatt. XVII. Jahrh.
Länge 98 Cent.

554 **Reiterschwert** mit zweischneidiger Klinge und Eisengefäss. XVII. Jahrh.
Länge 100 Cent.

555 **Yatagan,** die Klinge damascirt, der Griff Horn. In Lederscheide.
Länge 70 Cent.

556 **Ungarischer Reitersäbel** mit krummer Klinge und durchbrochenem Handschutz.
Länge 83 Cent.

557 **Ungarischer Reitersäbel,** ähnlich. XVII. Jahrh.
Länge 94 Cent.

558 **Reiterschwert,** die Klinge gravirt mit Wolf und Arabesken, das Gefäss Eisen, der Griff mit Kupferdraht umwunden. XVII. Jahrh.
Länge 92 Cent.

559 **Reiterpallasch.** Die zweischneidige Klinge gravirt; das Gefäss Bronze mit Thierkopf und ornamentirtem Handschutz.
Länge 95 Cent.

560 **Säbel** mit einfachem Korb und getriebenem Stichblatt. XVII. Jahrh.
Länge 96 Cent.

561 **Säbel,** die spitze, zweischneidige Klinge mit Mittelrippe, das Gefäss Eisen, wenig geschnitten.
Länge 100 Cent.

562 **Säbel** mit Eisengefäss. XVII. Jahrh.
Länge 89 Cent.

563 **Reiter-Korbschwert,** stark oxidirt. XVII. Jahrh.
Länge 93 Cent.

564 **Reitersäbel** mit vierkantiger Klinge und Eisengefäss. XVII. Jahrh.
Länge 102 Cent.

565 **Schwert.** Die Rückenklinge in der tiefen Blutrinne in Kreuzen durchbrochen und geätzt; das Gefäss Eisen, in Kreuzform, die sehr breite flache Parierstange mit Lilienendigungen.
Länge 108 Cent.

566 **Kurzes Kreuzschwert.** Die breite Klinge zweischneidig, die lange gerade Parierstange mit Endknäufen, der Knopf glatt.
Länge 89 Cent.

567 **Reiterschwert.** XVII. Jahrh.
Länge 102 Cent.

568 **Deutsches Schwert.** Die Wolfsklinge mit Jahreszahl 1714.
Länge 94 Cent.

569 **Langer spanischer Stossdegen.** Die vierkantige Toledoklinge trägt in der Blutrinne beiderseits eine Signatur; das Gefäss ist reich in Eisen geschnitten, meist durchbrochen; der glockenförmige Handschutz zeigt Medaillons mit Jagddarstellungen; die übrigen Theile Thierfiguren zwischen reichen Arabeskenverschlingungen.
Länge 128 Cent.

570 **Spanischer Stossdegen.** Die lange zweischneidige, mit Mittelrippe versehene Klinge an der Wurzel beiderseits mit zweifacher tiefer Blutrinne, in der die Signatur: „Tomas Aiala en Toledo"; der glockenförmige Handschutz ist in reich verschlungenen Arabesken in meisterhafter Arbeit durchbrochen geschnitten und sind die lange, gerade Parierstange, Griff, Bügel und Knopf ebenso, theils durchbrochen in Laubranken geschnitten. Sehr schönes Stück. Ende XVI. Jahrh.
Länge 121 Cent.

571 **Spanischer Stossdegen.** Die lange, vierkantige Klinge trägt in der tiefen Blutrinne die Signatur: „Bernardo en Toledo"; das Gefäss mit elegant gegliedertem Korb, stark gebogener Parierstange und glattem Knauf. Sehr schönes Stück.
Länge 125 Cent.

572 **Stossdegen.** Die Klinge mit Mittelrippe und oberer Blutrinne, mit Monogramm; der Handschutz glockenförmig, in Sternmusterung durchbrochen, die Parierstange S-förmig gebogen. XVI. Jahrh.
Länge 114 Cent.

573 **Korbdegen.** Die breite Klinge zweischneidig, das Stichblatt des elegant geschwungenen Korbes mit Sternmusterung reich durchbrochen.
Länge 116 Cent.

574 **Langer Korbdegen** mit schmaler, vierkantiger Klinge, das Gefäss mit elegant gegliedertem Korb und gerader vierkantiger Parierstange. XVI. Jahrh.
Länge 126 Cent.

575 **Deutsches Stilet** mit langer, vierkantiger Klinge, die mit Waffenschmiedsmarke. Das Gefäss Eisen mit nach unten gebogener Parierstange. XVI. Jahrh.
Länge 46 Cent.

576 **Französischer Stossdegen.** Die dreikantige Klinge blau angelaufen und mit Goldgravirung, das Gefäss Eisen, en relief vorzüglich geschnitten mit Jagdthieren und Blumenranken. Ende XVII. Jahrh.
Länge 94 Cent.

577 **Französischer Stossdegen** mit langer Klinge, das Stichblatt durchbrochen geschnitten mit Vogelfiguren zwischen Laubranken. XVIII. Jahrh.
Länge 115 Cent.

578 **Paradedegen** Louis XV. Das Bronzegefäss mit reliefirten Figurendarstellungen in Medaillons.
Länge 105 Gent.

579 **Französischer Degen.** Die Klinge geätzt und mit Gold inkrustirt, das Stichblatt mit Arabesken gravirt.
Länge 87 Cent.

580 **Dolch,** zweischneidig, in den Blutrinnen durchbrochene Klinge, das Gefäss in Kreuzform, Eisen, mit üppigen Blumenranken in hochreliefirter Silberauflage; der Griff mit Draht umflochten. In Sammet bezogener Scheide, deren Mundblech und Schuh dem Griff entsprechend ornamentirt ist. Anfang XVII. Jahrh.
Länge 44 Cent.

581 **Dolch** mit vierkantiger Klinge, das Gefäss Eisen, kreuzförmig, mit beledertem Griff und kannelirtem Knauf.
Länge 44 Cent.

582 **Türkischer Dolch.** Die Klinge damascirt und beiderseits mit tiefer Blutrinne; die Scheide mit Plüschbezug und mit niellirtem Silberbeschlag.
Länge 52 Cent.

583 **Türkischer Dolch.** Die Klinge mit Goldtauschirung, der Griff Horn. In Lederscheide.
Länge 31 Cent.

584 **Orientalischer Dolch.** Die Klinge beiderseits mit tiefer Blutrinne, der Griff mit Horn und mit Wallross belegt. In Lederscheide.
Länge 57 Cent.

585 **Orientalischer Dolch.** Die geflammte Klinge damascirt, der Griff Holz. In Holzscheide.
Länge 42 Cent.

586 **Dolchmesser.** Der Griff mit Schildpatt belegt. In mit Metall garnirter Lederscheide.
Länge 35 Cent.

587 **Dolchmesser.** Der vierkantige Griff mit Schildpatt-Belag. In Lederscheide, mit Metallgarnitur.
Länge 34 Cent.

588 **Dolchmesser.** Der Griff Elfenbein. In Scheide mit Metallgarnitur.
Länge 32 Cent.

589 **Dolch.** Die Klinge zweischneidig, der Griff Perlmutter.
Länge 22 Cent.

590 **Italiënisches Dolchmesser.** Der lange Griff Holz mit Messinggarnitur. In Lederscheide.
Länge 37 Cent.

591 **Dolchmesser.** Die Klinge zweischneidig, der Griff Elfenbein. In Lederscheide.
Länge 25 Cent.

592 **Dolchmesser.** Der Griff Zinnguss. In Lederscheide.
Länge 38 Cent.

593 **Hirschfänger.** Die Klinge gravirt, der Griff Eisen, en relief geschnitten mit von Seeweibchen gehaltenen Medaillons. XVII. Jahrh.
Länge 72 Cent.

594 **Hirschfänger.** Die Klinge mit der Signatur: „Solingen me fecit", zweischneidig; das Gefäss Eisen, geschnitten mit Ornamentwerk, der Griff Holz, tief cannelirt. In mit Eisen garnirter Scheide. XVII. Jahrh.
Länge 76 Cent.

595 **Hirschfänger.** Das Gefäss Eisen, der Griff Hirschkrone. XVII. Jahrh.
Länge 65 Cent.

596 **Hirschfänger** mit Rückenklinge, das Gefäss mit Hirschhornbelag und mit Eisen applicirt. XVII. Jahrh.
Länge 60 Cent.

597 **Hirschfänger.** Die Klinge mit Goldgravirung, das Gefäss Bronze, der Griff Horn. XVIII. Jahrh.
Länge 77 Cent.

598 **Waidblatt** in breiter, mit durchbrochenen Messingbändern fast ganz bedeckter Lederscheide. Von den Geräthen nur das breite Beil und der Schleifer vorhanden. XV. Jahrh.
Länge 41, Breite 12 Cent.

599 **Waidblatt,** breite gebogene Klinge, das Heft mit Hischhornbelag. In Messingscheide, die getrieben und durchbrochen mit der Figur eines Jägers zwischen Laubranken. XVI. Jahrh.
Länge 38 Cent.

600 **Waidmesser** mit breiter spitz zulaufender Rückenklinge, der Griff Horn, mit Messinggarnitur.
Länge 51 Cent.

601 **Besteck:** Messer, Gabel und Schleifer, die Griffe Horn, mit gravirter Silberfassung. In Lederscheide, mit Messingschuh.
Länge 24 Cent.

602 **Besteck:** Messer, Gabel und Schleifer, die Griffe Horn, mit gravirter Messingfassung. In Lederscheide.
Länge 26 Cent.

603 **Sattel** mit hohem Bock, Leder, benäht und mit Messingnägeln beschlagen, ganz complet mit Kissen, Steichbügel und Riemen. Ende XVI. Jahrh.

604 **Pferdemaulkorb,** Eisen, reich durchbrochen, mit üppigen, von Greifen, Satyrfiguren etc. belebten Laubverschlingungen. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.
Länge 30 Cent.

605 **Reiche gothisirende Kandare** mit Blattornamenten. Schönes Stück.
Länge 35 Cent.

606 **Kandare** mit grossen Ornamentrosetten, verzinnt. Ende XVI. Jahrh.
Länge 25 Cent.

607 **Ein Paar grosse Eisensporen,** Reif und Stachel mit zierlichen Ringen in Silbertauschirung.
Länge 19 Cent.

608 **Ein Paar Eisensporen** mit aufstehenden Stacheln, gravirt.
Länge 15 Cent.

609 **Ein Paar Eisensporen,** der Reifen kannelirt und mit grossem Stern.
Länge 17 Cent.

610 **Ein Paar Eisensporen,** der Reifen ornamentirt, der Stern rosettenförmig.
Länge 16 Cent.

611 **Ein Paar Eisensporen** mit glattem Reif und kurzem Stachel. Mit Lederriemen.
Länge 16 Cent.

612 **Reiter-Trompete** mit roth-gelber Schnüre und Quasten.
Länge 74 Cent.

613 **Lange Reiter-Trompete** mit Wollschnüre.
Länge 69 Cent.

614 **Grosses rundes Jagdhorn.** XVII. Jahrh.
Diam. 40 Cent.

615 **Zunftmeister Beil,** gravirt mit figuraler Darstellung, Namen und Jahreszahl 1727. Der Schaft Buchsbaum mit Reliefornamenten geschnitzt. Interessantes, gutes Stück.
Länge 46 Cent.

616 **Grosse Schliesse** eines Hirschfängergehänges, Bronze, mit der reliefirten Darstellung einer Sauhetze.
Länge 13 Cent.

617 **Grosse Gürtelschliesse,** Bronze, aufgesetzt, Reliefplatte mit grasenden Thieren.
Länge 18, Breite 9 Cent.

618 **Gürtelschnalle,** vergoldete Bronze, mit reliefirter Landschaftsdarstellung.
Länge 9, Breite 5 Cent.

619 **Gürtelschnalle** mit durchbrochener Blumenrosette. Bronze.
Länge 8, Breite 5½ Cent.

620 **Ovale Platte** (Schildbuckel), Messing, getrieben mit heraldischem Löwen.
Länge 19, Breite 13 Cent.